Rochade Wiüttembeig *4196* -e

Verkündigungsorgan des Schachverbandes Württemberg e.V.

Präsident: Herbert Nufer, Schützenstr. 14, 78570 Mühlheim, 207463/97106, Fax 07463/97107; Ehrenpräsident: Rudolf Scholz, Wilhehn-Haspel-Str.92, 71065 Sindelfingen, te 07031/312724; Vizepräsidenten: Hanno Dürr, Steckfeldstr. 4, 70599 Stuttgart, 2 0711/4581103; Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen, 07042-12508; Schatzmeister: Eberhard Hallmann, Goethestr. 22, 72661 Grafenberg, 2 07123-33305; **Verbandsspielleiter:** Hajo Gnirk, Neckarstr. 31, 73529 Schwäbisch Gmünd, 07171/85871, Fax 85605 **Jugendleiter:** Klaus Lindörfer, Birkäckerstr. 19, 72226 Simmersfeld, 2 07484-355; Pressereferent: Uwe Ropm ski, Tilsiter Weg 28, 72116 Mössingen, st 07473-1247; **Referent für Damenschach:** Jürgen Lenz, Klingenstr. 16, 70186 Stuttgart, 2 0711/486190 (p) 461760 (Fax); **Referent für Seniorenschach:** (komm.) Franz Escher, Marrenstr. 42, 73072 Donzdorf, 07162-27116 Rechtsberater: Dr. Gerhard Richter, Sommerhalde 38/2, 71672 Marbach, 07144/7693; Referent für Ausbildung: Ulrich Scheibe, Torfstr. 11, 71229 Leonberg, V 07152/71665; **RefS.Freizeit. u.Breitenschach:** Walter Pungartnik, (s. Vizeprä.); **Wertungsreferent:** Peter Maier, Obere Vorstadt 81, 71063 Sindelfingen, 2 07031-809827; **PaBbeauftragter: Herbert Waltner, Eichenstr. 2, 88416 Steinhausen; lif** 07352/1720; **Ref. für Leistungssport:** Oskar Erler, Staufeneckstr. 10,70469 Stuttgart, (0711-851412 **Bankverbindung (SVW): Kto. 146 5840 (BLZ 640 500 00) Kreissparkasse** Reutlingen; kto. 4400 636 83 (BLZ 614 500 50) Kreissparkasse Ostalb

REDAKTION: Hans Hoffmann, Wacholderweg 29, 72218 Wildberg, it 07054/7904, Fax 1264 **Redaktionsschlull für Heft 5/96: 16.04.96**

Bei Einsendung längerer Textbeiträge benutzen Sie bitte eine Diskette (3,5 Zoll, ASCII Format). **Vielen Dank (Redaktion).**

Bitte bei Mannschaftsergebnissen auch den **Termin** des Mannschaftskampfes angeben.

Satzung des **SVW: WTO:**	Neuester **Stand**
Finanzordnung u. Reisekostenordnung:	im
Schledsordnung:	Handbuch
Spielerpaßordnung:	des
Ehrenordnung:	SVW

Theo Schuster 85 Jahre

Der Schachmeister und Schgchautor Theo Schuster ist seit mehr als sechs Jahrzehnten der bekannteste Repräsentant des württembergischen Schachs. Am 3. April wird er 85 Jahre alt.

Er liebt das Schach, über das er schreibt. So ist die Schachspalte der „Stuttgarter Zeitung", die er als erster und einziger bis heute ununterbrochen leitet, nach Meinung vieler Kenner zur besten in Deutschland geworden. Sein Witz macht die Lektüre zum Vergnügen. Theo Schuster ist ein glänzender Unterhalter, aus dem die Schachanekdoten nur so sprudeln. Seine ungebrochene Vitalität läßt vermuten, daß er nicht daran denkt, seinen nächsten runden Geburtstag, den 90., nicht zu erreichen!

Unser Ehrenmitglied Eberhard Herter kennt 50 Jahre der Schachlaufbahn des Jubilars aus eigener Anschauung. Deshalb freuen wir uns, daß er nachstehend eine sehr persönlich gehaltene humorvolle Laudatio beigesteuert hat.

Im Namen aller württembergischen Schachfreunde gratuliere ich Theo Schuster herzlich und wünsche, daß seine Gesundheit und Schaffenskraft noch viele Jahre erhalten bleiben mögen.

- Herbert Nufer -

Präsident des Schachverbandes Württemberg

Lieber Theo,

als Chronist des Verbands bewahre ich alle Dinge auf, die mit dem Schachleben in Württemberg zu tun haben. Ich habe die Einladung zur Hand genommen, die Du mir vor fünf Jahren (zur Feier Deines 80. in der Weinstube Zuckerle in Cannstatt) geschickt hast. Da steht:

„Lieber Freund Eberhard, Kampfgefährte aus vielen Schachschlachten ... Das Endspiel mit Runde 8 wird erreicht!" Für Deine vielen Freunde, die Deine Schachkenntnis bewundern und dieses Niveau nie erreichen können, ist es ein kleiner Trost, daß Du hier offensichtlich eine Stellung falsch beurteilt hast; ich werde unten darauf zurückkommen.

Als ich geboren wurde, wohnte der spätere Bundesrichter Dr. Ludwig bei uns im Haus; er war der Anlaß dafür, daß ich Ende 1946 in den Verein eintrat, für den ich bis heute die Mannschaftskämpfe spiele. Du kennst Ludwigs Stil natürlich besser aus Euren Partien um württembergische Meisterehren vor dem 2. Weltkrieg; ich denke, daß er ein guter Positionsspieler war. Jedenfalls hatte Dein kombinationsreicher Schachstil für mich von Anfang an mehr Anziehungskraft; vielleicht ist das eine Erklärung dafür, daß ich bei den Württ. Meisterschaften 1949 in Ruit als schlafwandelnder Teilnehmer des Jugendturniers ausgerechnet in Dein Zimmer eindrang!

Ab 1949 bis heute hast Du als Schachredakteur der „Stuttgarter Zeitung" spannend und humorvoll über alle Aspekte des königlichen Spiels geschrieben.

Da auch immer wieder über die meist erfreulich kurzen Wurstelpartien meiner Sturm- und Drangzeit berichtet wurde, habe ich Deine STZ-Spalten von Mai 1950 bis Ende 1954 lückenlos. Glaubst Du es nicht, kleiner Beweis gefällig? In der Spalte vom 31.12.54 wird von der Remisabsprache vor der Partie Capablanca - Nimzowitsch berichtet; der Schwarze erledigte dann die Pro-Forma-Züge so salopp, daß „Cape sagen mußte: „Noch einen solchen Zug, und ich sehe mich genötigt, die Partie zu gewinnen!!"

Was hast Du alles unternommen, um dem Schach neue Freunde zu gewinnen! Schätzungsweise 30 Schachbücher - der Medienpreis des DSB war der verdiente Lohn -; Deine damaligen Schachfunksendungen; Dein Beginn bei der Volkshochschule Stuttgart. wo ich als einer Deiner Nachfolger dann 35 Jahre lang den Schachkurs gehalten habe; Deine unzähligen Artikel in Schach- und anderen Zeitungen; usw.

1932 in Schwäbisch Gmünd bist Du zum ersten Mal Sieger beim (14.) Schwäbischen Schachkongreß, um dann im Jahr darauf beim Deutschen Hauptturnier einen vielbeachteten 4. - 5. Platz zu belegen. Wenn ich mal - vielleicht anläßlich der Jahrtausendwende - die württembergische Schachchronik zu Papier bringen werde, wird die umfangreiche Liste Deiner weiteren Titel dem Leser ins Auge springen; im Moment will ich mir das schenken, weil man Deiner Person nicht durch bloßes Aufzählen gerecht wird. Statt dessen fallen mir viele Kleinigkeiten ein, Momentaufnahmen aus gemeinsamem Erleben, die in einer seriösen Chronik keinen Platz haben; dazu nur zwei Beispiele:

Weißt Du noch, als wir 1956 und 1957 die Süddeutschen Sechsländer- . kämpfe gewannen, daß Du in Pforzheim den vornehmen Pokal fallen ließest? Sicher war der verbogene Deckel der Grund dafür, daß wir den Pokal langfristig den Bayern überlassen haben. Weißt Du noch, wie Du bei Deinem Besuch in Nürnberg 1955 meine Partie mit Lothar Schmid beim Essen kommentiert und in Deinem Eifer die Sauciere über Deinen hellen Anzug gegossen hast? Und, und ...

Lieber Theo, ich komme auf den Anfang zurück, die Sache mit dem Endspiel. In der Mitte der Runde 8 ist der Kreis Deiner Freunde und Fans im In- und Ausland so groß wie eh und je; Du bist als Schach- und Bridgespieler nach wie vor aktiv; bei Deinen publizistischen Aktivitäten stellst Du alle Rekorde ein; usw. Das nenne ich kombinationsreiches Mittelspiel bei vollem Brett, mit allen Feinheiten und Überraschungen, die wir so lieben.

In welcher Runde dann das Endspiel beginnt, wollen wir abwarten. Ich weiß, Du bist auch ein guter Endspieler. Mit allen Deinen Freunden wünsche ich Dir alles Gute und grüße Dich herzlich,

Dein Eberhard

Bitte beachten:

Präsident Herbert Nufer hat eine neue Telefon-Nr: 07463 / 97106 sowie eine neue Fax-Nr: 07463 / 97107.

Anschriften im Schachverband Württemberg e.V.

Stand März 1996

Präsidium:

Präsident	Herbert Nufer	Tel. 07463-97106
		Fax 07463-97107
	Schützenstr. 14	78570 Mühlheim
Ehrenpräsident	Rudolf Scholz	Tel. 07031-812724
	Wilhelm-Haspel-Str. 92	71065 Sindelfingen
Vizepräsident	Hanno Dürr	Tel. 0711-4581103
	Steckfeldstr. 4	70599 Stuttgart
Vizepräsident	Walter Pungartnik	Tel. 07042-12508
	Lärchenweg 22	71665 Vaihingen
Schatzmeister	Eberhard Hallmann	Tel: 07123-33305
	Goethestr. 22	72661 Grafenberg
Verbandsspielleiter	Hajo Gnirk	Tel. 07171-85871
	Neckarstr. 31	73529 Schwäbisch Gmünd
Jugendleiter	Klaus Lindörfer	Tel. 07484-355
	Birkäckerstr. 19	72226 Simmersfeld
Ref.f.d.Pressewesen	Uwe Rogowski	Tel. 07473-1247
	Tilsiter Weg 28	72116 Mössingen
Ref. f.d.Damenschach	Jürgen Lenz	Tel. 0711-486190
	Klingenstr. 16	70186 Stuttgart

Dem **Erweiterten Präsidium** gehören ferner an:

Bezirksleiter:

Oberschwaben	Claus Eichenauer	**Tel.** 07305-23863
	Mummelweg 18	89079 Ulm

Alb-Schwarzwald	Karl-Heinz Müller	Tel, 07433-7979
	Neue Straße 46	72336 Balingen
Neckar-Fils	Franz Kindermann	Tel. 07022-8517
	Bürgerseeweg 5	72622 Nürtingen
Ostalb	Dr. Norbert Pfitzer	Tel, 07062-4543
	Heilbronner Str. 44	71717 Beilstein
Stuttgart	Wolfgang Tölg	Tel. 0711-512269
	Jakob-Gauermann-Str. 17	70736 Fellbach
Unterland	Gottfried Diiren	Tel. 07042-34727
	Silcherstr. 34	74372 Sersheim

Mitglieder des Verbandsspielausschusses:

Gottfried Düren (s. Bezirksleiter)	
Reinhard Nuber	Tel. 0731-67008
Alpenstr. 20	89075 Ulm
Thomas Wiedrnann	Tel. 07161-811799
Gottfried-Keller-Str. 5	73054 Eislingen
Bruno Jerratsch	Tel. 0711-659412
Kleiststr. 10	70197 Stuttgart
Dr. Martin Schrempf	Tel. 07143-36498
Fr.-Breining-Str. 16/1	74345 Besigheim
Dr. Günter Tobien	Tel. + Fax 07551-68386
Bischof-Gebhard-Str. 18	88696 Owingen

Weitere Mitglieder:

Stellvertr. Jugendleiter	Walter Kunz	Lessingstr. 10
	73730 Esslingen	Tel. 0711-3166045
Ref. für Schulschach	Bernhard Prüll	Franz-Lehar-Str. 44
	74078 Heilbronn	Tel. 07066-6784
Ref. für das Seniorenschach	Franz Escher	Marrenstr. 42
	73072 Donzclorf	Tel. 07162-27116
Rechtsberater	Dr. Gerhard Richter	Sommerhalde 38/2
	71672 Marbach	TeL 07144-7693
Ref. für Ausbildung	Ulrich Scheibe	Torfstr. 11
	71229 Leonberg	Tel. 07152-71665
Ref- für Breitensport	\Walter Pungartnik	5.0.
Wertungsreferent !	Peter Maier	Obere Vorstadt •81
	71063 Sindelfingen	Tel. 07031-809827
Paßbeauftragter	Herbert Waltner	Eichenstr. 2
	88416 Steinhausen	Tel. 07352-1720
Ref. für Leistungssport	Oskar ErIer	Staufeneckstr. 10
	70469 Stuttgart	Tel. 0711-851412
Vors. Schiedsgericht	Hermann Gammel	Grabenstr. 11
	71254 Ditzingen .	Tel. 07152-52153
Problemwart	Gerson Berlinger	Südstr. 12.
	74,177 Bad Friedrichshall	

Weitere wichtige Anschriften im Verband:

Verbandsschiedsgericht:

Vorsitzender	Hermann Gommel	
Stellv: Vorsitzender	Dieter Birk	Tel. 07471-14470
	Prager Str. 34	72379 Hechingen
Beisitzer	Eberhard Herter	Tel. 0711-461289
	Libanonstr. 33	70184 Stuttgart
	Siegfried Kast	Tel. 07333-3645
	Birkenweg 13	89150 Laichingen
	Eugen Holzinger	Tel. 07940-51473
	Kocherstetter Str. 3	74653 Künzelsau
	Rolf Jablonski	Tel. 07125-8600
	Am Forst 13	72574 Bad Urach
	Gustav Döttling	Tel. 07130-7511
	Grissetstr. 9	74182 Obersulm

Kassenprüfer:

	Gerd Schwendtke	Tel. 07361-69180
	Bischof-Fischer-Str.45/1	73430 Aalen
	Konstantinos Parashidis	Tel. 07154-26134
	Rechbergstr. 45	70806 Kornwestheim
Reserveprüfer:	Eugen Röttinger	Tel. 0741-12160
	Weiherbachstr. 11	78628 Rottweil

Bezirksspielleiter:

Oberschwaben	Reinhard Nuber	(s. Verbandsspielausschuß)
Alb-Schwarzwald	Thomas Lakay	Tel. 07471-71846
	Bachenstr. 3	72411 Bodelshausen
Neckar-Fits	Helmut Morgen	Tel. 0711-376869
	Bergstr. 87	73733 Esslingen
Ostalb	Hans Ziegler	Tel. 07176-727
	Im Trögle 8	73565 Spraitbach
Stuttgart	Bruno Jerratsch	(s. Verbandsspielausschuß)
Unterland	Stefan Hamm	Tal, 07141-63209
	Im Schöckinger *4*	71679 Asperg

Sonstige:

Verbandsarchiv	Eberhard 1-lerter	(s. Verbandsschiedsgericht)
Rochade-Württemberg	Hans Hoffmann	Tel. 07054-7904
	Wacholderweg 29	72218 Wildberg

AUFRUF

AN ALLE AKTIVEN SCHACHVEREINE !

Nutzen Sie die finanziellen Fördermittel vorn WLSB.

Beteiligen Sie sich mit Ihren Schachverein an der WLSB - Aktion

"KOOPERATION SCHULE - VEREIN ".

Bilden Sie mit Ihrem Verein eine " Schulschach AG 'in Zusammenarbeit mit einer örtlichen Schule !

Vereine, die dieses Angebot der Partnerschaft mit einer Schule im Schul jahr 96 /97 aufgreifen und verwirklichen, können einen Antrag auf Bezuschussung beim WLSB stellen.

Folgende Grundsätze sind zu beachten :

1. Träger und Zuschußempfänger ist der Verein.

2. Der Antrag ist zu richten an den WLSB, Postfach 105432 in 70047 Stuttgart. Meldetermin spätestens bis 1. Mai 199611

Entsprechende Antragsformulare finden Sie " Im Sport " Ausgabe 5/96.

3. Die Zuschußhöhe beträgt DM 700.- jährlich für normale Schulen, für Förderschule DM 1200.- und für Sonderschulen DM 2000.-

4. Diese Maßnahme wird fiir die Dauer von einem Jahr gewährt und muß für jedes Jahr neu beantragt werden.

5. Die Kooperationsmaßnahme muß aber das ganze Schuljahr in wöchentlichem oder 14-tägigem Rhythmus (mindestens 2 Schulstunden) durchgeführt werden.

6. Ein entsprechender Versicherungsschutz ist mit eingeschlossen.

7. Ferner können irrt Schuljahr 1996/97 auch SPIEL - und SPORTFESTE von" besonderer Qualität " mit bis zu 700.-DM bezus.chußt werden.

Hierzu ist ein formloser Antrag mit Projektbeschreibung und voraussichtlichen Kosten erforderlich, der vom Verein und der Schule unterzeichnet sein muß. Dieser Antrag ist ebenfalls bis zum 01. Mai 1996 an den WLSB zu richten.

Nutzen Sie diese finanzielle Möglichkeit, SCHACH in Schulen an Kinder und Jugendliche heranzutragen. Gewinnnen Sie damit für Ihren Verein neue Jugendmitglieder. Dies kann der Grundstein für eine neue Schüler- und Jugendschachgruppe in Ihrem Verein sein.

Breiten u. Freizeit- Referent, sowie Vizepräsident Walter Pungartnik.

Oberliga. 7. Rande 03. 03. 96

Schrniden/Cannstatt - Pfullingenü					3,5 : 4,5
1.Trachtmarin	- Banaszek	1:0	5. Krackenberger-	Nägele	0:1
2. Schnepp	- Vujic	1:0	6. Witke	- Altenhof	1/2
3. Birk	- Streck	0:1	7. Bauer,M.	- Nagelsdiek	1/2
4. Pflichthofer	- EinwilIer,B.	0:1	8. Welker	- Dr.Barn	1/2
Marbach - Schwäbisch Gmünd					7 : 1
1. Gazik	- Jurek	1:0	5. Leyrer	- Roth	1:0
2. Vokac	- Held	1/2	6. Lach	- Reichert	1:0
3. Siegten	- Albrecht	1:0	7. Pomm	- Fohl	1/2
4. Escher	- Fachtier	1:0	8. Eisele	- Friedrich	1:0
Post Ulm - Stuttgarter SF 2					5,5:2,5
1. Müller	- Schnaid,W.	1/2	5. Preuß	- Strobel	1:0
2. Dörflinger	- Schwarzburger	1:0	6. Schulze	- Gabriel,J.	1:0
3. Oberst	- Wolf	0:1	7. Habet	-Pöthig	1/2
4. Dr.Pieper	-.Schmid,H.	1:0	8. Kramer	- Gerstenberger	1/2
Ditzingen -HP Böhlingen •					3 : 5
1. Schmitt	- Bauer,P.'	0:1	5. Gritsch	- Werner,B.M.	1:0
2, Lang	- Dausch .	-:+	6. Zimber	- Hohlfeld	1/2
3. Matzdorf	- Böhm,M.	0:1	7. Pfeifer	Messner	1/2
4. Dirıriger	- Hoffmann	1/2	8. Vrabac	- Born	1/2
Tübingen 2- Langenau					4 : 4
I. Erick	- Schlais	1:0	5. Schwierskott	- Hörsch	1/2
2. Bachler	- Wutzke	1:0	6. Brun	- Beck	0:1
3. Roth	- Hahnewald	1/2	7. Jojart	- Lachmayer	0:1
4. Trettin	- Herz	0:1	8. Schmidt	- Stürmer	1:0

Oberliga nach 7 Runden:

1.Masbach 1	12:2 34,0	6. HP Böblingenl	7:7 28,0
2. Schmiden/Ca' 1	10:4 31,0	7. SV Ditzingen 1	5:9 26,5
3. SV Pfullingen 1	10:4 28,0	8. Stuttg. SF 2	5:9 26,0
4. Schwäb. Gmünd 1	9:5 28,5	9, SV Langenau 1	3:11 24,0
5. Post Ulm 1	8:6 32,0	10. SV Tübingen 2	1:13 22,0

Reinhard Nuber

Verbandsliga Nord, 7. Runde 03. 03. 96

SF Kornwestheim 1 - SK Schwäb. Hall 1 5 : 3

1. Faißt	- Bahmann	1/2	5. Fillips,J.	- Krenedics,G.	1/2

2. Teller,D.	- Ebedein	1/2	6. Wirüder,A	- Dr. Xander	1:0
3. Bantel,T.	- Dr. Prinz	1/2	7. Riedel,T.	- Wohlmuth	0:1
4. Tuncer,U.	- Fetzer	1:0	8. Zessin,F.		

SchinideniCannstatt 2 - SV Wollbusch 1 2 : 6

L Amos,F.	- Ott,F.	0:1	5. Frank,B.	- Dr.Erben	0:1
2. Kunz,W.	- Sölch,11.	1:0	6. Scheeff,V.	Mews,B.	0:1
3. Keller,W,	- Holler,M.	1/2	7. Bisco,G.	- Rudolph, M.	0:1
4. Bauer,E.	- Dr.Häcker,J.	1/2	8. Aidam,G.	- Dietrich,F,	0:1

Marbach 2 - SK Heidenheim 1 2 : 6

1. Rapp,U.	- Weiß,A.	0:1	5. Jazeschen	- Woisczyk,T.	0:1
2. Klemm,J.	- Holl,H.-P.	0:1	6. Trefzer	- Röscheisen,M.	1/2
3. Lorenz,R.	- Weiler,U.	1/2	7. Lehnert,T.	- Röscheisen,A	1:0
4. Guggenheim	Laible,M.	0:1	8. Möller,B.	- Schmidt,S.	0:1

SV Aalen 1 -5V Herrenberg 1 4 : 4

1. Seeling,K.	- Junesch,G.	0:1	5. Stark,R.	- Thelen,R.	1/2
2. Dr,Sand,R.	- Straub,U.	1/2	6. Pierro,R,	Rapp,K.	1/2
3. Debitsch,R.	- Vogler,W.	1/2	7, Frasch,H.-J.	- Ottmann,J.	1/2
4. Fink,T.	- Branner,J.	1:0	8, Seuffert,D.	- Menznerowski	1/2

SC Tamm 1 - SC Grunbach 1 6 : 2

1. Martynow,P.	- Unrath,H.	+:-	5. Bree,G.	- Mikoleizig	1:0
2. Varejcko	- Schnabel,A.	0:1	6. Baudys	- König,D.	1:0
3. Bibik,J.	- Mayer,J.	1:0	7. Eimen	Lenz,R.	1:0
4. Gerhardt,P.M.	- Tnihn,A.	1/2	8. Waibel,T.	- Hahn,D.	1/2

Verbandsliga Nord nach 7 Runden:

1. SV Wolfbusch 1	13:1 38,5	6. SV Aalen 1	6:8 27,5
2. SK Kornwestheim 1	11:3 32,0	7. SV Schwäb. Hall	6:8 23,5
3. SV Heidenheim 1	10:4 34,5	8. SV Marbach 2	5:9 24,0
4. Scluniden/Cannstatt 2	8:6 29,0	9. SC Grunbach I	4:10 21,5
5, SC Tamm 1	6:8 30,5	10. SV Herrenberg 1	1:13 19,0

Verbandsliga Süd. 7. Runde, 03. 03. 96

SK Markdorf 1 - SV Ebersbach 1,5 4,5 : 3,5

1. Dr.Knödler	- Rothermel,T.	1:0	5, Jurisic	- Höflinger	1:0
2, Dr.Schröder,J.	- Junger,W.	0:1	6. Tillmann	- GijIl	1:0
Schindler	- Rupp,M.	0:1	7. Teske,T. '	- Mehrer,B.	0:1
4. Zdzuj,C.	- Krebs	1/2	8. Dönitz,C.	- Dr.Müller,P.	1:0

SC Kirchheim 1 - SC WD Ulm 1 3 : 5

1. Melcher	- Heidenfeld	1/2	5. Flogaus,W.	- Heinrich,A.	1/2
2. Ganter,T.	Gruber,T.	1/2	6. Fischer,T.	- Wolf,R.	0:1
3. Schneider,F,	- Berming,B.	1:0	7. Fronmüller,F.	- Gebhardt,U.	1/2
4. Dr.Schweickhardt	- Lairnburg	0:1	8. Schwarz,A. •	- Krämer,C. .	0:1

SF Ravensburg 1 - VfB Reichenbach 1 5 : 3

1. Sorg,B.	- Miracanac,A1	1/2	5. Schupp,V.	Hammann,R.	1:0
2. Weidel,A.	- Miracanac,Ad	1:0	6. Mtitz,G.	- Pfaff	1/2
3. Ringelsiep,J.	- Karacic	0:1	7. Reimehe	- Himken,P.	1:0
4. Gornolla,P.	- Brettschneider	1:0	8. Schotten	- Wömer	0:1

SC Lindenberg 1 - SV Donzdorf 1 3 : 5

1. Atlas	- Escher,F.	1:0	5. Mittermeier	Hoenikck	0:1
2. Plieger	- Larikes,E,	0:1	6. Gehnnann,H.	- Moder,E.	1:0
3. Zumtobel	- Dotti,J.	0:1	7. Tausch	- Hummel,K	0:1
4. Schmidlechner-	Holl,G.	0:1	8. Wegscheider	- Nagel,R.	1:0

TG Biberach.! - SG DT Tuttlingen 1 5 : 3

1. Namyslo	Klausd.	1:0	5. Haberbosch,H.	- Günter,A.	1:0
2. Lenhardt,M.	- Wiech,O.	1:0	6. Becker,P.	- Stierle,M.	0:1
3. Oettel,A.	- Xheladini,F.	0:1	7, Merk	- Dufner,A.	• 1/2
4. Götz,S.	- Hommel,R.	.1/2	8. Dr.v.Wedel,B.	- Riewe,J.	1:0

Verbandsliga Süd nach 7 Runden:

1. SC WD Ulm 1	11:333,0	SC Lindenberg 1	6:8 28,5
2. SK Markdorf 1	10:4 34,0	7. VfB Reichenbach 1	5:9 27,0
3. SC Kirchheim 1	10:4 32,0	8. SV Donzdorf 1	5:9 21,5
4. SF Ravensburg 1	10:4 28,5	9. TG Biberach 1	4:10 22,5
5. SV Ebersbach 1	6:8 28,5	10.SG DT Tuttlingen 1	3:11 24,5

Dr Martin (;l-n-pm f

6. Württbg. Senioren-Mannschaftsmeisterschaft

Ergebnisse der 4. Runde - 16. 03. 96

Gruppe Nord:

SK Schwäbisch Hall 1 - SV Marbach 3 : 1

1. Dr.Xander	- Freder	1:0	3. Fuchs	- Maler	1:0
2. Winkler	- Dr.Richter	0:1	4. Nannt	- Geclde	1:0

SG Sulmted 2 - SV Böckingen 2,5 : 1,5

1. Thullner	- Reichold	1:0	3. Moise	- Nowikow	0:1
2. Hörger	- Vutuc	1:0	4. Auer	- Burkert	1/2

SG Suhlttat' 1 - SK Schwäb. Hall 2 3,5 1,5

1. Krämer	- Neumann	1:0	3. Bartsch	Klenk	1 0
2. Hohl	- Keyßel	1:0	4. Wodars	- Pracel	1/2

Gruppe Nord nach 3 Runden:

1. SV Schwäb. Hall 1	6:2 10,5	3. SG Sulmtal 1	5:3 9,0
2. SV Marbach	5:3 10,5	4. SG Sulmtal 2	3.3 5:7

ausgeschieden:

5. SV Böckingert	4:4 8,5	7. SV Backnang	2:4 4:8
6. SK Schwäb, Hall 2	3:5 7,5	8. SG Ludwigsburg	0:4 1,0

Gruppe Süd:

SVB Wendlingen - SG Schwäb. Gmünd 1 1 : 3

1. Dr. Reule	- Escher	0:1	3. Altschmied	- Miller	0:1
2, Turcanu	- Dr. Frank	1:0	4. Bartel	- Kambach	0:1

SV Balingen - SC Waiblingen 1,5 : 2,5'

1. Schuler	Braun	1:0	3. Eckl	Sielaff	0:1
2. Riedlinger	- Pukropsld	1/2	4. Fink	- Hern nann	0:1

Gruppe Süd nach 4 Runden:

1, SG Schwäb. Gmünd 1	8:0 14,5	1 SG Schwäb. Gmünd 2	4:2 6,5
2. SC Waiblingen	6:2 9,5		

ausgeschieden:

4. SV Balingen	4:4 8,0	6. SG Pfullingen/Reutltingen	0:4 3,0
5. SV Wendlingen	2:4 4,5	7. SG Esslingen	0:4 1,5
		8. SV Nürtingen	0:4 0,5

Nach dein Reglement scheidet eine Mannschaft aus, sobald sie 4 Mannschaftspunkte eingebüßt hat.

In der 5. Runde spielen:

Gruppe Nord:	SG Sulmtal 1	- Schwäb. Hall 1
	SV Marbach	- SG Sulnital 2
Gruppe Süd:	SG Schwäbisch Gmünd 1	- SG Schwäb. Gmünd 2
	spielfrei:	- SC Waiblingen

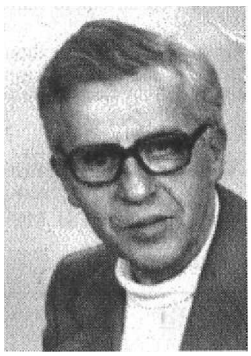
Endtermin für die 5. Runde ist der 27.4.1996.

Rudolf Sielaff.

Württembergische Schachjugend im Schachverband Württemberg

!.Vors. Klaus Lindörfer, Birkäckerstr. 19, 72226 Sinunersfeld, 07484/355
2.Vors.Walter Kunz, Lessingstr.10, 73730 E.sslingen, 0711 / 3166045
Kassenwart: Euch Beck, Augsburgerstr. 171,70327 Stuttgart, 0711 / 339283
Spielleiter: Manfred Lobe, Auf der Höhe 9,73271 Holzmaden, 07023/4091
Br+Freizeitsport: Richard Zorn, Schwalbenweg 1, 71364 Winnenden, 07195/67480;
Schulschach: Bernhard Prei, Franz-Lehar-Sn .44, 74078 Heilbronn, 07066/6784 Jugendsprecher: Jörg-Uli Danzer,Werastr. 20A, 70182 Stuttgart, 0711 -246267
Mädchenschach: Gerald Fix, Paulinenstr.28,88046 Friedrichshafen, 07541-74502
Pressewart u. Schriftführer: Bernhard Förster, Joh. -Seb.-Bach-Str.16, 74321 Bietigheim-Bissingen, 07142 / 64088
Kontoverbindung: Konto 688 71 31, BLZ 600 501 01

m ärz 6 verstar unser reuvorsitzen er re er-tens 77-jährig nach langer schwerer Krankheit.



Die Württembergische Schachjugend hat ihm sehr viel zu verdanken. Nachdem er schon Anfang der 70-er Jahre als Landesjugendleiter beimSchachverband Württemberg für die Geschicke der jungen Schachspieler zuständig war, wurde er 1975 zum wichtigen Wegbereiter und Gründungsvater der Württembergischen Schachjugend (WSJ). In den Jahren 1977-81 und 1984-87 war Alfred Mertens selbst 1.Vorsitzender der Württembergischen Schachjügend.

Er war Mitglied bei der SG Vaihingen-Rohr, mußte sich allerdings in den letzten Jahren aufgrund eines Augenleidens immer mehr vom Schach zurückziehen.

Der Vorstand der Württembergischen Schachjugend und mit ihm viele Schachspielerinnen und Schachspieler, die bei zahlreichen Turnieren von ihm betreut wurden, trauern um Alfred Mertens.

Wir werden ihm und seiner Arbeit immer ein ehrendes Andenken bewahren,

Klaus Lindörfer

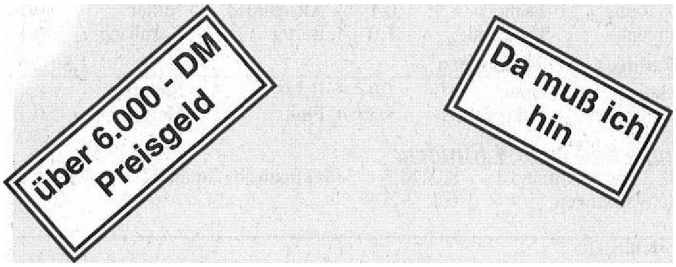
A-Jugend U20	1.1.76 und jünger
B-Jugend U 17	1.1.79 und jünger
C-Jugend U 15	1.1.81 und jünger
D-Jugend U 13	1.1.83 und jünge
E-Jugend U 11	1.1.85 und jünger

Ausrichter gesucht!

Die Württembergische Schachjugend sucht für 1996 einen Ausriehter für die

7. Offene Württ. Meisterschaft im Schnellschach 27. / 28. April 1996 in Pfalzgrafenweiler

Spitzenschach mit Fun -Programrn



Spielort: Turn- und Festhalle. in Pfalzgrafenweiler.

Modus: II Runden nach Schweizer System; 30 Minuten pro Partie nach den S chnellschachregeln der FTDE ohne Mitschreibpflicht.

Ausrichter: SF Pfalzgrafenweiler e.V.

Turnierleitung: 1. Thomas Klaiß. Theodor-Heuß-Straße 20, 72178 Waldachtal, Tal: 07443 / 5625

2. Karlheinz Jetter, Kirchgässle 4,72285 Pfalzgrafenweiler, Tel. 07445 / 85330, Fax 07445 / 6719

Schiedsrichter: Dr. Günter Tobien, Koonlinator des Schachverbandes Württbg e.V.

Termine: Samstag, den 27.04.96

Bis 9.00 Uhr Meldung der Anwesenheit,

I, Rele 10.00 Uhr — 2. Rde 11.20 Uhr

Mittagspause

3. Rde 13.10 Uhr — 4. Rde 14.30 Uhr

5. Rde 15.50 Uhr — 6. Rde 17.10 Uhr

Sonntag, den 28.04.96

7. Rde 9.00 Uhr — 8. Rde 10.25 Uhr

9 Rde 11.50 Uhr

Mittagspause

10. Rde 13.40 Uhr 11. Rde 15.00 Uhr

Siegerehrung gegen 16.45 Uhr

*ACTION *** POWER *** FUN*

Am *Samstagabend heizen die "Lustigen Ammertäler" mit Stimmungsliedern, Oldies, Pop und Rock ein. Tanz und Unterhaltung, hochkarätige Showeinlagen und eine gemütliche Bar ennäglichen totales Abschalten*

Ermäßigter Eintritt fiir Turnierteilnehmer und Partner!.

Preise: **1500/100017001500**
1400/300/250/200/150/100
11.-15 Platz je 75 DM.

Sonderpreise: Senior: (1.1.36) 100 / 50; Dame 100/50
Jugend :(1.1.77) 100 / 50 DM.

Ratingpreise: bis DWZ 2000, bis DWZ 1800, bis DWZ 1500;
in jeder Gruppe jeweils 150 / 100 / 50 DM.

Die ersten drei Platzpreise (1500/1000/700) werden ungeteilt ausgezahlt. Bei Punktgleichheit wird eine Entscheidung durch 5 min. Blitzpartien herbeigeführt.

Die restlichen Preise werden, falls nötig, geteilt. Die ersten drei Preise sowie die Sonder- und Ratingpreise Werden garantiert. Ab 180 Teilnehmern werden alle Preise garantiert. Es werden keine Doppelpreise ausgezahlt.

Qualifikation: Die beiden Erstplazierten bei diesem Turnier, die einen Württembergischen Spielerpaß besitzen, sind bei der Deutschen Schnellschach-meisterschaft spielberechtigt.

Startgeld: DM 40.- am Spieltag an der Kasse.
DM 30.- bei Voranmeldung; bitte Beleg mitbringen_
Auch für Titelträger.

Anmeldung: Durch Einzahlung des Startgeldes auf Konto Nr.
83 808 019, Volksbank Pfalzgrafenweiler BLZ 642 618 53
Kennwort "Schnellschach", und bitte die DWZ-Zahl angeben.

Kontoinhaber: Schachfreunde Pfalzgrafenweiler e.V.

Meldeschluß: bei Voranmeldung 19. April 1996; an der Kasse am 27. April 1996 bis 9.00 Uhr falls noch Plätze frei sind. Begrenzung auf 200 Teilnehmer.

Unterbringung: In der Jugendherberge Hallwangen, Am Pfahlberg 39, 72280 Hallwangen, haben wir 40 Betten bis I. Februar 96 reserviert. (Ubernachtung 14,10 DM, Frühstück 6,90 DM, Mittag 9 DM, Abend 7,50 DM und Bettwäsche 5,50 DM). Anmeldung bei Thomas Klaiß, s. Tumierleitung. Bei örtlichen Gaststätten bitte direkt anmelden.

Versorgung im Turniersaal: Die Schachfreunde Pfalzgrafenweiler bieten am Samstag und Sonntag ab 8.00 Uhr ein Frühstück an. Ebenfalls angeboten wird ein preisgünstiges Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Getränke und diverse Kleinigkeiten.Die **Fleisch- und Wurstwaren kommen direkt vom Biobauernhof.**

Sonstiges: Im Turniersaal herrscht Rauchverbot..

Wir wünschen allen Teilnehmern eine schöne Zeit **in** Pfalzgrafenweiler, Erfolg im Schachspielen und für Sie und Ihre Begleiter erholsame Stunden im "Weiler Wald"..

Gasthöfe in 72285 Pfalzgrafenweiler und Umgebung:

Pfalzgr'weiler	Straße	Tel.	Preise EZ, (0+ Fr)
Hotel Schwanen	Marktplatz 1	07445/2044	70 DM
Gasthof Linde	Kirchstr. 2	07445/2273	28 DM
Gasthof Pfalzgraf	Bellingstr. 19	07445/2591	40 DM
Gästehaus Rose	Burgstr. 5	07445/6370	37 DM
Pension Döttling	Längenliardtweg 8	07445/2492	30 DM
Herzogsweiler			
Hotel-Pension Sonnenschein	Biokenbuschweg 11	07445/2210	48 DM
Hallwanzen 72280			
Silberwald	Tannenweg 3	07443/5390	28 DM

Bitte werben Sie Für die Scimellschaehmeisterschaft in Ihrem Verein !

Info: Jetter Wohnbau GmbH, Tel. 07445 / 8533-0, Fax 07445 / 6719

Württ.-Jugend- Blitz-Einzel-Meisterschaften. Diese sollen an einem Samstag im September stattfinden.

Für jede Altersklasse U20 - Ull und U20w - U 15w sind jeweils maximal 20 Teilnehmer /hinnen spielberechtigt. Der ausrichtende Vereine erhält mindestens 1 Freiplatz in jeder Altersidasse.Diese Meisterschaften werden im Rundensystem gespielt. Es gelten die Blitzregeln.

Die WSJ kümmert sich um die Organisation im Vorfeld und ist präsent bei der Durchführung.

Ausführliche Infommtionen hierzu sind vom Spielleiter der WSJ Manfred Lube, Te1.07023/4091 zu erhalten.

Jugendverbandsliga

Liebe Schachfreunde

Die Abstimmung der Vereine über den Spieltermin ist gefallen; eine Mehrheit der Vereine hat sich für den Samstag in Einzelrunden entschieden. Damit wir möglichst füh mit dem Spielgeschehen beginnen können, werde ich hiermit die Auslosung und die Spieltermine veröffentlichen.

Bei einer telefonischen Umfrage stellte sich heraus, daß die Vereine früher mit den Spielen beginnen möchten. Deswegen wird der erste Spieltag auf den 20.04. vorgezogen. Die vorgesehenen Spieltermine 18,05. und 01.06. lassen sich wegen Überschneidungen mit den Ferien nicht verwirklichen.

Ich möchte noch einmal auf das. Handbuch des Schachverbandes Württemberg hinweisen. In der Jugendspielordnung, §4 Jugendverbandsliga ist geregelt, daß die Bretter 1 und 2 aus dem Kreis der stärksten drei Elo-/DWZ gemeldeten Spieler besetzt werden müssen. Damit hat sich die Regelung der Vorjahre (Brett 7 Mädchenbrett, bzw. Brett 8 Jugendbrett) erübrigt. Da es mir nicht möglich ist, diese Regelung zu überprüfen, bitte ich die Vereine, ihre Mannschaftsaufstellung auf diese Regelung nochmals zu überprüfen und mir eine Aufstellung der DWZ-Stärken zukommen zu lassen.

Vereine der Gruppe Nord

1. Stuttgarter Schachfreunde 1879 e.V.	Stuttgart
2. SK Heidenheim	Heidenheim
3. SC Tamm 74	Tamm
4. SV Bölalingen e.V.	Böblinmghen
5. Schachfreunde 90 Spraitbach e.V,	Spraitbach
6. SC Winnenden	Winnenden
7. SV Oberstenfeld e.V.	Oberstenfeld
8. TSV Willsbach e,V. 1907	Willsbach

Spielplan Gruppe Nord Saison 1996

1. Runde am 20. April 1996:
Stuttgart - Willsbach, Heidenheim-Oberstenfeld, Tamm-Winnenden, Böblingen-Spraitbach.

2. Runde am 27. April 1996:
Willsbach-Spraitbach, Winnenden-Böblingen, Oberstenfeld-Tamen, Stuttgart-Heidenheim.

3. Runde am 11. Mai 1996:
Heidenheim-Willsbach, Tamm-Stuttgart, Böblingen-Oberstenfeld, Sraitbach-Winnenden

4. Runde am 8. Juni 1996:
Willsbach-Winnenden, Oberstenfeld-Spraitbaeh, Stuttgart-Böblingen, Heidenheim-Tamm

5. Runde am 15. Juni 1996:
Tamm-Willsbach, Böblingen-Heidenheim, Spraitbach-Stuttgart, Winnenden-Oberstenfeld

6. Runde am 6. Juli 1996:
Willsbach-Oberstenfeld, Stuttgart-Winnenden, Heidenheim-Spraitbach, Tamm-Böblingen

7. Runde am 13. Juli 1996:
Böblingen-Willsbach, Spraitbach-Tamm, Winnenden-Heidenheim, Oberstenfeld-Suttgart

Thomas Kenntner

Damenschach

Referent : Jürgen Lenz, Klingenstr. 16, 70186 Stgt, Te1.0711 / 486190
Fax: 0711 / 461760.

Termine Damenschach

1996

(0.03.	6.Runde 2.Bundesliga Damen
17.03.	1.Runde Vierermannschaftspokal DSB-Ebene
31.03.	7.Runde 2.Bundesliga Damen
02./05.05.	Deutsche Ländermannschaftsmeisterschaft in Braunfels
16./19.05.	Internationales Vierländerturnier in Stuttgart (SV Wolfbusch)
18./19.05.	2.Runde Vierermannschaftspokal DSB-Ebene
01..06.	Baden-Württbg Schnellschachmeisterschaft (HN-Biberach)
08./09.06.	3.Runde Vierermannschaftspokal DSB-Ebene
16.06	Deutsche Mannschaftblitzmeisterschaft in Wuppertal
28./30.06.	Kandidatenturnier in Tübingen (SKBebenhausen)
31.08./01.09.	Deutsche Schnellschachmeisterschaft ,
06./14.09.	Offene Deutsche Einzelmeisterschaft in Dresden
21./22.09.	Deutsche Blitz-Einzelmeisterschaft
05.10.	1. Runde Damen-Oberliga
06.10.	1.Runde 2.Bundesliga I Regionalliga
26.10.	2. Runde Damen-Oberliga
27.10.	2.Runde 2.Bundesliga / Regionalliga
30.11.	3. Runde Damen-Oberliga
01.12.	3.Runde 2.Bundesliga / Regionalliga

1997

18.01.	4. Runde Damen-Oberliga
19.01.	4.Runde 2.Bundesliga / Regionalliga
09.02.	5.Runde 2.Bundesliga / Regionalliga
09.03.	6.Runde 2.Bundesliga
20.04.	7.Runde 2.Bundesliga

Für folgendes Turnier wird noch ein Ausrichter gesucht:

Württembergische Einzel- und Mannschaftsblitz 20 bis 30 Teilnehmerinnen
Termine ist noch offen (Mai oder Juni)
Interessierte Vereine können sich bei mir nähere Infos einholen

Württ. Damen-Einzelblitzmeisterschaft 1996
Württ. Damen-Mannschaftsblitzineisterschaft 1996

Diese beiden Meisterschaften finden **nicht,** wie geplant, am 30.3. 1996 statt.
Sie müssen auf einen späteren Termin verschoben werden, da bisher noch kein Ausrichter gefunden werden konnte..

Baden-Württembergische Damen-Schnellschachmeisterschaft 1996

Eingeladen sind alle Damen und Mädchen,die eine Spielberechtigung für einen Verein des Badischen Schachverbandes oder des Schachverbandes Württemberg haben. Diese Meisterschaft wird in einer Gruppe ausgetragen.
Veranstalter: Badischer Schachverband und Schachverband Württembg
Ausrichter : SF HN-Biberach
Spielort: Bezirksamt Biberach im Ratssaal,Am Ratsplatz,74078 Heilbronn
Termin : Samstag, 01.Juni 1996
Modus: 30 Min. Schnellpartien nach Fide-Regeln,
7 Runden Schweizer System
Preise : 1.) 300.- 2.) 220.- 3.) 150.-; die ersten 3 Preise sind garantiert
Jugendpreis je 1)50.- U15 + U20
weitere Preise je nach Teilnehmerzahl
Doppelpreise sind nicht möglich
Zeitplan : Meldeschluß 10.45 Uhr im Spiellokal, Turnierbeginn 11.00 Uhr
Infos: Ursula Wasnetsky,Rosenstr. 60,68535 Neu-Edingen 0621/478186
Jürgen Lenz,Klingenstr. 16,70186 Stuttgart 0711/486190
Sonstiges : Die bestplazierte badische bzw. württembergische Spielerin erhält den Titel "Badische" bzw. "Württembergische Schnellschachmeisterin 1996"

Württembg. Damen Kandidatenturnier 1996

Veranstalter: Württembergischer Schachverband
Ausrichter : SK Bebenhausen 1992
Spielort : Jugendherberge Tübingen,Gartenstr. 22/2 72074 Tübingen
Termin : Freitag, 28.Juni - Sonntag, 30.Juni 1996
Modus : 5 Runden Schweizer System - mit DWZ-Auswertung
Bedenkzeit : 2 Std. 40 Züge /30 Min. Rest der Partie
Startgeld : 20.- DM, Jugendliche 10.- DM
Preise : 1.) 300.- 2.) 200.- 3.) 100.-
Jugendpreis U15/U20 je 1.) 80-
Mannschaftspreis 1.) 120.- DM (3 Spielerinnen, es gelten keine Gastspielgenehmigungen)
(weitere Preise je nach Teilnehmerzahl)
Meldeschluss : Freitag 28.06.1996 17.45 Uhr (Voranmeldung erwünscht)
Zeitplan: 1.Runde Fr 28.06. 18.00 - 23.00 Uhr
2.Runde Sa 29.06. 9.00 - 14.00 Uhr
3.Runde Sa 29.06. 15.30 - 20.30 Uhr
4.Runde So 02.07. 9.00 - 14.00 Uhr
5.Runde So 02.07. 15.30 - 20.30 Uhr
danach Siegerehrung
Infos/ Jürgen Lenz 0711/486190
Voranmeldung : Klingenstr.16, 70186 Stuttgart (nur bis 22.06.1996)
Rudolf Bräuning 07071/21141
Wilhelmstr. 103,72074 Tübingen-Lustnau
Voranmeldung erwünscht bis Samstag,22.06.1996
Sonstiges = Die ersten 6 Plätze berechtigen zur Teilnahme beim Württembergischen Damen-Meisterturnier
übernachtungs- :" Verkehrsverein Tübingen, An der Neckarbrücke
möglichkeiten : Tel 07071/35011 Fax 07071/35070
oder Jugendherberge
Preise Jugendherberge
Übern. m.Frühstück 20.- DM
Obern. m.Halbpension (Mittag- oder Abendessen) 28,70 DM
Obern. m.Vollpension 35,90 DM

VORSCHAU

Württembergische Vereins-Damenmannschaftsmeisterschaft (Damen oberliga) (mit Aufstiegsmöglichkeit in die Damen-Regionalliga)

Gespielt wird mit 4-er Mannschaften mit bis zu 12 Ersatzspielerinnen.
Es ist erlaubt, pro Mannschaft bis, zu 2 Gastspielerinnen pro Runde aus anderen Vereinen einzusetzen.
Die Gastspielerinnen verlieren NICHT ihre Spielerlaubnis für den abgebenden Verein (Herrenmannschaften).
Für jede Gastspielerin muß beim abgebenden Verein eine Gastspielgenehmigung beantragt werden und mit der Mannschaftsmeldung beim Turnierleiter abgegeben werden.
Ansonsten gilt als Grundlage die Württembergische **TO** bezüglich Mannschaftsmeisterschaften der Herren.
Termine: Samstag 05.10 / 26.10. / 30.11. / 18.01.
Es sind pro Spieltag 2 Runden geplant, je nach Anzahl der Mannschaften,die teilnehmen.

Meldeschluss: 01.08.1995 (für die Vereinsmeldung)
30.08.1995 (für die Mannschaftsaufstellung + Abgabe der Gastspielgenehmigungen
(es sind keine Nachmeldungen erlaubt)
'Turnierleiter: Jürgen Lenz
Diese Meisterschaft ist für sämtliche Spielstärken offen.
Interessierte Vereine sollten sich baldmöglichst mit mir in Verbindung setzen. Es sind auch reine Mädchenmannschaften herzlich willkommen.
Interessierte Spielerinnen die als Gastspielerinnen bei einem anderen Verein spielen wollen, können sich auch an mich wenden.
Ausführliche Auschreibung erfolgt in der Mai-Rochade

Terminvorschau

16.4.-24.4. Haslach

5. Seniorenturnier Schwarzwald 1996

Wir laden Sie und Ihre Damen zur Erholung in das sonnenverwöhnte historische Schwarzwaldstädtchen Haslach im Kinzigtal zu bequeme Waldspaziergänge (380 km gepflegte Wanderwege) ein.
Spieler des Jahrgangs 1936 und älter. Damen Jahrgang 1941 und älter.
Modus: 9 Runden Schweizer-System; 40 Züge in 2 Std. + 30 Min. pro Spieler und Partie. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. Das Turnier wird mit Computer ausgewertet; eine inoffizielle DWZ-Auswertung wird erstellt.

Spielort: Gasthaus Blume (Tagungsraum in 77716 HasIach /Kinzigtal im Stadtteil Schnellingen, Inhaber Fam. Franz J.Moser, Tel: 07832/2382). Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Im Spiellokal besteht Rauchverbot
Termine: Begrüßung ist am Dienstag, 16.04.96, 16.30 Uhr, 1. Runde: Dienstag, 16.04. 17 Uhr; 2. bis 9. Runde täglich ab 9.00 Uhr
Mittwoch, 24.04. ab 16 Uhr Preisverteilung und gemütliches Beisammensein. Abreise Donnerstag 25.04.1996.

Anmeldung: nur durch rechtzeitige Einzahlung des Startgeldes von DM 60 auf Konto Nr. 7182079 Heinrich Geismar bei der Landesgirokasse Stuttgart, BLZ 600 501 OL Das Startgeld wird zum Kauf der Sachpreise für alle Turnierteilnehmer verwendet. - Da das Turnier beim Deutschland-Seniorencup ausgewertet wird, sind folgende Angaben unbedingt auf der Überweisung zu vermerken: Vor- und Zuname, vollständige Adresse, Vereinszugehörigkeit und DWZ.

Teilnehmerzahl auf 60 begrenzt; Reihenfolge nach Einzahlung des Startgelds
Rahmenprogramm: Blitz, Skat und u.a.
Info: Heinrich Geismar, Todtnauerstr. 15, 70569 Stuttgart, Tel: 0711 / 684884, auf Anfrage Einladung und Zimmernachweis mit Preisen.

Das Gasthaus Blume bietet insgesamt 47 Betten z.T.mit WC u.Dusche in moderner Aussattung an. DZ m.Fr.pro Person ab DM 31.- bis 45,-(EZ +5 DM). Gäste, die mit der Bahn anreisen, werden, nach Anruf, vom Bahnhof abgeholt.

Bitte buchen Sie, trotz Vorbestellung im Gasthaus Blume, Ihre Zimmer schriftlich oder telefonisch, nur dann ist die Reservierung gewährleistet.

Mit freundlichen Grüßen: H Geismar

6. 4. Lewhenn

26. Leipheimer Osterturnier

Die Schachabteilung des VfL Leipheim 1898 e.V. veranstaltet heuer zum 26. Mal ihr traditionelles Osterschnelltumier, wozu alle Schachfreunde aus Nah und Fern recht herzlich eingeladen sind.

Spielort: Leipheim/Donau, Jahnhalle (neben Volksschule), Jahnweg
Termin: Karsamstag, den 6. April 1996, Beginn 14.00 Uhr

Anmeldung: bis 13.30 Uhr im Turniersaal. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Modus: Das Turnier wird nach dem "2-Minus-System" ausgetragen, d.h. wer 2 Minuspunkte hat, scheidet aus dem Hauptturnier aus und spielt in Nebengruppen weiter. Die Bedenkzeit im Hauptturnier beträgt 2 x 10 Min.
Startgeld: Erwachsene: DM 10 DM ; A-, B-Jugendliche DM 7,- / C-Jugendliche und jüngere DM 5,-
Preise: Garantierte Geldpreise 100,- / 70,- / 50,-DM (1.1213. Platz)..

Offene C- und D-Jugendturniere

Auch an unsere Jüngsten ist heuer wieder gedacht. Gleichzeitig zum Hauptturnier findet ein offenes C- (U15) und ein offenes D-(U13) Jugendturnier statt.
Modus: 5 Runden Schweizer System. Bedenkzeit 30 Min. pro Partie u. Spieler
Startgeld: DM 5.- für beide Turniere
Turnierleiter: Manfred Schäfer
Preise: Für alle Teilnehmer stehen schöne Preise zur Verfügung + 3 Pokale je Altersklasse

Spielmaterial ist mitzubringen, andernfalls werden DM 5.- Mehrgebühr erhoben.

Anton Bartenschlager, 1. Abteilungsleiter
Wasserburger Weg 31, 89312 Günzburg

8.4. Heilbronn - Böckingen

16. Osterturnier

Ein Turnier der Grand Prix Serie

Termin: Ostermontag, 08.04.1996
Spielort: SKG-Sportheim, Viehweide 5, 74080 Heilbronn
Modus: 7 Runden Schweizer System mit Computerauslosung
Bedenkzeit: 30 min. je Spieler nach FIDE- Schnellschachregeln
Beginn: 9.00 Uhr, Meldeschluß 8.45 Uhr
Preise: 500 DM+ Pokal / 300 / 200 / 100 / 50; Jugendpreis (bis 18 Jahre), Damenpreis, Seniorenpreis je 50 DM
Startgeld: 25 DM , Jugendliche bis 18 Jahre: 15 DM(am Spieltag zu entrichten), Damen startgeldfrei.
Meldeschluß: vor Turnierbeginn, Voranmeldung unter Tel: 07066 / 6407 (Anrufbentworter) Rolf Zeh
Info: Rolf Zeh.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Rolf Zeh, Joh.-Strauß-Str. 13, 74078 Heilbronn, Tel: 07066 / 6407

27.4. Stetten / Filder

Filder-Pokal-Turnier 1996

Termin: 27.04.96 Beginn: 9.30 Uhr,
Ort: Sport- und Festhalle Stetten, Jahnstr. 60, 70771 Leinfelden-Echterdingen
Modus: 15-Minuten-Partien. 9 Runden Schweizer System (Computerauslosg)
Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln.
Turnierleitung: Bernd Henninger, Tel: 0711 / 191606
und Jürgen Viehoff, Tel: 0711 / 796633
Startgeld: Erwachsene 20 DM, Jugendliche 10 DM (Jahrgg 78 **u.jiinger**
Preise: 200 / 150 / 100 / 50 DM, und Sachpreise für den 5.-10. Platz; des weiteren 20. Platz 40 DM, 30. Platz 30 DM und 40. Platz 20 DM.

Zusätzlich Prämierung des besten Seniors (Jahrgg 36 u.älter) und Jugendlichen.

Die Geldpreise werden bei Punktgleichheit geteilt. Der erste Preis **ist** garantiert, die weiteren ab 30 Teilnehmern.

Das Turnier ist auf 60 Teilnehmer begrenzt. Voranmeldung ist empfehlenswert, um Teilnahme zu garantieren.

Verpflegung: Speisen und Getränke werden angeboten.

Anmeldung und Infos: Bitte schriftlich oder telefonisch bei **Fritz** Zöllmer, Niederhofenstr. 19, 71229 Leonberg, Tel./Fax 07152/72802 **oder** der Turnierleitung.

Anmeldeschluß: 27. April 1996 bis 9.00 Uhr.

F. Zöllmer

1.5. Mönchfeld

3. Schach in den Mai

Der Mönchfelder Schachverein lädt ein zum 3. Schach in den Mai:

Termin: 01.05.96, **Beginn: 10.00** Uhr Meldeschluß: 9.30 Uhr
Um Voranmeldung wird gebeten
Ort: Altes Bezirksrathaus Mühlhausen
Mönchfeldstr. 12, 70378 Stuttgart-Mühlhausen
Modus: 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler, 9 Rd Schweizer System
Preise: 200.-/ 150,-! 100,-! 50,- DM
Der erste Preis wird garantiert, die weiteren Preise ab, 40 Teilnehmer. Bei mehr Teilnehmern wird es wieder Rating-Preise nach DWZ-Klassen geben.
Maximale Teilnehmerzahl: 60 Personen
Telefonische Voranmeldung bei: T. Woher 0711/84 34 33
R. Wolter 0711/53 77 94

Für gute und preisgünstige Speisen und Getränke wird auch diesmal gesorgt

Ralf Walter

5.5. Mengen

Die Schachfreunde Mengen veranstalten am 5. Mai 1996 das

6. Mengener Open

Spielort: Hotel Baier, Hauptstr. 10, 88512 Mengen
Beginn: 9.00 Uhr, Anmeldeschluß 8.50 Uhr
Spielmodus: 7 Runden Einzelturnier CH-System, Spielzeit 30 Minuten
Da Teilnahmebegrenzung (100) wird um Voranmeldung gebeten.
Startgeld 20.- DM, Jugendliche 10,- DM.
Preise: 250 / 150 / 100 / 50 DM.
Weitere Sachpreise für alle Teilnehmer, die bei der Siegerehrung noch anwesend sind. Die Preise sind ab 50 Teilnehmern garantiert.
Turnierleitung (Ansprechpartner für Anmeldungen):
Gerhard Buck, Breite 12, 88512 Mengen-Ennetach, Tel: 07572 / 1500 (p), 07572 / 6169 (g), Fax 07572 / 6187.

Oliver Schmitt

8.-22.5. Sindelfingen

Offene Sindelfinger Schnellschach-Meisterschaft 1996

Modus: 9 Runden Schweizer-System; 30 Minuten pro Spieler. Es gelten die FIDE-Regeln für Schnellschach mit folgender Abweichung: Artikel 2 (Mitschreibepflicht) ist außer Kraft.
Ort: Stadiongaststätte Sindelfingen. Rosewnstr. 12, Tel: 07031 /805180
Termine: 1.bis 3. Runde: Mittwoch 8. Mai 1996, 19:30 Uhr
4. bis 6. Runde: Mittwoch, 15. Mai 1996, 19.30 Uhr
7. und 9. Runde: Mittwoch, 22. Mai 1996, 19:00 Uhr
Siegerehrung im Anschluß an die 9. Runde. Bitte beachten; Wegen Auswertung und Siegerehrung beginnt die **7. Runde** bereits um 19:00 Uhr
Preise: 1. Platz: 35% , 2. Platz 25% 3. Platz 15% der Startgeldeinnahmen
Bester mit DWZ < 1900: 10% der Startgeldeinnahmen
Jeder Preisträger erhält eine Urkunde.
Startgeld: DM 20.- Senioren, Studenten und Jugendliche zahlen DM **10.-**
Anmeldung: Am 8. Mai von 18:30 bis 19:15 im Spiellokal. Voranmeldung bei Dietrich Fischer ist erwünscht.
Veranstalter: VfL Sindelfingen, Schachabteilung

Turnierleitung: Jochen Braun. Dietrich Fischer (nationaler Schiedsrichter)
Information: Dietrich Fischer, Tel: 07031 / 80 48 17
Dr. Werner Retzlaff, Tel. 07033 / 4 46 51

16. 5. Einladung zum
10. Tammer Himmelfahrtsturnier
für Kinder und Jugendliche

Austragungsort: Kelter, Eingang Untere Kelter Straße, 71732 Tamm
Termin: Donnerstag, 16. Mai 1996 (Himmelfahrt)
Anmeldung: von 9.00 - 10.00 Uhr, Beginn: 10.30 Uhr, Ende: etwa 18.00 Uhr
Teilnaluneberechtigt: Alle Kinder und Jugendlichen, die nach dem 01.01.76 geboren sind
Austragungsmodus: Einzelturnier, 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit: 2 x 20 Minuten, es wird in zwei Gruppen gespielt (01.01.83)
Teilnahmebegrenzung: aus technischen Gründen 120 Teilnehmer
Startgeld: 8,- DM pro Spieler
Spielmaterial : wird vom Schachclub gestellt
Verpflegung: Essen und Getränke erhältlich
Anmeldung: schriftlich bis spätestens 11.05.1996 an folgende Adresse: Christian Erfle, Ulmer Str. 9, 71732 Tamm, Tel. 07141/60 11 29 (in Notfällen) Fax-07141/ 60 70 43
Bitte Geburtsdatum angeben
Am Spieltag ist eine Anmeldung möglich bis etwa 30 Minuten vor Spielbeginn, falls noch Plätze frei sind - bitte Spielmaterial mitbringen
Preise: Wanderpokal für den 1. Sieger
Sonderpreise für den besten A/B/C/D/E/F-Jugendlichen, auch für Mädchen, außerdem erhalten alle Teilnehmer-innen und Teilnehmer einen Preis
Wegbeschreibung: Autobahnausfahrt Ludwigsburg/Nord
S-Bahnstation in der Nähe
Die Kelter liegt direkt im alten Ortskern. Christian Edle

16.-19.5. Stuttgart-Zuffenhausen
Stuttgarter Stadtmeisterschaft 1996

Veranstalter: TSV Zuffenhausen Schachabt., anläßlich ihres 75-jährigen Bestehens
Spielort: Vereinsheim, Hirschsprungallee 7, 70435 Stuttgart-Zuffenhausen (an der Schlotwiese). Im Spielsaal besteht Rauchverbot!
Anreise: Autobahn 81 bis Ausfahrt Zuffenhausen, B10 Richtung Zuffenhausen bis 1. Ausfahrt, geradeaus auf Schwieberdinger Str., in Marconistr. rechts abbiegen, geradeaus, in Schlotwiese links einbiegen, durch Stadtwald zum Vereinsheim.
S-Bahn-Linie 4,5 oder 6 bis Bahnhof Zuffenhausen, Ausgang Richtung Schwieberdinger Str. (Fußgängerbrücke), geradeaus bis Stadtwald, rechts. am Waldrand entlang bis Einmündung zum Vereinsheim.
Spielmodus: 7 Runden Schweizer-System; 2 Stunden / 40 Züge +30 Minuten für den Rest der Partie. Es gelten die FIDE- und die Schnellschachregeln, DWZ-Auswertung.
Die Teilnehmerzahl ist auf 100 Teilnehmer begrenzt
Zeitplan: 1. Runde Do. 16.5.96, 9.30 Uhr, 2.Runde Do. 16:00 Uhr
3. Runde Fr. 17.5.96, 17.00 Uhr
4. Runde Sa. 18.5.96,09:00 Uhr, 5. Runde, Sa. 16.00 Uhr
6. Runde So. 19.5.96, 09.00 Uhr, 7. Runde, So. 16.00 Uhr
Die Siegerehrung erfolgt am 19.5.96 gegen 21.30 Uhr
Startgeld: Erwachsene DM 50.- Jugendliche (Rentner DM 25.- (Bei Meldung am 16.05. bis 9.00 Uhr DM 10.- Aufschlag).
Anmeldung: Durch Zahlung des Startgeldes auf das Konto **1941065** bei ›der **Landesgirokasse Stuttgart, BLZ 600 501 01,** Kontoinhaber Michael Knapp, mit Angabe von Name, Vorname, Verein und DWZ-Zahl. Stichwort: Stuttgarter Stadtmeisterschaft.
Einzahlungsschluß ist der 09.05.96 !
Bitte Überweisungsbeleg zum Turnierbeginn mitbringen.
Preise: 1000 / 800 / 600 / 500 / 400 / 300 / 250 / 200 / 150 / 100 **DM.**
Sonderpreise: bester Jugendlicher (Jahrgang 1977 und jünger), bester Senior (Jahrgang 1936 und älter), beste Dame, Ratingpreise für DWZ < 2000, <1800, < 1600.
- Bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt! (keine Doppelpreise).
- der 1. Preis ist garantiert!, alle weiteren bei mind. 60 Teilnehmern.
- Die Sonderpreise sind gültig bei mind. 3 Teilnehmern je Kategorie.

Unterkunft: Auf Wunsch erhalten Sie Informationsmaterial von Michael Meier, Cheruskerstr. 38,70435 Stuttgart, Tel: 0711 / 8790886 (Anrufbeantworter)
Turnierleitung: Bruno Jerratsch

16.-19.5. Sulzfeld
7. Sulzfeider Schachfestival

Der Schachclub 1947 Sulzfeld e.V. veranstaltet vom Donnerstag, dem 16.05.1996 bis Sonntag, dem 19.05.1996 sein 7. Open-Turnier.
Hierzu sind alle Schachfreunde aus Nah und Fern recht herzlich eingeladen.
Modus: Gespielt werden 7 Runden nach Schweizer System. Die Bedenkzeit beträgt 2 Stunden für 40 Züge, sowie eine halbe Stunde für den Rest der Partie (FIDE Quick-Play-Finish-Ruies)
Terminplan:
Donnerstag, 16.5.: Anmeldung bis 9.45 Uhr,
1. Rd: 10.30 Uhr 2. Rd: 16.30 Uhr
Freitag, 17.5.: 3. Rd: 17.30 Uhr
Samstag, 18.5.: 4.Rd: 10.00 Uhr 5. Rd: 16.00 Uhr
Sonntag, 19.5.: 6. Rd: , 9.30 Uhr 6. Rd: 15.30 Uhr
Die Siegerehrung findet unmittelbar nach Rundenschluß statt.
Spielort: Aufgrund umfangreicher Renovierungsarbeiten in der Ravensburghalle findet das Turnier dieses Mal im Bürgerhaus Sulzfeld statt.
Turnierleitung: Eine international erfahrene Turnierleitung sorgt für einen reibungslosen Ablauf. Die Auslosung erfolgt mit der aktuellen Version des SWISS-CHESS Programms
Preisfonds: (bei mehr als 50 Teilnehmern): **2000 DM.**
Preise 1-4: 600 / 400 / 200 / 100 DM.
Ratingpreise: Die jeweils zwei bestplazierten Spieler mit einer DWZ von unter 1450: 80 / 50 DM; unter 1650: 80 / 50 DM; unter 1850: 80 /50 **DM.**
Sonderpreise: Die jeweils bestplazierten Jugendspieler und Senioren:
Jugendspieler: 80 / 50 DM; Senioren: 80 / 50 DM
Für die beste Punkteperformance aus den letzten drei Runden:
Performancepreis: 50 DM.
Doppelgewinne sind ausgeschlossen !
Startgeld: Erwachsene bei Voranmeldung: 30 DM, am Spieltag: 40 DM.
Jugendliche bei Voranmeldung: 20 DM, am Spieltag 30 DM.
Bezirkssparkasse Eppingen, BLZ 667 522 44, Konto: 26 00 997
Kontaktadresse: Dieter Antritter, Neue Bahnhofstr. 11, 75056 Sulzfeld, Tel: 07269 / 1470 (Auskünfte, Anmeldung, Unterkunftsnachweise)
Für das leibliche Wohl ist natürlich wieder bestens gesorgt.
(Mittagstisch, kalte und warme Mahlzeiten, Kaffee und Kuchen).

18./19.5. Schönaich

Der TSV Schönaich Abt. Schach lädt ein zum
1. Kreissparkasse Schach-Open

Hauptsponsor: Kreissparkasse Böblingen
Weitere Sponsoren: Gartengestaltung Kühler, Autohaus Tränklein, Centra-Bürkle, HIFI-Studio Schild, Hotel + Restaurant Sulzbachtal

Spielort: Gemeindehalle Schönaich, großzügige Räumlichkeiten, kostenloses Parken. Schönaich liegt nur 5 km von Böblingen entfernt, gute Busverbindung vorhanden.
Modus: 11 Runden Schweizer-System; Spielzeit 2 x 30 Minuten nach FIDE-Schnellschachregeln.
Rundenplan: 1.-5. Runde: Samstag 18.05:1996, ab 10.30 Uhr
6.-11-Runde: Sonntag, 19.05.1996, ab 9.30 Uhr,
anschließend Siegerehrung.
Preise: 1000 / 750 / 500 / 350 / 250 / 100 / 50 DM. Der 1. Preis ist garantiert. Die anderen Preise sind ab 50 Teilnehmern garantiert.
Sonderpreise: Jugendliche (Jahrgang 1976 und jünger): 100 / 75 / 50 DM.
DWZ < 2000: 100 / 75 / 50 DM
DWZ < 1800: 100 / 75 / 50 DM
DWZ < 1600: 100 / 75 / 50 DM
Startgeld: bei Überweisung bis zum 10.05.96: Erwachsene: DM 20., Jugendliche: DM 15.-, bei Barzahlung am Spieltag 5 DM Aufschlag (GM und IM startgeldfrei, für eine begrenzte Anzahl kostenlose Übernachtung - Reihenfolge der Anmeldung zählt) - Teilnehmerzahl auf 250 Personen begrenzt.
Meldungen: Durch Überweisung des Startgeldes bis zum 10.05.96 auf Kto-Nr. 985 297 bei der Kreissparkasse Böblingen, BLZ 603 501 30. Kontoinhaber TSV Schönaich Abt. Schach, Kennwort: "Kreissparkasse Schach-Open 1996".
Meldeschluß: Samstag 18.05.96, 10.00 Uhr im Spiellokal bei der Turnierleitung.
Turnierleitung: Marcus Kühler und Michael Knecht
Unterbringung: Im Schach-Cafe Schönaich, 10 DM pro Übernachtung incl. Frühstück (Schlafsack mitbringen ! - auf 30 Personen begrenzt).
Für mehr Informationen über andere Übernachtungsmöglichkeiten bitte an die Turnierleitung wenden.
Information: Marcus Kubier, Kelterweg 28, 71101 Schönaich, Tel: 07031 /654654;
Michael Knecht, Glenrothes Str. 4, 71034 Böblingen, Tel: 07031 / 274581
Sonstiges: Es gibt keine Doppelpreise.
Preisgünstige Getränke und Speisen werden angeboten!
Marcus Kübler

18./19.5. Ellwangen

Offene Ellwanger Meisterschaft

Ausrichter DJK Ellwangen

Termin: Samstag, 18.5.1996, Meideschluß 14.00 Uhr, Beginn 15.00
Sonntag, 19.5. 1996, Beginn 9.00 Uhr, Siegerehrung 15.30 Uhr

Spielort: Gasthof "Weißer Ochsen" in Ellwangen, großer Saal
Modus 7 Runden Schweizer-System; 30 Minuten pro Spieler, Schnellschachregeln, ohne Schreibpflicht.
Preise: 200 / 100 / 50 DM, bester Jugendlicher 50 DM.
Information: Olaf Rohsgoderer, Tel: 07961 / 4238.
Mitbringen von Spiel material ist erwünscht.

75 Jahre Schachverein Reutlingen e. V.

2. Reutlinger Open

vom 24. bis 27 Mai 1996

offene Stadtmeisterschaft -7 Runden Schweizer System - Sh pro Partie

Anläßlich seines 75-jährigen Vereinsjubiläums veranstaltet der Reutlinger Schachverein am Pfingstwochenende sein Jubiläumsopen. Es werden 7 Runden Turnierschach gespielt; freitags eine und an den anderen drei Tagen jeweils zwei. Das Turnier wird DWZ ausgewertet.

Spielort: Haus der Jugend in der Museumsstraße im Stadtzentrum von Reutlingen.

Austragungsmodus: 7 Runden Schweizer System mit Computerauslosung; Rangliste nach Buchholzwertung.

Bedenkzeit: 2 Stunden 40 Züge und dann 1/2 Stunde für den Rest der Partie je Spieler.

Termine: 1. Runde: Freitag, 17.00 Uhr; 2. .. 5. Runde: Samstag, Sonntag Beginn jeweils um 10.00 und 16.00 Uhr; 6. und 7. Runde: Montag um 9.00 und 14.30 Uhr.

Preise: **1. Preis 1000,- DM;** 2..5.Preis: 700,4500,-1300,4100,- DM; 4 Ratingpreise für den besten Spieler unter 2000/1800/1600/1400 DWZ je 100,- DM. Der Preisfond von insgesamt 3000,- wird vom Veranstalter unabhängig von der Teilnehmerzahl garantiert. Preisverteilung nach Lucaner System.

Anmeldung: Durch Einzahlung des Startgeldes auf Konto Nr. 73336 BLZ 64050000 bei der Kreissparkasse Reutlingen.
Die Teilnehmerzahl ist auf 120 Teilnehmer begrenzt!

Info: Ulrich Huff, Frauenhalde 10, 72793 Pfullingen; Tel. 071211754573 (abends bis 22.00 Uhr); e-mail: ulrich.huffeschwaben.de

Startgeld: bei Voranmeldung: Erwachsene 40,-; Jugendliche DM 30,- DM; am Turniertag bis 16.30 Uhr: 10,- DM Aufschlag. GM/IM/FM frei.

Anfahrt: An Sonn- und Feiertagen: kostenlose Parkmöglichkeit in der Tiefgarage am Rathaus (ca. 5 Minuten zu Fuß). Ulrich Huff

24. - 27.5. Crailsheim

2. Crailsheimer Open

Ort: Casino der Firma Schubert, Hofäckerstr. 7, 74564 Crailsheim
Modus: 7 Runden Schweizer System. 40 Züge in 2 Stunden +30 Min. Restspielzeit, Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Buchholz, DWZ und ELO-Auswertung.
Rundenplan: 24.5. 1.Rd: 10.00 Uhr, 2. Rd: 17.00 Uhr
25.5 3. Rd: 9.00 Uhr 4. Rd: 16.00 Uhr
26.5. 5. Rd: 9.00 Uhr 6. Rd: 16.00 Uhr
27.5. 7. Rd: 9.00 Uhr
Preise: ab 130 Teilnehmern gelten folgende Preise:
2.500 / 1.500 / 1000 / 800 / 600 / 400 / 300 / 250 / 200 / 150 DM.
Der erste Preis ist garantiert. Preisverteilung nach Luganer System, keine Doppelpreise.
Sonderpreise: Für beste(n) Senior(in) (bis Jahrgang 1936), beste Dame den besten Schüler (bis Jahrgang 1981), besten Hobbyspieler, besten Jugendspieler (bis Jahrgang 1977), Toreropreis (Beste Partie der jeweiligen Runde).
Ratingpreise: DWZ 1600 u. weniger: 300/ 200 / 100 DM.
DWZ 1601- 1800: 300 / 200 / 100 DM
DWZ 1801 -2000: 300 / 200 / 100 DM.
Vierermannschaftspreis: 300 / 200 / 100 DM. Voraussetzung mindestens vier Teilnehmer(innen) je Preisklasse

Preisfonds insgesamt 11.000 DM

Turnierleitung: Ralf Schubert, Crailsheim
Schiedsrichter: Erich Beck, Stuttgart
Startgeld: 80 DM, für Jugendliche, Schüler (Stichtag 1.1.1976), und Studenten: 50 DM bei Überweisung bis 17.5.1996. Bei Bezahlung am 24.5. 1996 bis 9.00 Uhr 90 / 60 DM. GM/IM/FM startgeldrei, für eine begrenzte Anzahl von GM/IM gibt es Sonderkonditionen.
Anmeldung: Einzahlung des Startgeldes auf Konto Nr: 306979, Kreissparkasse Crailsheim, BLZ 622 500 30 mit vollständiger Anschrift, Verein, DWZ, ELO, Geburtsdatum. Alle Teilnehmer müssen ihre Meldebogen am 24.5.1996 bis 9.00 Uhr vollständig ausgefüllt bei der Turnierleitung abgegeben haben. (Überweisungsbeleg vorlegen).
Information: Ralf Schubert, Adelheitsruh 14, 74564 Crailsheim, Tel: 07951 / 6468 oder Tel: 07951 /43163 (Werner Geldner).

24.-27 5. Besigheirn

2. Offene Besigheimer Stadtmeisterschaft 1996

Veranstalter: Schachverein Besigheim e.V.
Spielort: 7 Runden Schweizer System mit Computerauslosung; 40 Züge in 2 Stunden + 30 Minuten für den Rest der Partie pro Spieler. Es gelten die Regeln der WTO, des DSB und der FIDE; DWZ-Auswertung.
Spielort: Runden 1-7: Vereinszimmer im Schulzentrum "Auf dem Kies"; Eingang neben der Stadtbücherei
Termine: 1.Rd: Fr, 24.5.96 um 19.00 Uhr
2. + 3. Rd: Samstag, 25.5.96 um 9.00 Uhr / 15.00 Uhr;
4. +5. Rd: Sonntag, 26.5.96.um 9.00 Uhr / 15.00 Uhr
6. +7. Rd: Montag, 27.5.96, um 9.00 Uhr / 14.30 Uhr.
Teilnehmer: Wegen begrenzter Platzzahl max.60 Spieler.
(Reihenfolge der Anmeldung entscheidet)
Anmeldung: Bernd Eisenmann, Hauptstr. 30, 74354 Besigheim; Tel: 07143 - 31279 , Fax: 07143 - 33902.
Bei der Anmeldung DWZ-Zahl angeben !! Anmeldeschluß ist 30 Min. vor Turnierbeginn.
Startgeld: Erwachsene 30.- DM, Jugendliche unter 20 Jahre und Studeten (Ausweis) 15.- DM; vor Ort im Spiellokal zu entrichten (nur Barzahlung).
Preise: 500 / 300 / 200 / 100 / 50 DM. Der 1. Preis wird von der Volksbank Besigheim-Bönnigheim e.G. gestiftet.
Pokale für die ersten Drei; weitere Sachpreise; 1. Preis garantiert; alle weiteren ab 30 Vollzahlern
Sonderpreise: Beste Teilnehmer DWZ < 2000: DM 100 / 50
Beste Teilnehmer DWZ < 1800: DM 100 / 50
Beste Teilnehmer DWZ < 1600: DM 100 / 50
Sonderpreise ab 5 Teilnehmern pro Gruppe. Doppelpreise nicht möglich !
Turnierleitung: Marco Hartwig. Bernd Eisenmann

02. 06. Vaihingen / Enz

5. Kaltenstein - Open

Ein **Turnier der Grand Prix Serie.**

Veranstalter: Schachvereinigung Vaihingen/Enz
Termin : Sonntag, 02.06.1996 ab 9.00 Uhr
Ort: 71665 Vaihingen/Enz, im " Löwensaal "der Stadthalle, Heilbronnerstr. 29.
Modus: 30 Min. Bedenkzeit pro Spieler, FIDE-Schnellschachregel
Startgeld: DM 30.- je Spieler, GM und IM startgeldfrei.
Preise : DM 500.-/ 300.-/ 200.-/ 100.-1 50.-.
1.Preis DM 500.- garantiert, weitere Geld und Sachpreise je nach Teilnehmerzahl.
Sonderpreis: Nur bei mehr als 5-Teilnehmer pro Gruppe !
Beste Dame / Mädchen, bester Jugendlicher bis 18, bester Senior ab 60: je DM 50.- Kein Doppelpreisgeld !
Grand Prix Serie: Rating Gruppen bis DWZ 1600, DWZ 1600- 1699, DWZ 1700- 1799, DWZ 1800- 1899, DWZ 1900- 1999, größer DWZ 2000, sowie eine Jugendratinggruppe U18, Stichtag 31.08.77.
Turnierleiter : Joachim Kuhnle, Tel. 07042 / 5878
Anmeldung : Voranmeldung erwünscht (Teilnahme garantiert) bei Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen/Enz, Tel. 07042! 12508, oder beim Turnierleiter.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. W.Pungartnik

5. - 9.6. Sindelfingen.

22. Sindelfinger Open

Ort: Foyer im Rathaus der Stadt Sindelfingen
Modus: 9 Runden Schweizer System. 40 Züge in 2 Stunden/Spieler, danach 30 Minuten pro Spieler für den Rest der Partie.
Es gelten die WTO des SV Württemberg, die HDE-Regeln sowie die FIDE Quick-PlayFinish Rules (Schnellschach-Beendigungsregeln). Die Turnierergebnisse werden zur DWZ-Wertung eingereicht..
Rundenplan: Erste Runde am 5. Juni 1996 um 18:00 Uhr, sodann täglich zwei Runden jeweils 9:00 Uhrt und 15:30 Uhr.
Siegerehrung nach der letzten Runde am Sonntag gegen 20:30 Uhr.
Preise: Gesamtwertung:

1.500/ 1.000/ 500 /300 / 250 / 200 / 150 DM.
Sonderpreise: Bester Teilnehmer mit DWZ <2100: DM 300
Bester Teilnehmer mit DWZ < 1800: DM 200
Bester Jugendlicher (Jahrgg 76 und jünger): DM 200.-
Bester Senior (Jahrgg 36 und älter): DM 200.-
Der erste Preis der Gesamtwertung ist garantiert. Alle weiteren Preise sind ab 90 Vollzahlern garantiert. Doppelpreise sind nicht möglich. Jeder Preisträger erhält eine Urkunde.
Startgeld: DM 60 bei Überweisung bis zum 25.5.96 (Vollzahler)
DM 70.- bei Barzahlung am 5.6.96 (Vollzahler)
DM 30.- bzw. DM 40.- für Senioren, Studenten, Jugendliche.
Anmeldung: Durch Übvweisung des Startgeldes bis zum 25.5.96, mit Angabe von Namen, Jahrgang, Verein, DWZ. Einzahlung auf das Konto: Nr. 276 308 000, bei der Volksbank AG Böblingen, BLZ 603 900 00; Kontoinhaber: VfL Sindelfingen, Schach.
Die Teilnehmerzahl ist auf 140 begrenzt.
Nachmeldung/ : Mittwoch, 5.6.96, zwischen 16:30 und 17:30 Uhr im Spiellokal, falls die Teilnehmerzahl noch nicht erreicht ist.
Unterbringung: Senator-Hotel, Riewdmühlestr, 18-20, 71063 Sindelfingen, Tel: 07031-6980, Einzelzimmer : DM 65,-; Doppelzimmer: DM 49,50 pro Person und Tag inkl. Frühstück. Bitte selbst buchen. Voranmeldung ist erwünscht.
Sonstiges: Der Turniersaal ist raucherfreie Zone.
Bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt.
Turnierleitung: Jochen Braun, Dietrich Fischer (nat. Schiedsrichter)
Information: Dietrich Fischer, Tel: 07031 / 80 48 17;
Dr. Werner Retzlaff, Tel: 07033 / 4 4651.

6. - 9.6. Forchtenberg

3. Hohenloher Open

Ausrichter: TG Forchtenberg
Ort: 74670 Forchtenberg, Alte Turnhalle, Am Mühlweg (Sportplatz). Forchtenberg liegt 20 km westlich von Heilbronn und 50 km nördlich von Stuttgart
Modus: 7 Runden Schweizer System. 40 Züge in 2 Stunden/Spieler, danach 30 Minuten pro Spieler für den Rest der Partie.
Auswertung DWZ und ELO
Wir bemühen uns, allen interessierten Spielern die Chance zu einer Elo-Halbwertung zu geben. Die Teilnahme einer hinreichenden Anzahl von Elo-Trägern ist gewährleistet.
Spielzeiten: Do 6.6.: 10.00 und 17.00 Uhr,- Fr 7.6.: 9.00 und 16.00 Uhr
Spielzeiten: **6.6. 10.00,** 17.00; 7.6. 9.00, 16.00; 8.6. 8.30, 14.30; 9.6. 9.00; Siegerehrung ca. 15.30

Rahmenprogramm: Mi., 5.6., 19.30 Vortrag mit GM **Suetin** (Unkostenbeitrag DM 10,-, Voranmeldung erwünscht)
Sa., 8.6., 20.30 Blitzturnier (Startgeld DM 10,-, volle Preisgeldausschüttung)
Preise: DM 1500 / 1000 / 700 / 500 / 400 / 300 / 200/ 4x100 bei 100 Teilnehmern. Der 1. Preis ist garantiert; die übrigen Preise werden bei wesentlich höherer oder geringerer Teilnehmerzahl entsprechend angepaßt. Preisverteilung nach Luganer System.
Sonderpreise: je DM 100 für den besten Spieler DWZ<2000, DWZ **<1800, DWZ<** 1600 sowie den besten Jugendlichen (Jahrgang 1977 und jünger). Pokal (gestiftet vom ELBI-Verlag) für besten Senior und die beste Dame.
Sachpreise (gestiftet vom Schachverlag Kania) für die besten preisgeldlosen Spieler.
Doppelgewinne sind wie immer ausgeschlossen.
Turnierleitung: Klaus Herzog, Ernsbacherstr. 16, 74670 Forchtenberg 07947/1397, Fax 07947/2402
Startgeld: Bei Voranmeldung (Überweisung bis 28.5.1996)
DM 80; Jugendliche und Spieler mit Elo 2000 DM 50
Ohne Voranmeldung jeweils DM 10 mehr
GM, **IM & FM startgeldfrei**
jedoch keine weitergehenden Sonderkonditionen für Titelträger!
Voranmeldung: Durch Einzahlung des Startgeldes bis 28.5.1996 auf das Konto dell Volksbank Hohenlohe
BLZ: 620 918 00 Konto-Nr.: 64 529 002 Vermerk: 3. Hohenloher Open
Kontoinhaber: TG Forchtenberg - Abt. Schach
Anmeldung mit Anschrift, Verein, DWZ/Elo, Geb.datum
Meldeschluß: 6.6.1996 um 9.00 im Turnierlokal, auch für vorangemeldete Teilnehmer!
INFO: Schachverlag Kania, Harald Keilhack, /Fax 07150/37098
Unterkunft: Preisgünstig ab DM 25 mit Frühstück bei:
Alma Herzog Forchtenberg 07947/443
Brauereigaststätte Forchtenberg 07947/2202
Pension Zeller Schöntal (10 min mit Auto) 07943/600
weitere Info anfordern bei:
Fremdenverkehrsgemeinschaft Hohenlohe, 07940/18-206, Fax 07940/18-363
Für preiswerte Verpflegung im Turnierlokal ist gesorgt!!

FM H. Keilhack erstellt ein kleines Turnierbüchlein mit Rückblick auf das I.-1-11. Hohenlotier Open, kommentierten und unkommentierten Partien vom III. Hohenloher Open sowie Runden- und Presseberichten.
Ca. 60 S.; DM 15,- frei Haus. Bestellung vor Ort sowie beim Schachverlag Kania, Hofpfad 32, 71701 Schwieberdingen.

15. 6. Böblingen

Offener Böblinger Jugendschachtag 1996

In den Jahrgangsgruppen 1976 und jünger werden Rundenturniere mit 15 Minuten Bedenkzeit pro Partie und Spieler/in durchgeführt. Im Anschluß daran findet ein 4er-Mannschafts-Blitzturnier statt.
Termin: Samstag, den 15. Juni 1996. Anmeldeschluß: 9.40 Uhr
Turnierbeginn: 10.00 Uhr. Veranstaltungsende Jahrgangsturnier ca 15 Uhr, Blitzturnier ca. 17 Uhr.
Spielort: Lise-Meitner-Gymnasium Böblingen, Triberger Str. 20
Anfahrt: S-Bahn bis Böblingen Bahnhof + Stadtbus 727 bis Freiburger Allee bzw. Autobahnausfahrt Böblingen/Sindelfingen Richtung Tübingen B464, Ausfahrt Diezenhalde.
Preise: Wertvolle Buch- und Sachpreise 'sowie Urkunden, kein Teilnehmer geht leer aus !!!
Startgeld: DM 7.- (für beide Wettbewerbe)
Voranmeldung und Information: Ulrich Schwarz, Breslauer Str. 35, 71034 Böblingen, Tel: 07031 /226881 (19-22 Uhr).
Verpflegung: Füpr preiswerte Speisen und Getränke ist gesorgt.
Ausrichter: Sportvereinigung Böblingen e.V. - Schachabteilung

15.6. Mössingen - Ofterdingen

3. Steinlacher Nachtblitz

Veranstalter: Schachclub Steinlach 1958 e,V. in Zusammenarbeit mit der Landesgirokasse
Weitere Sponsoren: Microsoft, Red Bull
Spielort: Mehrzweckhalle Ofterdingen bei Mössingen (ist ausgeschildert)
Beginn: Samstag 15. Juni 18 Uhr, Ende gegen 10 Uhr (So.).
Meldeschluß: 17.30 Uhr, eine Voranmeldung ist nicht notwendig.j
Startgeld: Erwachsene 25.- DM, Jugend (Jahrgang 76 und jünger) 15.- DM. GM und IM sind startgeldfrei; im Startgeld enthalten sind Red Bull-Energy-Drinks und Frühstücksbuffet am Sonntagmorgen!
Modus: Es wird rundenweile in einzelnen Gruppen mit 8 Personen jeder gegen jeden gespielt. Die Gruppenzusammensetzung wird jeweils aufgrund des aktuellen Punktestands von Runde zu Runde neu ermittelt.
Preise: 600 / 450/ 300 / 200 / 100 / 50 DM, weiter Sachpreise. Der erste Preis ist garantiert, die weiteren ab 60 Vollzahlern.
Sonderpreise: DWZ bis 1600, DWZ bis 1800, bester Spieler aus dem Kreis Reutlingen/Tübingen: je 100 / 50 DM ,bester Jugendlicher: 50 DM.
Sieger '94: 1) IM Schmaltz 2) FM Lenz 3) Gheng
Sieger '95: 1) GM Bischoff 2) IM Solomunovic 3) Klundt.
Infos: Reinhard Sonnberger, Drosselweg 4, 72116 Mössingen, Tel: 07473/ 5408 oder Tobias Straub, Wiesfleckenstr. 12, 72810 Gomaringen, Tel: 07072 / 2320
e-mail: tobias.straub@student.uni-tuebingen.de

15. 6. Obersulmetingen

3. Tandem - Turnier

Ausrichter: Schachclub Königsspringer Obersulmetingen e.V.
Spielort: 88471 Laupheim-Obersulmetingen, "Im Löwen". Anfahrt: B30 Ulm-Biberach, Abfahrt Laupheim.
Termin: 15. Juni 1996, Beginn: 10:00 Uhr.
Preise: 50% / 30% / 10% der Startgelder. Zusätzlich Urkunden.
Startgeld: 20.- DM je Mannschaft
Verpflegung: Essen und Getränke werden angeboten.
Informationen und Anmeldung: Udo Schmitz, Tel: 07392 / 912129, oder Andreas Gretzinger, Tel: 07392 / 1299

16.6. STUTTGART

Offene Schnellschach-Meisterschaft 1996

Veranstalter: Stuttgarter Schachfreunde 1879 e.V.
Spielort: Begegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt in Stuttgart Ost, Ostendstr. 77/1, LOG links

Linie 4, Bus 42 Haltestelle Ostendplatz, PP hinter Gebäude
Modus: 9 Runden CH-System, 15 Min. pro Spieler / Partie., Computer-Auslosung. Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln. Schreibpflicht entfällt. Die Teilnehmerzahl ist auf 80 Spieler begrenzt. Im Spielsaal besteht Rauchverbot.
Termin: Sonntag, 16.06. 1996, Beginn 11.00 Uhr. Siegerehrung gegen 17.00 Uhr.
Startgeld: Erwachsene 30,- DM / Jugendliche bis 18 J. = 15.- DM.
Das Startgeld ist am Spieltag bis spätestens 10.30 Uhr in bar zu entrichten.
Preise: 400 / 300 / 200 / 150 / 100 / 50 DM. (Bei weniger als 60 TN werden die Preise entsprechend angepaßt.
Bester Senior (ab 60 I.) 100.- DM, Bester Jugend (18 J.) 100,- DM.
Bester DWZ < 1900 100.- DM, Bester DWZ < 1700 100.-
Doppelpreise sind nicht möglich, Sonderpreise gelten ab mindestens 3 Teilnehmern je Gruppe. Zusätzlich werden die SSF 1879 noch etliche Sachpreise stiften. Änderungen vorbehalten.
Telef. Voranmeldung: H.Mauch, Tel. 0711-743563 p., (ab 18.00 Uhr) bis 15.06.1996.
Meldeschluß am Spieltag bis spätestens 10.30 Uhr. Bei mehr als 80 Spielern entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen.
Turnierleiter: Gerd Lorscheid, Tel. 07031-277389, p.
Organisation: H. Mauch, Tel: 0711-743563
Die SSF 1879 sorgen während des gesamten Turnier \erlaufs für Kaffee, Kuchen, Vesper und verschiedenen Getränke.
Vorstand SSF 1879,11. Mauch

16.6. Tuttlingen

2. Tattlinger Stadtmeisterschaft im Schnellschach

SG Donautal-Tuttlingen 1920 eV. lädt ein zur 2. Offenen Tuttlinger Stadtmeisterschaft im Schnellschach für Einzelspieler.
Termin: Sonntag, den 16. Juni.1996, Beginn 9:00 Uhr.
Ort: Aula des Immanuel-Kant-Gymnasiums in Tuttlingen
Modus: 9 Runden CH-System; Bedenkzeit: 15 Min. pro Partie und Spieler
Startgeld: DM 20,- pro Spieler
Preise: 750 / 500 / 400 / 300 / 200 / 100 / 80/ 60/ 50 / 40 DM.
Die Geldpreise sind ab 100 Teilnehmer garantiert.
Sonderpreise: Beste Dame, bester Jugendlicher (Stichtag 16.6.76), bester Senior (16.6.36) je 50 DM, wobei Doppelgewinne nicht möglich sind. Sachpreise

Unbedingt mitzubringen sind pro 2 Spieler ein komplettes Spielset mit Schachuhr, da sonst die Teilnahme nicht gewährleistet werden kann.

Die Teilnehmerzahl ist auf 200 Spieler begrenzt.
Anmeldung: schriftlich oder telefonisch bei
Andreas Dufner, Steigenweg 3/1, 78532 Tuttlingen 07461 / 14520 oder
Gunther Kaufmann, Balinger Str. 89, 78532 Tuttlingen 07461 /75583
bzw. bis spätestens 16.6.96 8.45 im Turniersaal.
Eine gute Anreise wünscht Martin Stiefle, 1. Vors.

23.6. Backnang

9. Backnanger Straßenfest-Blitzturnier

Der Schachverein Backnang e.V. lädt zum Vierer-Mannschafts-Blitzturnier anläßlich des 26. Backnanger Straßenfestes ein.
Termin: Sonntag, den 23.06.1996 um 9:00.
Spielort: Vereinshaus, Eduard-Breuninger-Straße 13, 71522 Backnang.

Modus: 5 Minuten-Blitzschach nach EIDE Regeln. Mannschaftswertung nach Erett- und Einzelwertung an Brett 1- 4. Pro gemeldeter Mannschaft bitte 2 komplette Spielgarnituren mitbringen.

Startgeld: 30 DM pro Mannschaft.
Preise: 1. Mannschaft: 200 DM; 2. Mannschaft: 120 DM;

3. Mannschaft: 80 DM. 4.-6. Mannschaft: 4 Straßenfest-Bierkrüge 1996

Bester Spieler 1. Brett: Straßenfest-Bierkrug 1996 mit Zinndeckel

Bester Spieler 2.-4. Brett: Straßenfest-Bierkrug 1996:

Weitere Sachpreise.

Anmeldung: Bitte schriftlich oder telefonisch an:

Bernhard Kronbach, Postfach 602, 71354 Winnenden, Tel: 07195-62110 (Anrufbeantworter).

Das Turnier ist auf 25 Vierermannschaften begrenzt. Voranmeldungen

bis zum 21.06.96 sind erwünscht. Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet über die Teilnahme.

Herzliche Einladung ergeht auch an Ihre Familien, die sich auf dem Backnanger Straßenfest während unseres Blitzturniers gut unterhalten werden. Für das leibliche Wohl ist im Spiellokal und auf dem Straßenfest gesorgt.

30.6. Möglingen

4. Offenes Möglinger Schnellturnier

Ein Turnier der Schach Grand Prix Serie

Die Schachfreunde Möglingen 1976 e.V. laden dazu herzlich ein!

Ort: Bürgerhaus 71696 Möglingen. Direkt an der Autobahnausfahrt Ludwigsburg-Süd.

Termin: Sonntag, 30. Juni 1996. Beginn: 9.00 Uhr. Ende ca. 18 Uhr - anschließend Preisverleihung und Siegerehrung Grand Pnix Wertung.

Spielmodus: 7 Runden Schweizer System mit Computerauslosung. Die Bedenkzeit beträgt 30 Minuten je Spieler nach HDE-Schnellschachregeln.

Preise: DM 600 / 400 / 200 / 100 / 50. Bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt. Außerdem Jugendpreis bis 18 Jahre: 50 DM, Damenpreis: 50 DM, Senioren ab Jahrgg 34: 50 DM

Doppelpreise sind nicht möglich.

Verpflegung: Preisgünstige Speisen und Getränke werden angeboten.

Startgeld: 30,- DM. GM und IM frei.

Info und Anmeldung: vor Turnierbeginn (bis 8.45 Uhr), Voranmeldung bei H. Beer, Neuffenstr. 28, 71696 Möglingen, Tel: 07141 / 482937 erwünscht. Frank Ziegler

24.8. - 1.9. Senioren

8. Offene Deutsche Seniorenmeisterschaft

Veranstalter: Förderverein Schach Jena und Holzlandkreis e.V. und SV Ammern

Spielort: Friedrichroda (Thüringer Wald) Berghotel "Euromill"

Modus: 9 Runden CH-System, Bedenkzeit 40 Züge-2 Std, danach 20 Züge in 30 Min sowie 5 Min. bis Blättchenfall

Preisfonds wird in Abhängigkeit von der Teilnehmerzahl vor Beginn der Meisterschaft festgelegt.

Startgeld bis 31.5.96 in Höhe von 60 DM an Fürderverein Schach Jena und Holzlandkreis - Konto 38 100 736 - Stadtsparkasse Jena BLZ 8305 4472.

Übernachtungsmöglichkeit im Berghotel "EUROMILL" Friedrichroda, Bergstr. 1, 99894 Friedrichroda (Tel: 03623-304565 oder über Kur- und Tourismus GmbH, Marktstr. 13-15, 99894 Friedrichroda (Tel: 03623-200693).

Anmeldung und Info: Götz Preuße, Franz Liszt Straße 81, 07749 Jena - Tel: 03641-446507

Terminkalender

Ausbildungskurse

Nebenberuflicher Übungsleiter und C-Trainer Schach:
19.-21.4. Aufbaulehrgang 1: s. Rochade Württbg 2/96
10.-12.5.- Aufbaulehrgang 2:
02.-06.12. Prüfungslehrgang:

B-Tralner Ausbildung:

02.-06.10. / 01.-03.11.1996 / 03.-06.1. / 01.-03.5 1997.s.RoWürtt.12195.

Offene Turniere u.a.

2. Quartal 1996

6.4. Leipheimer Osterturnier (10 Min. Bedenkzeit im Hauptturnier)
8.4. Osterturnier in HN-Böckingen (Grand-Prix, 7 Rdn, 30 Min.)
13.4. Jugend-Osterturnier der SG 02/64 Ebingen
16.-24.4 Seniorenturnier in Haslach (Schwarzwald)
21.4. Oberliga u. Verbandsliga 9. Runde
27.4. Filder Pokal-Turnier
27128.4. Schnellschachmeisterschaft des Verbandes in Pfalzgrafenweiler
27./28.4. Verbandsspielfreies Wochenende
1.5. Schnellturnier in Stgt.-Mönchfeld (9 Runden, 15 Min.)
5.5. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft des Verbandes
5.5. 6. Mengener Open (9 Uhr)
8.-22.5. Schnellturnier in Sindelfingen (3 Abende)
13.5. Spielausschußsitzung des SVW
15.116.6. 3. Steinlacher Nachtblitz in Mössingen-Ofterdingen
16.5. 10. Tammer Himmelfahrtsturnier für Kinder u. Jugendliche
16.-19.5. Stuttgarter Stadtmeisterschaft (7 Runden)
18.119.5. Schnellturnier in Schönaich (1.1 Runden, 30 Min.)
18./19.5. Offene Ellwanger Meisterschaft (7 Rd., 30 Min.)
24.-27.5. 2. Reutlinger Open (7 Runden, 2 h + 30 Min.)
24.-27.5. 2. Crailsheimer Open (7 Rd., 2h + 30 Min.)
24.-27.5. 2. Offene Besigheimer Stadtmeisterschaft (7 Rd., 2 h + 30 Min.)
25./26.5 Verbandsspielfreies Wochenende
2.6. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft des Verbandes
2.6. Kultenstein-Open (Grand Prix Turnier) Vaihingen/Enz
5.-9.6. Sindelfinger Open

6.-9.6. 3. Hohenloher Open in Forchtenberg (7 Runden)
8.6. Blitz-Einzelmeisterschaft des Verbandes
8.19.6. Verbandsspielfreies Wochenende
15.6. Offener Böblinger Jugendschachtag
15.6. Tandem-Turnier in Obersulmetingen
16.6. Offene Stuttgarter Schnellschach-Meisterschaft (9 Rd., 15 Min.)
16.6. Offene Tuttlinger Stadtmeisterschaft (9 Rd., 15-Min. Partien)
22.6. Offene Stadtmeisterschaft Kirchheim/Teck
23.6. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft des Verbandes
23.6. 9. Backnanger Straßenfest-Blitzturnier.
30.6. Schnelltu4mier in Möglingen (Grand Prix, 7 Rd. - 30 Min.)

3. Quartal 1996

7.7. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft des Verbandes
24.8.-1.9. 8.0ffene Deutsche Senioren EM in Friedriehroda (Thüringen).
31.8.-8.9. Kandidatenturnier des Verbandes

Offene Monatsturniere 1995

Blitzschach **in Tübingen** (Scheuer im Salzstadel), 1. Di im Monat, 19.30 h 2.4.1 7.5. / 4.6. 96; (Einladung in 10/95)

Blitzschach in der Festhalle Feuerbach, 1. Fr im Monat, 19.30 h 12.4. / 3.5. / 7.6. / 5.7. / 2.8. / 6.9. / 4.10. / 8.11. / 6.12. 1996. Einladung in 1/96.

Blitzschach in **Ulm,** 1. Fr im Monat, wechselnde Spiellokale, Einladung in 4/95

Blitzturnier **in Bietigheim-Bissingen** (Germania-Vereinsheim) , 20.15 Uhr, 1. Fr. im Monat, am 12.4., 10.5. 96 (Einladung in 9/95)

Schnellturnier in **Stuttgart** bei SSF 79 im Cafe Schweickhardt, Königstr. 22, 2. Di im Monat 19.00 Uhr; Einladuhg in 1/94 9.4. / 14.5. / 11.6. 1996

Blitzturnier in **Süssen,** Bürgerhaus, 20.00 h, 2. Do im Monat (Einladung in 12/95) 11.4. / 9.5. / 13.6. / 11.7. / 8.8./ 12.9. / 10.10./ 14.11.

Blitzturnier in Tamm, Kelter, Freitag, 20.00 h, 19.4. / 17.5. / 21.6. / 19.7. / 20.9. / 18.10. / 22.11. 1996

Blitzturnier in **Sindelfingen,** Stadiongaststätte, **Letzter Mi im Monat, 20 Uhr 27.3. / 24.4.1 29.5J 26.6.1996 (** Einladung in 9/95)

Blitzturnier **in Heidenheim, Schloßgaststätte, Schoßhaustr.** 55, 20.00 **Uhr, letzter Fr im Monat, am 29.3. / 26.4. / 31.5. /28.6. / 26.7. / 30.8. /** 27.9. / 25.10. / 29.11. / 20.12. . 1996. Einladung in 1/96 (unter Terminvorschau)

Blitzturnier in Mengen (Hotel Baier, Mengen), letzter Fr im Monat, 20.30 Uhr

Blitzturnier in Pfullingen, Altes Pfullinger Schloß, 2.Stock,Zi 4, 20.00 Uhr, letzter Fr im Monat, am 29.3. / 26.4. / 31.5. /28.6. (Master).. Einladung in 11/95

Stuttgart

. Wolfgang Tölg, Jakob-Gauemiann-Str.17,
70736 Fellbach-Oeffingen, 0711 /51 22 69
pielleiter: Bruno Jerratsch, Kleiststr. 10, 70197 Stuttgart, 0711/659412
: **Arnd Heinze, Onstmettinger Weg 11, 70567 Stuttgart, 0711/714288**
ankverbindung: LG Stuttgart, Kto-Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01

Blitz-Einzelmeisterschaft 1996

Die Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft 1996 findet am **Samstag, den 20. April 1996 ab 14 Uhr** im Novotel in Böblingen-Hulb statt (Otto-Lilienthal-Str. 18). **Folgende Schachfreunde sind für** das Turnier teilnahmeberechtigt:

Ballach,W.; Bauer,P.; Bauer,J.; Beiasswenger,M.; Bom,M.; Chasdan,W.; Flachsbart,A.; Giacopelli,V.; HeinI,T.; Hida,K.; Köller,H.; Lang,M.; Ludwig,D.; Meier,Ann.; Panic,B,; Riemer,R., Schmid,W.; Schmidt,R.; Schnepp,G.; Stahl,E.; Thieme,S.; Vollmer,O.; Welker,M.; Wolf,W.; Wolter,T.; Dr.Zaiser; Zöllmer,F.

Das Startgeld beträgt 10,- DM, 70% der eingenommenen Startgelder werden für die Plätze 1 bis 3 ausgeschüttet. Die Plätze 1 bis 4 qualifizieren sich für die Württ. Blitz-Einzelmeisterschaft 1996-.

Turnierleitung: Bezirksspielleiter **Bruno Jerratsch,** Tel: 0711 / 659412,

Londesliga 7. Runde.

Ditzingen 2 - Stuttg. SF 1879 3 2 : 6

1. Voigt,M.	- Pöthig	0:1	**5. Nowitzki,A.**	**- Großmann**	**0:1**
2. Baumstark,Th.	- Lutz	1/2	**6. Stanescu**	**- Herter**	**0:1**
3. Stephan,L.	- Seibel	0:1	7. Ryba	- Koch	1/2
4. Vrabac	- Mock	0:1	8. Duppel,M.	- Werner,P.	1:0

SpVgg Böblingen - SpVgg Feuerbach 5,5 : 2,5

1. Dietrich,R.	- Heini	1/2	5. Wenzel	- Thieme	1/2
2, Behrendt	- Sehuster,G.	+:-	6. Braun,O.	- Klehr,W.	0:1
3. Lindenberger	- Lüdtke,H.	+:-	7. Kulawy	- Schweizer,F.	1:0
4. Schwarz,U.	- Arnold	+:-	8. Possiel	- Dr.Feith	1/2

VfL Sindelfingen 2 - SC Winnenden 3 : 5

1. Osorio-Ortit	- Vuckovic,A.	1/2	5. Knobloch	- Beißwenger	1:0
2. Cieza	- Klöpfer	0:1	6. Rehn,G.	- Weida	1:0
3, Heyl	- Nordhausen	1/2	7. Kühne	- Schiestl	0:1
4. Steglich	- Sielaff,M.	0:1	8. Dr.Retzlaff	- Müller,K.-M.	0:1

SC HP Böhlingen 2- Stuttgarter SF 1879 4 6,5: 1,5

1. Riemer	- Griesinger	1:O	5. Caspers	- Wohlt	1:0
2. Storm	- Hartlieb,J.	1:0	6. Wittmann	- Doster	1:0
3. Skribanek	- Diirr,H.	1:0	7. Darnjanovic	- Gackenholz	1/2
4. Oettinger	- Siegle,F.	1:0	8. nicht besetzt	- Vetter,W.	-:+

Fasanenhof -Königsspringer Stuttgart 5,5 : 2,5

1. Schuh,B.	- Mödinger	1:0	5. Walz,M.	**- Stuwe**	**0:1**
2. Heinze,W.	- Kalnins	1:0	6. Walz,Chr.	**- Winkler**	1/2
3. Böhm,G.	- Piazza	1/2	7. Kim,V.	- Kiner	1:0
4. Lutz,R.	- Hida	1/2	8. Lenkl	- Deus	1:0

Landesliga nach 7 Runden:

1. SC Winnenden	14:0	37,5	6. SpVgg Feuerbach	7:7	26,5
2. HP Böblingen 2	11:3	34,0	7. TSF Ditzingen 2	4:10	25,0
3. VfL Sindelfingen 2	10:4	34,0	8. SG Fasanenhof	4:10	22,5
4. Stuttg. SF 1879 3	9:5	32,5	9. Königsspr.Stuttgart	3:11	27,0
5. SpVgg Böblingen	8:6	30,0	10. Stuttg. SF 1879 4	0:14	17,0

SC Winnenden wird wohl wieder aufsteigen.
SSF 4 steht fast sicher als Absteiger fest, der zweite Absteiger wird noch gesucht.

Gerhard Lauppe

pezirksliga 1, 6. Runde.

Schmiden/Cannstatt 3- Winnenden 2 6,5 : 1,5

1. Moroff	- Schiestl	1:0	5. Weller	- Jenner	**1/2**
2. Fritsch	- Groß		6. Kirchheiom	- Walz	1/2
3. Bisco,G.	- 1Creutter	1/2	,7. Kärcher	- Ellmer	1:0
4. Aidam	- Kocher	1:0	8. Görtz	- Reimann	1:0

Leonberg - Botnang 4 : 4

1. Davari-Azar	**- Flachsbart**	**1:0**	**5. König**	**- Gann**	1:0
2. Stahl	- Hörmann	1/2	**6. Schedler**	**- Jerratsch**	1/2
3. Milbredt	- Menzel	0:1	**7. Hartlieb**	**- Berteit**	1:0
4. Scheibel	- Wenninger		**8. Gerlinger**	**- Leyh**	0:1

Sindelfingen 3- Schwaikheim 5 : 3

1. Steglich	- Dr.Zaiser	1/2	5. Dr.Retzlaff	- Petzold,S.	1:0
2. Kühne	- Seifen	1/2	6. Dr.Kistler	- Adolf,M.	1:0
3. Rehn	- Burgey	1:0	7. Bauer,J.	- Nägele	1:0
4, Spurga	- Gurtwein	0:1	8. Bauer,E.	- Feyh	0:1

Backnang - Zuffenhausen 5 : 3

1. Haag	- Zwicker	1/2	5. Selbherr	- Leschhorn	1:0
2. Reichert	- Knapp	1/2	6. Würschum	Wirth	1:0
3. Häussermann,E.	- Guballa	1/2	7. Häussermann,H.	- Weiß	1/2
4. Schlierf	**- Meier**	0:1	8. Gengler	- Clemens	1:0

Fasanenhof 2- Vaihingen/Rohr 2 3,5 : 4,5

1. Rehm	- Gröbe	1;0	5. Naumann	Nestl	**1:0**
2. Diederichs	- Schönberger	0:1	6. Grotheer	- Danzer	0:1
3. Hönig	- Bornschein	0:1	7. Schmitz	- Dr.Ruhrmann	1/2
4. Hinkelmann	- Thomä	0:1	8. Besic	- Renz	1:0

Bezirksliga I nach 6 Runden:

1. Sindelfingen 3	12:0	31,0	6 . Vaihingen/Rohr 2	5:7	24,0
2. Backnang	9:3	27,5	7. Winnenden 2	4:8	19,5
3. Botnang	8:4	27,0	8 . Zuffenhausen	3:9	19,5
4, Leonberg	8:4	26,5	9 . Schmiden/Cannstatt 3	2:10	21,5
5. Schwaikheim	7:5	24,0	10 . Fasanenhof 2	2:10	19,5

Bezirksliga II, 6. Runde

Woltbusch 2 - Waiblingen 3,5 : **4,5**

1. Rieder	**- Luwig**	1/2	5. Botond	- Zehring	
2. Skarke	**- Dürr**	0:1	6. Dr.Schaaf	- Eberle	1:0
3. Dietrich	**- Keil**	0:1	7. Gottfried	- Dr.Heinrich	1/2
4. Glaser	- Kleih	1/2	8. Dr.Hafner	- Felger	1:0

Mönchfeld - Sillenbuch 4 : 4

1. Wolter	- Lau	1/2	5. Seemann	- Elsässer	1/2
2. Hellmuth	- Motzer	1/2	6. Lang	- Nyffeler	1/2
3. Herrmann	- Kuhn	1/2	7. Laakmann	- Brauner.	1/2
4. Herdtfelder	- Jäger	0:1	8. Vögerl	- Goroll	1/2

Stetten/Filder - Sindelfingen 4 3,5 : 4,5

1. Zschorsch	- Brandt	1/2	5. Geltz	- Ketterer	1/2
2. Zöllmer	- Hornikel	1:0	6. Gehringer	- Dölz	1:0
3. Köller	- Petrusch	0:1	7. Beck	- Kistler	1/2
4. Viehoff	- Weiprecht	0:1	8. Schlachetzld	- Grosse	0:1

Leinfelden - Rommelshausen

1. Kottke	- Giacopelli	0:1	5. Bandke	- Bried	1:0
2. Hickl	- Hoefer	1:0	6. Abel	- Muth	0:1
3. Breuning,P.	- Janata	1:0	7. Breuning,F.	- Brkic	1/2
4. Guffart	- Büchele	1:0	8. Steck	- Weiß	1:0

DJK Stgt.-Sud - Vaihingen/Robr

1.Sanchez	- de Boer	0:1	5. Arras	• Lube	0A
2. Rissen	- Gohm	0:1	6. Horvatic '	- Fischer	1:0
3. Luft	- Klaric	-:+	7. Seifried	- Bräuning	01
4. Greis	- Schuh	1/2	8. Ditten	- König, jun.	01

Bezirksliga II nach 6 Runden:

1. Vaihingen/Rohr	12:0	31,5	6. Wolfbusch 2	5:7	24,0
2. Waiblingen	8:4	26,5	7. DJK Stgt.-Süd	5:5	17,5
3. Rommelshausen	8:4	26,0	8. Sillenbuch	4:8	22,5
4, Leinfelden	7:3	24,5	9. Sindelfingen 4	2:10	19,5
5. Mönchfeld	6:6	23,0	10. Stetten/Filder	1:11	17,0

Thomas Clemens

Bezirksjugend Stuttgart

Jugendleiter: Michael Meier, Cheruskerstr.38, 70435 Stuttgart, 0711/8790886
Spielleiter: Oliver Wihns, Schwarzwaldstr.65, 70569 Stuttgart, 0711/6872478, Fax 0711/6872009
Kassier: Oskar Erler, Staufeneckstr.10, 70469 Stuttgart, 0711/851412
Bankverbindung: LG Stuttgart, Konto 29 243 42, BLZ 60050101

Bezirksjugendmannschaftsmeisterschaft 1996

dieses Jahr sind folgende Mannschaften spielberechtigt:

1.) SV Wolfbusch I 2.) SG Vaihingen/Rohr 3.) SC Affalterbach
4.) TSV Zuffenhausen 5.) SC Murrhardt 6.) TSV Schönaich
7.) SV Wolfbusch LI 8.) Freiplatz

Dieses Jahr besteht die Möglichkeit eines Freiplatzantrages.

Dieser ist mit Begründung, DWZ-Zahlen und einer Mannschaftsaufstellung an Oliver Wilms bis spätestens 20.März 1996 zu senden.

Termine jeweils Samstags **um 14 Uhr**

20.4. / 27.4. / 11.5. / 08.6. / 22.6. / 06.7. / 13.7. 1996

Oliver Wilms

Bericht von den Bezirksjugendeinzelmeisterschaften 1996

Diesmal fanden die Meisterschaften im Vereinsheim der SG Vaihingen/Rohr statt. Ein idealer Spielort, es standen mehrere Räume zur Verfügung, zum Schachspielen, zur Computerauslosung und eine Küche, von der aus Maultaschen,'heiße Würstchen sowie Getränke und Süßigkeiten verkauft wurden. Auch die Beteiligung war rege. 86 Teilnehmerinnen, davon 14 Mädchen, kämpften um die beliebten Aufstiegsplätze zur Württembergischen. Die Mädchen konnten sich dieses Jahr vor Turnierbeginn entscheiden, ob sie lieber bei den Jungs mitspielen wollten oder eine eigene Meisterschaft austragen wollten. Die klare Mehrheit fiel auf eine gemeinsame Turnieraustragung mit den Jungs. Und wie die Ergebnisse zeigen, haben die Mädchen recht ordentlich bei den Jungs abgeschnitten.

Hier nochmals ein Dankeschön an Marc Nestl von Vaihingen/Rohr, der immer zur Stelle war und kräftig mitgeholfen hat, auch wenn der Turnierleiter mal nicht anwesend war.

So, nun aber zu den Ergebnissen der einzelnen Altersgruppen.

U 11

Die Youngsters waren am eifrigsten dabei. Lediglich zwei Partien wurden hier kampflos entschieden. Mit 6.5 Punkten aus 7 gewann hier, der erst 8-jährige Backnanger Arik Braun. Vizemeister wurde Christian Osterle vom SV Herrenberg.

Bei U II spielten 6 Mädchen mit. Sonja Häcker vom SV Wolfbusch landete auf Platz 4, zwei Buchholzpunkte hinter Walter Naß vom SC Magstadt. Hier nun dieEndtabelle.

1. Braun	SV Backnang	6,5	28,5
2. Österle	SV Herrenberg	5,5	31
3.-Naß	SC Magstadt	5	31
4. Häcker, S.	(w) SV Wolfbusch	5	29
5. Stolz	SC Magstadt	4	28,5
6. Mijatovic	SV Wolfbusch	4	25,5
7. Capelja	SK Rommelshausen	4	24
8. Böckle	SV Herrenberg	4	22,5
9. Becker	SV Wolfbusch	4	22

vor weiteren 9 TN

U 13 startete mit der größten Gruppe. Leider mußten zwei Spieler im Laufe des Turniers ausgeschlossen werden. Daher auch die relative hohe Anzahl von 6 kampflosen Partien. Hier gab es einen Start Ziel Lauf vom Böblinger David Ortmann mit 7 aus 7 Punkten. Vizemeister wurde Alexander Häcker vom SV Wolfbusch. Die 3 mitspielenden Mädchen kamen auf gute Mittelplätze.

1. Ortmann	SV Böblingen	7	29
2. Häcker, A.	SV Wolfbusch	5,5	32
3. Steegmüller	SC Magstadt	5	26
4. Elsner	SC Wildberg	4,5	32,5
5. Ehret	SC Affalterbach	4,5	27,5
6. Imhof	SG Vaihingen/Rohr	4,5	25,5
7. Riegel	SV Wolfbusch	4	29,5
8. Schaab, An.	SV Wolfbusch	4	27
9. Urso	ESV Rot-Weiß	4	18,5

vor weiteren 11 TN

U15

Oh Schreck, oh Graus. Als Turnierleiter habe ich dieses Jahr die Auslosungen mit SWISS-Chess durchgeführt, dadurch wurde mir viel Arbeit erspart. Doch bei der Überprüfung der Turnierparameter war ich nicht sorgfältig genug. Eine kleine Einstellung war falsch und das Programm hat die Buchholzpunkte nicht ordnungsgemäß zusammengerechnet. Für die Qualifikationsplätze hat sich nichts geändert. Bei der Siegerehrung gab es dadurch einige Aufregung, als der richtige Turniersieger Karsten Aichholz aus Backnang eine Urkunde und einen Buchgutschein für den Vizemeister bekam. Vizemeister wurde Patrick Bernau vom SV Böblingen. Alle Unklarheiten sind jetzt hoffentlich beseitigt.

Erste bei den Mädchen wurde Susanne Pielawa vom SV Böblingen, sie landete auf einem Mittelplatz.

1. Aichholz	SV Backnang	5,5	28,5
2. Bernau	SV Böblingen	5,5	27
3. Boyde	Schmiden/Cannst.	5	27
4. Bahnmüller	SV VVolfbusch	4,5	28,5
5. Eheim	ESV Rot-Weiß	4,5	17,5
6. Eisenhauer	TSV Heimsheim	4	25
7. Häußerrnann	SV Backnang	4	19,5

vor 9 weiteren TN

U17

Hier war die Motivation am geringsten, zumindest was die Spieler in der unteren Tabellenhälfte betrifft. I I kampflose Partien bei 56 angesetzen Partien sind einfach zu viel. Meister wurde hier Philip Eisenhardt vom SV Wolfbusch mit 5.5 aus 7 Punkten. Die Plätze 2 bis 4 teilten sich Matthias Duppel, Jesko Berger und Georg von Zimmermann mit 5 aus 7 Punkten. Die drei mitspielenden Mädchen landeten im Mittelfeld. Sonja Laukenmann kam auf Rang 6 mit 4 aus 7.

Punkten. Hier der Endstand.

1. Eisenhardt	SV Wolfbusch	5,5	27,5
2. Duppel	TSF Ditzingen	5	29
3. Berger	SV Böblingen	5	27,5
4. von Zimmermann	SSF 1879	5	26,5
5. Schmidt	Rommelshausen	4	26,5
6. Laukenmann	SV Herrenberg	4	24,5
7. Fritz	TSV Zuffenhausen	4	20
8. Ellmer	SC Winnenden	3,5	30
9. Stieber	SV Wolfbusch	3,5	24

vor weiteren 7 TN

U 20

Hier siegte der Wolfbuscher Frank Dietrich mit 5.5 aus 7 Punkten.

Vizemeister wurde überraschend Jörg-Uli Danzer (SG Vaihingen/Rohr).

Hier wurden 6 von 56 Partien kampflos entschieden.

1. Dietrich	SV Wolfbusch	5,5	28
2. Danzer	SG Vaihingen/Rohr	5	28
3. Müller	SC Winnenden	4,5	30
4. Struck	SC Winnenden	4,5	29,5
5. Kübler	TSV Schönaich	4,5	28,5
6. Klaric	SG Vaihingen/Rohr	4	27
7. Schmid	SG Vaihingen/Rohr	4	25
8. Doster	SSF 1879	4	23,5
9. Braun	TSF Ditzingen	3,5	24,5
10. Stanesen	TSF Ditzingen	3,5	23

vor weiteren 6 TN. Oliver Wilms

Stuttgart - Ost

Dert nächste Kreistag: 29. Juni 1996 in Affalterbach.

Einladung zum Dähne-Pokal

Spielberechtigung: Alle Schachspielerinnen und Schachspieler, die Mitglied in Schachvereinen des Schachkreises Stuttgart-Ost sind und die einen gültigen Spielerpaß oder eine numerierte Bescheinigung besitzen.

Spiellokal: Vereinsheim des Schachklubs Affalterbach, Schulgasse 4, 71563 Affalterbach

Meldungen: An mich oder am 20.4.1996 bis 13.45 Uhr im Spiellokal

Beginn: 1. Runde am **20.4.1996 um 14.00 Uhr**

Modus: 2,5 Stunden Bedenkzeit pro Spieler. Es wird nach dem K.O.-System gespielt. Bei unentschiedenem Ausgang der Pokalpartie werden zwei 5-Minuten-Blitzpartien gespielt. Besteht auch danach Gleichstand, so wird der Blitzwettkampf bis zur nächsten Gewinnpartie fortgesetzt.

Die weiteren Runden finden nach Auslosung am Spielabend der beteiligten Vereine statt.

Der mit Weiß spielende Schachspieler fährt zum Gegner. Der Sieger des Turniers ist berechtigt, auf Verbandsebene zu spielen.

Ergebnismeldung: Der Sieger meldet das Ergebnis.

In der Hoffnung auf eine rege Teilnahme aus allen Vereinen verbleibe ich mit freundlichen Schachgrüßen

Bernhard Kronbach, 71354 Winnenden, Postfach 602, Tel: 07195/62110

Einladung zum Kreispokal 1996

Titelverteidiger ist Schwaikheim. Der Pokal wird im KO-System ausgetragen, die jeweils unterlegene Mannschaft scheidet aus dem Turnier aus.

Spielberechtigt sind alle gemeldeten Schachspieler des Schachkreises Stuttgart-Ost is einschließlich Kreisklasse. er Aufsteiger der Kreisklasse ist ebenfalls spielberechtigt.

Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern und bis zu 4 Ersatzspielern. Es gelten im allgemeinen die Spielregeln der WTO mit Zeitlimit von 2,5 Stunden je Spieler. Bei einem Endstand von 2:2 erfolgt die Berliner Wertung (Brett 1: 4 Punkte, 2=3, 3=2, 4=1). Entsteht auch hier Gleichstand, zählt das Ergebnis am Brett 1. Wenn alle 4 Bretter remisieren, wird zwischen den Mannschaftsführern gelost.

Spieltag ist der Spielabend des Gastgebers (Erstgenannte Mannschaft). Spielbeginn, wenn nicht anders vereinbart, 20.00 Uhr.

Vorgesehen sind folgende Spieltermine:

1. Runde in der Woche vom 15.-19. April, 2. Rd in der Woche 6.-10. Mai,
3. Runde in der Woche vom 3. - 7. Juni, 4. Rd. in der Woche 17.-21. Juni

wenn erforderlich: 5. Runde in der Woche vom 1. - 5. Juli.

Meldeschluß: 2. April. Mannschaftsaufstellungen bitte auf den herkömmlichen Meldeformularen an mich.

Bei der Auslosung wird darauf geachtet, daß in der 1. Runde keine vereinsinterne Begegnung stattfindet.

Ich hoffe, daß recht viele Mannschaften an diesem alle zwei Jahre stattfindenden Turnier teilnehmen.

Wolfgang Tölg, 70736 Fellbach-Oeffingen, Jakob-Gauermann-Str. 17, Teil 0711-512269

Kreisklasse 6. Runde 03. 03. 96

Murrhardt 1	- Fellbach 1	6 : 2
Witinenden 3	- Korb 1	3,5 : 4,5
Affalterbach 1	- Waiblingen 2	6,5 : 1,5
Oeffingen 1	- Steinhaldenfeld 1	2,5 : 5,5

Kreisklasse nach 6 Runden

1. Affalterbach 1	12:0 33,5	5. Fellbach 1	6:6 23,0
2. Murrhardt 1	10:2 30,5	6. Winnenden 3	4:8 23,0
3. Korb 1	8:4 24,0	7. Waiblingen 2	1:11 17,5
4. Steinhaldenfeld 1	7:5 26,0	8. Oeffingen 1	0:12 14,5

H. Haeffner

A-Klasse 7. Runde 10. 03. 96:

Schwaikheim 2	- Backnang 3	6 : 2
Schmiden/Cannstatt 4	- Mönchfeld 2	3,5 : 4,5
Korb 2	- Waiblingen 3	4 : 4
Murrhardt 2	- Backnang 2	3,5 : 4,5
Untertürkheim 1	- Winnendan 4	3 : 5

A-Klasse nach 7 Runden

1. Waiblingen 3	12:2 36,5	6. Mönchfeld 2	7:7 26,5
2. Korb 2	12:2 35,0	7, Winnenden 4	5:9 22,0
3. Schwaikheim 2	10:4 31,5	8. Untertürkheim 1	4:10 24,5
4. Backnang 2	9:5 31,5	9. Schmiden/Cannstatt 4	3:11 23,0
5. Murrhardt 2	7:7 27,0	la Backnang 3	1:13 21,5

Markus Büchele, Dahlienweg 1, 71394 Kernen/Rommelshausen (neue Adr.)

B-Klasse 6. Runde:

Schwailcheim 3	- Oeffingen 2	4 : 4
Winnenden 5	- Affalterbach 2	3,5 : 4,5
Fellbach 2	- Rommelshaisen 2	4,5 : 3,5
Hohenacker 1	- Steinhaldenfeld 2	2 : 6
Backnang 4	spielfrei	

B-Klasse 7. Runde:

Rommelshausen 2	- Hohenacker 1	5,5:25
Affalterbach 2	- Fellbach 2	2:6
Oeffingen 2	- Winnenden 5	8:0 M.
Backnang 4	- Schwaikheim 3	7:1
Steinhaldenfeld 2	spielfrei	

13-Klasse nach 7 Runden

1. Backnang 4	12:0 35,5	6. Affalterbach 2	4:8 17,0
2. Oeffingen 2	9:3 32,0	7. Schwaikheim 3	4:10 23,5
3. Fellbach 2	9:3 30,5	8. Hohenacker 1	2:10 15,0
4. Steinhaldenfeld 2	8:4 27,5	9. Winnenden 5	0:12 15,0
5. Rommelshausen 2	8:6 28,0		

Wolfgang Tölg

E-Klasse 6. Spieltag

Affalterbach 5	- Rommelshausen 4	2 : 2
Affalterbach 6	- Rommelshausen 5	0 : 4 ld.
Rommelshausen 5	- Affalterbach 5	1 : 3
Rommelshausen 4	- Affalterbach 6	4:0 kl.
Mönchfeld 3	- Backnang 5	0 : 4
Hohenacker 2	- Schwaikheim 5	1 : 3
Schwailcheim 5	- Mönchfeld 3	4 : 0
Backnang 5	- Hohenacker 2	4 : 0
Steinhaldenfeld 4	- Rommelshausen 6	4 : 0
Steinhaldenfeld 3	- Rommelshausen 3	4 : 0
Rommelshausen 3	- Steinhaldenfeld 4	4:0
Rommelshausen 6	- Steinhaldenfeld 3	0 : 4
Waiblingen 5	- Murrhardt 4	2 : 2
Korb 3	- Murrhardt 5	2
Murrhardt 5	- Waiblingen 5	3 : 1
Murrhardt 4	- Korb 3	2 : 2

E-Klasse 7. Spieltag 17. 03, 96

Ronunelshausen 4	- Murrhardt 4	2 : 2
Ronunelshausen 5	- Murrhardt 5	1 : 3
Murrhardt 5	- Rommelshausen 4	2,5 : 1,5
Murrhardt 4	- Rommelshausen 5	4 : 0
RommeIshausen 6	- Waiblingen 5	2 : 2
Rommelshausen 3	- Korb 3	2 : 2
Korb 3	- Rotfitneishausen 6	4 : 0
Waiblingen 5	- Rornmelshausen 3	1 : 3
Backnang 5	- Steinhaldenfeld 4	4 : 0
Schwaikheim 5	- Steinhaldenfeld 3	2 : 2
Steinhaldenfeld 3	- Backnang 5	0 : 4
Steinhaldenfeld 4	- Schwaikheim 5	0 : 4
Affalterbach 5	- Mönchfeld 3	2 : 2
Affalterbach 6	- Hohenacker 2	4 : 0 k(1:3)
Hohenacker 2	- Affalterbach 5	1,5 : 2,5
Mönchfeld 3	- Affalterbach 6	1 : 3

E-Klasse nach 7. Spieltag

1. Backnang 5	25:1	49,5	9. Affalterbach 6	11:15	25,0
2. Murrhardt 5	23:3	40,0	10. Rommelshausen 4	11:15	22,0
3. Rommelshausen 3	20:6	36,5	11. Mönchfeld 3	10:10	22,0
4. Korb 3	19:7	36,0	12. Steinhaldenfeld 4	8:18	18,5
5. Schwaikheinn 5	17:9	32,0	13. Hohenacker 2	8:18	18,0
6. Affalterbach 5	16:10	27,5	14. Rommelshausen 5	7:19	19,0
7. Waiblingen 5	12:14	26,5	15. Murrhardt 4	6:20	13,0
8. Steinhaldenfeld 3	12:14	24,5	16. Rommelshausen 6	1:25	2,0

Wolfgang Tölg

Stuttgart - Mitte

DÄHNE - Pokal 1996

Der Schachkreis Stuttgart-Mitte lädt hiermit herzlich ein zur Teilnahme am DAHNE-Pokal 1996.

Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler mit Spielberechtigung für einen Verein (Fes Schachkreises Stuttgart-Mitte.

Termin: Samstag, 11. Mai 1996. Meldeschluß um 14 **Uhr.**

Spiellokal: Bürgerhaus Botnang (2. OG), Griegstr. 18 in Stgt-Botnang, Nähe Haltestelle Eltinger Str. der Straßenbahnlinie **4.**

Modus:
- **K.O.-System, nur** der Sieger kommt in die nächste Runde
- bei Remis Entscheidung durch Blitzpartien
- Bedenkzeit 2 Std für 40 Züge + 30 Minuten je Spieler für den Rest der Partie
- ab der 2. Runde selbständige Terminvereinbarung zwischen den Gegnern
- DWZ-Auswertung erfolgt

Telefonische Voranmeldung erbeten bei Kreisturnierleiter Bruno Jerratsch, Tel. 0711 / 659412
Es werden **keine** Startgebühren erhoben !!!
Bruno Jerratsch. Kreisturnierleiter

Kreisklasse 6. Runde :

SSF 5	- Degerloch 1	5,5 : 2,5
SSF 6	- Ditzingen 3	3,5 : 4,5
Pirc	- Wolfbusch 3	4 :4
Stuttgart Ost	- Botnang 2	2 : 6
Gerlingen 1	- Zuffenhausen 2	6,5 : 1,5

Kreisklasse 7. Runde 03. 03. 96:

Botnang 1	- Gerlingen 1	3 : 5
Degerloch	- Stuttgart/Ost	4,5 : 3,5
Ditzingen 3	- Pirc	4 : 4
Zuffenhausen 2	- SSF 6	2 : 6
Wolfbusch 3	- SSF 5	5 : 3

Kreisklasse nach 7 Runden

1. Gerlingen 1	11:1(+/-x) 38,5	6. Vasja Pirc	7:7 25,5
2. TSF Ditzingen 3	11:3 31,0	7. Degerloch	6:8 27,0
3. Wolfbusch 3	9:5 32,5	8. Stuttgart-Ost	5:9 23,5
4. SSF 5	8:6 30,5	9. SSF 6	4:8(+/-x) 26,0
5. Botnang 2	7:7 28,0	10. Zuffenhausen 2	0:14 15,5

Leider hat das Verbandsschiedsgericht noch immer nicht entschieden, wie im Falle der Begegnung SSF 6 - Gerlingen I verfahren werden soll. Daher bleibt auch dieser Rundenbericht unvollständig. Winfried Harst

***A-Klasse* 7. Runde :**

Ditzingen 4	- Feuerbach 2	3,5 : 4,5
Hemmingenm 1	- Gerlingen 2	3,5 :4,5
DJK Stgt Stid 2	- Wollbusch **4**	4 : 4
Sillenbuch 2	- Korntal 1	2 : 6

A-Klasse nach 7 Runden

1. Korntal 1	14:0 46,5	6. Ditzingen 4	4:8 20,5
2. Feuerbach 2	10:2 30,0	7. Wolfbusch 4	3:9 17,5
3. Sillenbuch 2	10:2 30,0	8. Königsspringer 2	2:10 17,0
4. Gerlingen 2	8:4 26,0	9. DJK Stgt-Süd 2	1:13 16,0
5. Hemmingen 1	4:8 20,5		

Bereits 2 Spieltage vor Saisonschluß steht KORNTAL 1 als 1. Aufsteiger in die Kreisklasse fest. Herzlichen Glückwunsch! Korntal schaffte damit den sofortigen Wiederaufstieg. Für den 2. Aufsteigerplatz kommen noch Sillenbuch 2, Feuerbach 2 und Gerlingen 2 in Frage. Am Tabellenende schaffte DJK 2 den ersten Punktgewinn, bleibt aber dennoch Träger der roten Laterne.
Michael Klistier

B-Klasse 6. Runde 25.02.96:

Rot/Weiß 1	- Ditzingen 5	6 : 2
SSF 7	- Gerlingen 4	6 : 2
Wolfbusch 6	- BoMang 3	3,5 : 4,5
Wolfbusch 5	- Gerlingen 3	2,5 : 5,5
Korntal 2	- Hemmingen 2	5,5 : 2,5

B-Klasse 6. Runde 25.02.96:

Hemmingen 2	- Rot/Weiß 1	4:4
Gerlingen 3	- Korntal 2	
Gerlingen 4	- Wolfbusch 5	
Botnang 3	- SSF 7	7:1
Ditzingen 5	- Wolfbusch 6	4:4

B-Klasse nach 7 Runden

1. Botnang 3	14:0 40,0	6. Woltbusch 6	5:9 29,0
2. Korntal 2	13:1 33,5	7. SSF 7	5:9 23,5
3. Gerlingen 3	10:4 32,0	8. Ditzingen 5	4:10 23,0
4. Wolfbusch 5	8:6 29,0	9. Gerlingen 4	3:11 20,0
5. Rot/Weiß 1	6:8 28,5	10. Hemmingen 2	2:12 20,5

Franz Plass

Protokoll zum ordentlichenKreisjugendtag 1995

(Dieses Protokoll erschien in der letzten Ausgabe fälschlicherweise unter Schachkreis Stuttgart wesu.

Datum: 07.10.1995 Ort: Stuttgart

Protokollführer: Jörg-Uli Danzer (WS Württemberg)

I. Eröffnung durch Herrn Jürgen Wimmer

II. Feststellung der Beschlußfähigkeit

III: Anmerkung (Wimmer): Keine offizielle Einladung: -> Sitzuing nur provisorisch

IV. Bericht dito:

a) KJEM: weniger kamplose Partien, besonders erfolgreich: SSF Wolfbusch •

b) KJMM: Glückwunsch an Wolfbusch

CO CD/Jgd.MM: Glückwunsch an Wolfbusch

V. Angebot von Seiten Wolfbuschs:

Ausrichtung KJEM '95 U5 /U13/U11: Freitags 18.00 Uhr

VI. Angebot vonseiten Ditzingens:

Ausrichtung KJEM '95 U17/20

VII. Beschluß: weiterer KJ-Tag noch '95.

VIII: Diskussion Turnierleiter KJEM (Rolle des TUICISP)

IX. Diskussion über Verwaltung der Jugendgelder. Vorschlag: zukünftig durch Vorstand. Einwand von Herrn Beck: Unabhängigkeit der Jugend elementar (Zuschüsse!)

X. Einsetzung von Benjamin Dietze (TSV Zuffenheiusen) als kommissarischen Kreisjugendsprecher.

XI. Aussprache:

a) Offizieller KJ-Tag '95: Ausrichter Rot/Weiß Stuttgart. Organisation durch Wimmer/Wilms.

b) Diskussion über Problem der Bindung von Jugendlichen an den Schachsport (Konkurrenz mit anderen Sportarten, fehlende körperliche Aktivität bei der Ausübung des Schachsports (Nachteil?), Verbindung des Schachs mit körperlich Forderdem im Rahmen von Schachtumieren...). Nach längerer Diskussion:

XII. Abschluß der Sitzung. Jörg-Uli Danzer, Protokollfiihrer.

Stuttgart - West

27.4. Stetten / Filder

Fuder-Pokal-Turnier 1996

Näheres s. unter Terminvorschau

Kreisklasse 7. Runde

SV Nagold	- Spvgg Renningen	2 : 6
SF Rutesheim	- SC Leinfelden 2	6,5 : 1,5
SG Vaihingen/Rohr 3	- SV Herrenberg 2	0 : 8
SV Weil der Stadt	- TSV Schönaich	2 : 6
SC Magstadt	- SV Böblingen 2	4,5 : 3,5

Kreisklasse nach 7 Runden

1. SV Herrenberg 2	12:2 38,0	6. SG Vaihingen/Rohr 3	6:8 23,0
2. TSV Schönaich	12:2 37,5	7. SV Böblingen 2	5:9 27,5
3. SpVgg Renningen	10:4 32,5	8. SV Weil der Stadt	4:10 22,5
4. SF Rutesheim	9:5 28,0	9. SC Leinfelden 2	3:11 21,0
5. SC Magstadt	7:726,0	10. SV Nagold	2:12 24,0

Gerhard Lauppe

A-Klasse 8. Runde: 03.03.96

TSV Heimsheim	- SV Renningen 2	6 : 2
SV Böblingen 3	- SV Herrenberg 3	2 : 6
VfL Sindelfingen 5	- SC HP Böblingen 3	2,5 : 5,5
SG Vaihingen/Rohr 4	- SC Stetten 2	7 : 1
SV Leonberg 2	- TSV Schönaich 2	3 : 5

A-Klasse nach 8 Runden

1. HP Böblingen 3	14:2 46,5	6. Schönaich 2	7:9 30,0
2. Herrenberg 3	13:3 41,5	7. Leonberg 2	7:9 26,0
3. Vaihingen/Rohr 4	12:4 40,5	8. Stetten 2	6:10 25,5
4. Sindelfingen 5	10:6 36,5 ,	9. Heimsheim	4;12 24,5
5. SV Böblingen 3	7:9 32,0	10. Renningen 2	0:16 16,0

H.-P. Abel

B-Klasse 7. Runde:

HP Böblingen 4	- TSV Schönaich 3	7:1
SC Wildberg	- SC Magstadt 2	5:3
SG Vaihingen/Rohr 5	- VfL Sindelfingen 6	4,5:3,5 •
SC Weil im Schönbuch	- SV Böblingen 4	2:6

B - Klasse nach 7 Runden

1. HP Böblingen 4	10:2 30,0	6. SC Weil im Schönbuch	6:6 24,0
2. VfL Sindelfingen 6	7:5 30,0	7: SG Vaihingen/Rohr 5	6:8 24,0
3. SC Magstadt 2	7:5 26,0	8. SV Böblingen 4	3:9 21,5
4. SG Vaihingen/Rohr 6	7:5 22,0	9. TSV Schönaich 3	3:9 18,0
5. SC Wildberg	7:7 28,5	10. SF Rutesheim	0:0 0,0

Gerhard Lauppe

C-Klasse 8. Runde 03. 03. 96:

Herrenberg 4	- Heimsheim 2	5 : 1
Stetten 4	- Leinfelden 3	1 : 5
Maced. Sindelfingen	- Sindelfingen 7	4,5 : 1,5
Stetten 3	- Schönaich 4	3 : 3
Schönaich 5	- Aidlingen	6 : 0

C - Klasse nach 8 Runden

1. Herrenberg 4	13:1 30,0	6. Magstadt 3	7:7 23,0
2. Aidlingen	13:3 35,0	7. Heimsheim 2	7:9 25,0
3. Maced. Sindelfingen	11:3 27,5	8. Schönaich 4	5:9 19,0
4. Stetten 3	9:5 26,0	9. Sindelfingen 7	4:10 16,0
5. Leinfelden 3	7:5 18,0	10. Stetten 4	2:12 9,5
		11. Schönaich 5	0:14 5,0

Christian Berstecher

Einladung
zur Kreisjugend-Mannschaftsmeisterschaft

Liebe Schachfreunde,

Hiermit erfolgt die Ausschreibung der Kreisjugend -Mannschaftsmeisterschaft 1996. Wie im vergangenen Jahr wird mit 6er-Mannschaften gespielt, wobei auch Spielgemeinschaften zugelassen sind. Ob diese aufstiegsberechtigt sind, ist in Diskussion; bislang sind sie auf Bezirkksebene nicht zugelassen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Jugendlichen (geb. am 1.1.1976 oder später), die Mitglied eines Vereins im Schachkreis Stuttgart-West sind und für die eine zumindest vorläufige Spielberechtigung vorliegt.

Weitere Regelungen in Kurzform:

Modus: Rundensystem, DWZ-Wertung, gemäß WTO. Der Kreisjugend-Mannschaftsmeister steigt in den Bezirk auf.

Bedenkzeit: pro Spieler 2 Stunden für 40 Züge + 30 Minuten für den Rest der Partie

Aufstellung: alle Spieler in fester Reihenfolge, Mädchen und C-Jugendliche inbegriffen, maximal 14 Spieler pro Mannschaft

Brettbelegung: Brett 1-4: in Reihenfolge der Mannschaftsaufstellung
Brett 5: Mädchen, geb. am 1.1.1976 oder später
Brett 6: C-Jugendlicher, geb. am **1.1.1981** oder später

Rundentermine: 28.4. / 12.5. / 9.6. / 23.6. / 7.7. / 21.7. / 15.9. / 29.9. / 13.10. jeweils 10 Uhr.

Meldeschluß: Die Meldebögen sollten spätestens am 31.3.1996 bei mir vorliegen.

Ich hoffe, daß auch dieses Jahr wieder zahlreiche Mannschaften gemeldet werden, wobei ich mich besonders über Mannschaften aus dem Norden des Schachkreises freuen würde. Da mit nur 6 Spielern gespielt wird und zudem Spielgemeinschaften zugelassen sind, sollte es jedem Verein möglich sein, seine Jugendlichen an der KJMM 1996 teilnehmen zu lassen.

Uwe Meyerdirks, Kreisjugendspielleiter, Milchstr. 10, 71155 Altdorf,
Tel: 07031 / 603174

Protokoll zum ordentlichenKreisjugendtag 1995

Dieses Protokoll erschien in der letzten Rochade fälschlicherweise an dieser Stelle. Es gehörte zum Schachkreis Stuttgart-Mitte.

Neckar-Fils

Bezirksltr: Franz Kindermami, Bürgerseeweg 5, 72622 Nürtingen/Reudern. 0702218517
Spielleiter: Helmut Morgen, Bergstr. 87, 73733 Esslingen, 0711- 376869
Presseref: Uwe Rogowski, Tilsiterweg 28, 72116 Mössingen,07473-1247
Kassier: Dietmar Schulz, Hofbaumgärten 61, 73230 Kirchheim/Nabem, 07021/53529

Bezirks - Einzelmeisterschaft (BEM) 1996

im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums des TSV/RSK Esslingen - Abt.Schach

Ausrichter: TSV/RSK Esslingen - Abt. Schach

Ort: 73733 Esslingen - Sulzgries, Kelterstr. 15 / Jugendhaus, 1. Stock

Termine: 13.4.96: 9.00 h und 14.30 h; **20.4.96:** 9.00 h und 14.30 h
1.5.96: 9.00 h; **4.5.96:** 9.00 h und 14.30 h

Modus: CH-System - 2 Std/40 Züge plus 30 Min. für den Rest der Partie pro Spieler.

Turnierleitung wird vom TSV/RSK Esslingen gestellt.

Die qualifizierten Teilnehmer werden direkt von mir angeschrieben. Eventuelle Freiplatzanträge mit fundierter Begründung bitte ich schriftlich bis spätestens 31.3.96 an mich (H.Morgen, Berg str.87, 73733 Esslingen) zu senden.
Helmut Morgen

2. Reutlinger Open

24. - 27. Mai 1996

Näheres s. Rubrik "Terminvorschau"

Ergebnis der Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft

am 24.2.96 in Ebersbach / Fils

1. DT Esslingen 1	26:4	42,0	9. SF Pfullingen 1	15:15	32,0
2. SC Bebenhausen	25:5	44,0	10. SF Pfullingen 2	14:16	28,5
3. SV Tübingen 2	21:9	41,0	11. SV Wendlingen	14:16	27,5
4. SV Donzdorf	19:11	36,5	12.. SV Ebersbach	13:17	29,5
5. SF Göppingen	19:11	32,5	13. Kirchentellinsfurt	11:19	26,0
6. Neckartenzlingen	18:12	30,0	14. TSG Eislingen	7:23	19,0
7. SC Steinlach	17:13	34,0	15. TSG Salach	3:27	13,0
8. VfL Reichenbach	**16:14**	**31,5**	**16. SV** Grafenberg	2:28	13,0

Landesliga 8. Runde 10. 03. 96

Nürtingen 1 - Göppingen 1 **2,5 : 5,5**

1. Templin	- Kepp	1/2 ,	5. Kaltenbach	- lnjac	0:1
2. Welser	- Klink	1/2	6. Horz	- Koethe	
3. Dr.Hanak	- Schadwinkel	0:1	7. Diener	- Birzele	0:1
4. Kudlich	- Genctürk	1/2	8. Stephan	- Rapp	0:1

Wendüngen 1- DT Esslingen 2 4 : **4**

1.Maurischat	- Flämig	0:1	5. Reule, Hp.	- Häussler	1:0
2. Hohnecker	- Schreiber	1:0	6. Turcanu	- Hatschbach	0:1
3. Dr.Reule,H.	- Dr.Hempel	1:0	7. Keßler	- Wiggert	0:1
4. Schott	- Schulz	1/2	8.Auch	- Ramin	112

Berkheim 1 - Süßen 1 **2,5 : 5,5**

I. Jaeschke	- Jankovec	0:1	5, Hammelehle	- Bantleon	0:1
2. Scholl	- Zabystrzan	0:1	6. Wedel	- Keller	0:1
3. Wieczorek	- Svec	1:0	7. Sonnleitner	- Wohlfahrt	1/2
4. Eberle	- Erker	1/2	8. Boldt	- Thumer	1/2

Esslingen 1 - Kirchentellinsfurt 1 **5 : 3**

1.Knorpp,R..	- Hagemann	1/2	5. Samak,A.	- Staiger	1/2
2. Englmeier	- Schönwälder	1/2	6. Reuß,A.	- Langer	1:0
3. Kunert,G.	- Berner	1/2	7. Keil,A	- Nieland	1:0
4. Hehn,H.	- Bäuerle	0:1	8. Wepfer,B.	- Nagel	1:0

Steinlach 1 - Tübingen 3 **4 : 4**

1.Sonnberger	- Moser	1:0	5. Möck	- Fuchs,D.	1/2
2. Rothfuß	- Funke	0:1	6. Werner	- Schulz	0:1
3. Rogowski	- Uhlemann	1:0	7. Hügler	- Oehlmann	0:1
4. Haap	- Albulet	1/2	8. Fausel	- Jetschke	1:0

Landesliga nach 8 Runden

1. DT Esslingen 1	14:2	41,5	6. Süßen 1	6:10	26,0
2. Tübingen 3	12:4	39,0	7. Wendlingen 1	5:11	27,5
3. Göppingen 1	12:4	38,5	8. Nürtingen 1	4:12	26,5
4. Steinlach 1	11:5	33,0	9. DT Esslingen 2	4:12	26,0
5. ICirchentellinsfurt I	10:6	38,0	10.Berkheim 1	2:14	24,0

Jürgen Berner

Bezirksliga A 8. Runde :

Nabern 1	- Grafenberg 1	3,5 : 4,5
Pfullingen 2	- Neckartenzlingen 1	5,5 : 2,5
Rottenburg 1	- Reutlingen 1	3 : 5
Ammerbuch 1	- Bebenhausen 1	1,5 : 6,5
NPliezhausen 1	- Bad Urach 1	1,5 :6,5

Bezirksliga A nach 8 Runden

1. Bebenhausen 1	16:0	49,5	6. Grafenberg 1	8:8	29,5
2. Pfullingen 2	13:3	41,0	7. Bad Urach 1	5:11	28,0
3. Neckartenzlingen 1	12:4	39,0	8. Nabern 1	4:12	25,0
4. Reutlingen 1	10:6	35,0	9. Pliezhausen 1	2:14	21,5
5. Rottenburg 1	9:7	29,5	10.Ammerbuch 1	1:15	22,0

Norbert Zipperer

Bezirksjugend

Jugendleiter: Thorsten Fischer, 73230 Kirchheim, Pfaffenhalde. 38, 07021/54816

Bezirksjugend-Mannschaftsmeisterschaft 1996

Startberechtigt sind alle Vereine des Schachbezirks Neckar-Fils mit beliebig vielen Mannschaften. Es können nur reine Vereinsmannschaften teilnehmen (keine Spielgemainschaften).

Jede Mannschaft besteht aus 6 Jugendlichen (Stichtag 1.1.76), einem Mädchen (Stichtag 1.1.76) sowie einem C-Jugendlichen (U15, Stichtag 1.1.81).

Ein Mädchen und ein C-Jugendlicher **muß** unter den ersten 8 Brettern gemeldet werden,

Mannschaften, die kein Mädchen oder keinen C-Jugendlichen melden, müssen das 8. Brett (bzw. 7. und 8. Brett) ohne Namensnennung freilassen. Diese Regelung gilt **nicht** auf Verbandsebene!

Es wird nach dem Rundensystem gespielt. Bei Meldung von mehr als 8 Mannschaften wird in 2 Gruppen gespielt. Die Mannschaften sind bis zum **Dienstag, den 9.4.96** namentlich in der Reihenfolge der Brettbesetzung an den Turnierleiter

Andreas Michaelis, Drosselweg 33, 72793 Pfullingen, Tel: 07121/972798
Fax: 07121 / 972799

mit **Geburtsdatum und Spielerpaßnummer** (Nummer der vorläufigen Spielgenehmigung) zu melden. Die Meldung von maximal 8 Ersatzspielern ist möglich. Spieler ohne Paß bzw. vorläufiger Spielgenehmigung haben keine Spielberechtigung.

Termine: 20.4. / 27.4. / 12.5. / 8.6. / 15.6. / 6.7. / 13.7. 1996

Andreas Michaelis

F-Kader-Training im Frühjahr

Der F-Kader des Schachbezirks Neckar-Fils soll sich mehr vom Freizeitsport in Richtung Leistungssport-Kader entwickeln. Daher wird es 1996 einen "Frühjahrskurs" und einen "Herbstkurs" geben. Zu den Trainingseinheiten im Frühjahr sind alle Jugendlichen der Vereine des Bezirks Neck ar-Fils eingeladen, die nicht älter als 15 Jahre sind. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Die Jugendlichen sollten die Schachregeln beherrschen, Die sechs Trainingseinheiten werden von ausgebildeten B- und C-Trainern

geleitet und finden in Pfullingen, Tübingen-Lustnau und Deizisau statt.

Die Themen sind so aufgebaut, daß keine ständige Teilnahme erforderlich ist - obwohl dies natürlich wünschendwert wäre. Pro Termin wird ein Schwerpunktthema behandelt, das in sich abgeschlossen ist. Die Themen lehnen sich am Rahmentrainingsplan für F-Kader des Schachverbands Württemberg an.

Auf Empfehlung der F-Kader-Referenten dieses Frühjahrskurses wird eine Liste von besonders förderungswürdigen Jugendlichen des Schachbezirks Neckar-Pils entstehen: Diese Jugendlichen werden im Herbst zu sechs bis acht Trainingseinheiten eingeladen. Aus diesem Kreis wiederum werden die stärksten Spieler für die Aufnahme in den Dl/D2-Kader des Schachverbands Württemberg empfohlen. Vereinsjugendleiter, die ihre Jugendlichen zu den Einheiten des Frühjahrskurses begleiten, haben die Chance, durch Gespräche mit den Referenten nützliche Anregungen für die Jugendarbeit in den Vereinen zu erhalten. Das F-Kader-Training ist für die Jugendlichen kostenlos. Vereine werden gebeten, den Jugendlichen beziehungsweise den Fahrern einen Zuschuß zu gewähren.

Orte und Termine. Referenten und Schwerpunktenthemen des F-Kader-Trainings im Frühjahr 1996.

1. **PfWlingen,** Freitag, 12. April 1996, 18 bis 20 Uhr:
   Dieter Einwiller - Fesselungen
2. **Lustnau,** Freitag, 19. April 1996, 18 bis 20 Uhr:
   Rudolf Brituning - Doppelangriffe
3. **!Pfuifingen,** Freitag, 26. April 1996, 18 bis 20 Uhr:
   Dieter Einwiller - Abzugs- und Doppelschach
4. **Deizisau,** Freitag, 10. Mai 1996, 18 bis 20 Uhr:
   Martin Scholl - Ablenkung
5. **Deizisau, Freitag, 14.** Juni 1996, 18 bis 20 Uhr:
   Martin Scholl - Hinlenkung
6. **Lustnau, Freitag,** 28. Juni 1996, 18 bis 20 Uhr:
   Matthias Hönsch - Mattkombinationen,

Anschriften der Trainingslokale

1. Altes Schloß, Eingang der Volkshochschule, 72793 Pfullingen
2. Turn- und Festhalle Lustnau, Neuhaldenstr. 12, 72074 Tübingen-Lustnau
3. Vereinsjugendheim Hintere Halde, Köngener Straße, 73779 Deizisau, Tel: 07153/27266.

Boris Latzke

Esslingen / Nürtingen

Nachruf auf Walter Quist

Am 9. Februar 1996 starb Walter Quist für uns alle unerwartet im Alter von 90 Jahren. Fast ein halbes Jahrhundert lang war sein Name untrennbar mit dem Reichenbacher Schach verbunden.

Er war nicht nur lange Jahre hinweg der erfolgreiche Brett 1-Spieler der 1. Mannschaft und viele Male Reichenbacher Vereinsmeister darüberhinaus hat er sein ganzes Können und seine ganze Kraft dem Verein und dabei besonders der Schachjugend zur Verfügung gestellt. Viele der heute in der 1. und 2. Mannschaft erfolgreichen Spieler haben unter seiner Anleitung das königliche Spiel schätzen und lieben gelernt.

Unser Walter Quist war kein Mann der großen Worte sondern der großen Taten.

Die hohe Ehrung vom Württembergischen Schachverband anläßlich seines 90sten Geburtstags waren Ausdruck der Wertschätzung von Walter Quist auf Verbandsebene für sein erfolgreiches Wirken für das Schachspiel und die Jugendarbeit.

Vor seinem erfolgreichen Wirken und seiner außerordentlichen Leistung, die er für die Schachabteilung des Vf13 Reichenbach in seinem erfüllten Leben erbracht hat, verneigen wir uns in Ehrfurcht und Anerkennung. Wir werden alles daransetzen, das Schach in Reichenbach in seinem Sinne fortzuführen und weiterzuentwickeln.

Die Schachspieler des VfB Reichenbach

A-Klasse 7. Runde 03. 03. 96:

Grafenberg 2	- DT EssIingen 5	4 : 4
Ödingen	- Berkheim 2	6 : 2
Wendlingen 3	- Neckartenzlingen 2	1,5 :6,5
Ostfildern 3	- Wernau 2	6,5: 1,5
Neuffen	- Altbach 2	4,5 : 3,5

A-Klasse nach 7 Runden

1. Neckartenzungen 2	12:2 35,5	6. Altbach 2	7:7	31,0
2. Wendlingen 3	10:4 28,5	7. Grafenberg 2	7:7	28,0
3. Ostfildem 3	9:5 30,0	8. Ötlingen 1	6:8	27,5
4. Neuffen 1	8:6 29,5	9. DT Esslingen 5	3:11	25,5
5. Wernau 2	8:6 28,5	10. Berkheim 2	0:14	16,0

Volker Lang

Filstal

Kreisjugend ermittelte ihre Blitzmeister

Am 16. März 1996 kamen 25 schachbegeisterte Jugendliche aus 6 Vereinen aus dem Kreis Filstal zur diesjährigen Kreisjugend-Blitzmeisterschaft nach Salach. Damit wurden die Teilnehmerzahlen der vergangenen Jahre deutlich übertroffen.

Vorab ein Dank an die zahlreichen Betreuer, die durch ihre Mithilfe einen reibungslosen Ablauf des Turniers garantierten.

Das Turnier diente als Vorbereitung für die Bezirksjugend-Blitzmeisterschaft, für die keine Qualifikation notwendig ist. Es wurde in zwei Gruppen gespielt, wobei die A- und B-Jugend gemeinsam spielten und sich die Mädchen der C-Jugend anschlossen.

In der Gruppe der Älteren, in der 7 Jugendliche spielten, lieferten sich ide beiden A-Jugendlichen Bernd Grill und Frank Fleischer einen spannenden Zweikampf. Nach ausgeglichener Hin- und Rückrunde konnte sich Bernd Grill schließlich in zwei Entscheidungspartien durchsetzen. Als bester B-Jugendlicher belegte Armin Linder den 3. Platz.

Die Gruppe der Mädchen und C-Jugendlichen bildete mit 18 Teilnehmern die größere Gruppe des Turniers. Nachdem jeder gegen jeden gespielt hatte, stand Sebastian Schiffmann ohne Punktverlust als Sieger fest. Dahinter belegte Volker Eisele gefolgt vom besten Mädchen Katja Tepluchina den zweiten Platz.

A-Jugend:

1) Bernd Grill (Ebersbach) 11,0 (Sieger nach Entscheidungspartien); 2) Frank Fleischer (Salach) 11,0; 3) Hazret Arifovic (Salach) 4,5.

B-Jugend:

1) Armin Linder (Salach) 8,0 ; 2) Joachim Sohns (vereinslos) 4,0; 3) Markus Brühl (Salach) 2,0; 4) Hans-Ulrich Stiehl (Geislingen) 1,5.

C-Jugend (15 TN):

1) Sebastian Schiffmann (Geislingen) 16,5; 2) Volker Eisele (Donzdorf) 15,5; 3) Andreas Geiger (Kirchheim) 12,0; 4) Ahmet Arifovic (Salach) 11,0; 5) Simon Vogelmann (Kirchheim) 10,5 vor weiteren 10 **IN.**

Mädchen:

1) Katja Tepluchina (Kirchheim) 15,0; 2) Kathrin Ströhle (Geislingen) 8,0; 3) Birgit Ströhle (Geislingen) 7,0.

Armin Linder

Kreisklasse 7. Runde 17. 03. 96:

TSG Eislingen	- SC Kirchheim 3	8 : 0 kl.
SV Donzdorf 2 .	- SF Göppingen 3	0: 8 kl.
TSG Zell u.A.	- SC Geisfingen 2	5,5 : 2,5
TSG Salach	- SC Kirchheim 2	2,5 : 5,5

Kreisklasse nach 7 Runden (Endstand):

1.TSG Eisfingen	14:0 44,0	5. SF Göppingen 3	6:8	28,0
2. TSG Zell u.A.	10:4 30,5	6. SC Geislingen 2	4:10	21,5
3. SC Kirchheim 2	9:5 34,0	7. SV Donzdorf 2	3:11	16,5
4. TSG Salach	8:6 31,5	8. SC Kirchheim 3	2:12	18,0

A-Klasse 7. Runde 03. 03. 96:

SV Donzdorf 3	- SF Göppingen 4	2,5 : 5,5
TSG Salach 2	- SV Eislingen 2	3,5 : 4,5
SC Süssen 2	- SV Uhingen 2	4,5 : 3,5
TSG Zell u.A. 2	- SV Eislingen 3	8 : 0 kl.

A-Klasse nach 7 Runden :

1. SV Eislingen 2	12:0 32,0	5. TSG Salach 2	6:6	23,5
2. SV Faumdau	10:2 28,5	6. SV Donzdorf 3	6:8	27,0
3. SC Süssen 2	8:4 29,5	7. SV Uhingen 2	4:8	22,5
4. SF Göppingen 4	6:6 26,5	8. TSG Zell u.A. 2	4:8	22,0
		9. SV Eislingen 3	0:14	12,5

Klaus Höflinger

Reutlingen Tübingen

Einladung zum Kreistag 1996

am 10. Mai in Reutlingen

Liebe Schachfreunde,

der Kreistag des Schachkreises Reutlingen/Tübingen findet **am**

Freitag, den 10. Mai 1996 um 19.00 Uhr

im Spiellokal des SV Reutlingen, Eisenbahnstr. 14 statt.

Tagesordnung:

1) Begrüßung und Bericht des Kreisbeauftragten. 2) Ehrungen
3). Kassenbericht mit Kassenprüfbericht. 4) Bericht des Kreisspielleiters
5) Saisonrückblick der Staffelleiter 6) Bericht des Jugendleiters
7) Bericht des DWZ-Bearbeiters 8) Bericht des Pressereferenten
9) Aussprache zu den Berichten 10) Entlastung des Vorstandes
11) Neuwahlen 12) Vergabe der Turniere für die Saison 96/97
13) Behandlung schriftlich vorliegender Anträge 14) Verschiedenes.

Schriftliche Anträge senden Sie bitte bis spätestens 26. April 1996 an den Kreisvorsitzenden. Mit freundlichen Grüßen:

Josef Wöll

Kreis-Seniorenturnier

am 4. Mai 1996 in Tübingen-Lustnau

Liebe Schachfreunde im Schachkreis Reutlingenfrübingen,

zur Teilnahme am Kreis-Seniorenturnier lädt der SK Bebenhausen alle aktiven und passiven Schachspielerinnen der Jahrgänge 1941 und älter sowie alle aktiven und passiven Schachspieler der Jahrgänge 1936 und älter recht herzlich ein. Es wird kein Startgeld erhoben.

Termin: Samstag, 4. Mai 1996. Antneldeschluß: 9:00 Uhr.

Spielort: Hotel Adler (Gasthaus Wienerwald), Bebenhäuser Straße 2, 72074 Tübingen-Lustnau, Tel: 07071 / 83200.

Gruppeneinteilung: Geplant sind drei Gruppen:

"Die Jungsenioren": Frauen 1941 - 1932 und Männer 1936 - 1927.

"Die Rüstigen": Frauen 1931 - 1922 und Männer 1926- 1917.

"Die Unverwüstlichen": Frauen 1921 und älter sowie Männer 1916 und älter.

Modus: In jeder Gruppe sollen 7 Runden Schweizer System nach FIDE-Schnellschachregeln gespielt werden. Dazwisxchen gibt es eine Mittagspause.

Bedenkzeit: 30 Minuten pro Spielerin. Es besteht keine Schreibpflicht.

Beachte: Je nach Teilnehmerzahl kann die Gruppeneinteilung, der Modus • oder die Bedenkzeit vom Turnierleiter geändert werden. Im Turnierlokal besteht absolutes Rauchverbot.

Turnierleiter: Boris Latzke

Preise: Pokale für die Gruppenersten. Urkunden für die drei Erstplazierten.

Plazierung: Punkte, **dann** FIDETortschritt-System, dann direkter Vergleich, dann Buchholz-Wertung, dann Entscheidungspartie. Bei einem Rundenturnier: Punkte, dann Sonneborn-Berger-Wertung, dann direkter Vergleich, dann Entscheidungspartie.

Nutzen Sie die Gelegenheit, alte Freunde wieder zu treffen! Wir würden uns über Ihre Voranmeldung sehr freuen und hoffen, am 4. Mai 1996 viele Schachspielerinnen und Schachspieler begrüßen zu dürfen. Ende der Veranstaltung ist spätestens um 19:00 Uhr.

Mit freundlichem Gruß: Rudolf Bräuning

3. Steinlacher - Nachtblitz

am 15. Juni 1996 in Mössingen-Ofterdingen

Näheres unter "Terminvorschau".

Kreisklasse 6. Runde 03. 03. 96:

Reutlingen 3	- Tübingen 4	2,5 : 5,5
Steinlach 2	- Bebenhausen 2	4,5 : 3,5
Reutlingen 2	- Amrnerbuch 2	5,5 : 2,5
Pfullingen 3	- Schönbuch 1	5 : 3
Dettingen 1	- Rottenburg 2	5 : 3

Kreisklasse nach 6 Runden:

1. Reutlingen 2	9:3	28,5	6. Schönbuch 1	7 : 5	27,0
2. Steinlach 2	9:3	28,0	7. Bebenhausen 2	5 : 7	26,5
3. Pfullingen 3	9:3	27,5	8. Rottenburg 2	3 : 9	20,5
4. Tübingen 4	8:4	27,0	9. Reutlingen 3	1 : 11	15,0
5. Dettingen 1	8:4	26,5	10. Ammerbuch 2	1 : 11	13,5

Josef Wöll

A-Klasse 7. Runde 25. 02. 96:

SF Pfullingen 4	- Roch. Metzingen 1	
SF Lichtenstein 1	- SV Pliezhausen 2	6:2
SF Lichtenstein 2	- SV Tübingen 6	5:3
BW Kirchentellinsfurt 2	- Roch. Metzingen 2	4:4
SV Bad Urach 2	- SV Tübingen 5	5:3

A-Klasse 8. Runde 17. 03. 96:

Roch. Metzingen 1	- SV Tübingen 5	8 : 0 M.
Roch. Metzingen 2	- SV Urach 2	4,5 : 3,5
SV Tübingen 6	- BW Kirchentellinsfurt 2	2 : 6
SV Pliezhausen 2	- SF Lichtenstein 2	5:3
SF Pfullingen 4	- SF Lichtenstein *1*	5,5: 2,5

A-Klasse nach 8 Runden:

1. Roch. Metzingen 1	14:2	51,5	6. SV Bad Urach 2	8 : 8	31,5
2. Kirchentellinsfurt 2	12:4	39,5	7. SV Tübingen 5	6: 10	25,5
3. SF Pfullingen 4	12:4	39,0	8. Pliezhausen 2	3: 13	22,5
4. Lichtenstein 1	11:5	40,0	9. Lichtenstein 2	2: 14	15,5
5. Roch. Metzingen 2	9:7	29,0	10. Tübingen 6	1 : 15	18,0

Elmar Rettich

11-Klasse I 6. Runde 10. 03. 96:

Reutlingen 4	- Schönbuch 2	5 : 3
Dettingen 2	- Rochade Metzingen 3	4,5 : 3,5
Bebenhausen 3	- Steinlach 3	5 : 3
Ammerbuch 4	Münsingen 1	4,5 : 3,5

B - Klasse I nach 6 Runden

1. Dettingen 2	12:0	30,5	5. Ammerbuch 4	6:6	22,0
2. Bebenhausen 3	8:4	26,5	6. Reutlingen 4	4:8	19.5
3. Schönbuch 2	8:4	26,0	7. Münsingen 1	2:10	21,5
4. Steinlach 3	6:	624,5	Rochade Metzingen 3	2:10	21,5

B-Klasse II 6. Runde 03. 03. 96:

Pfullingen 5	- Dettingen 3	6 : 2
Reutlingen 5	- Ammerbuch 3	1 : 7
Schönbuch 3	- Pliezhausen 3	2 : 6
Kirchentellinsfurt 3	- Steinlach 4	5 : 3

B - Klasse II nach 6 Runden

1. Ammerbuch 3	12:0	37,5	5. Steinlach 4	6:6	22,0
2. Pfullingen 5	9:3	29,5	6. Kirchentellinsfurt 3	5:7	23,0
3. Dettingen 3	8:4	27,5	7. Pliezhausen 3	3:9	19,5
4. Reutlingen 5	7:5	27,0	8. Schönbuch 3	0:12	6,0

Josef Willi

Vereins-Blitzmeisterschaft in Bebenhausen

Ergebnis: (12 TN, doppelrundig)

1) R.Bräuning	20,5	7) Th. Dörr	9,0
2) B.Latzke	18,5	8) R. Dostal	8,5
3) S.Mareck	17,0	9) M. Freyer	6,0
4) LManderla	15,0	10) E.Schmidt	4,0
5) R.Kögler	.14,5	II) E. Müller	3,5
6) R.Lamos	13,5	12) D. Neubauer	2,0

Ostalb

Bez_leiter: Dr.Norbert Ptitzer, Heilbronnerstr.4, 71717 Beilstein, 07062/4543
Spielleiter: Hans Ziegler, Im Trögle 8,73565 Spraitbach, Tet 07176 /727
PresserefiErbard Reckziegel, Zwerenberg.str.7, 73525 Schw.Gmünd, Tel: 01171/30495
Kassierer: Gerhard Friedrich, Im Löhle 13, 73527 Schw. Gmünd, 07171/77375
Bezirks-Konto: Lorcher Bank, KtoNr. 17 800 005, BLZ 613 612 89

2. Crailsheimer Open

24. - 27. Mai 1996

Näheres s. Rubrik "Terminvorschau"

Mannschaftsführer-Schulung fällt aus

(war für Samstag, den 4. Mai 1996 geplant).

Achtung: Mannschaftsführer-Schulung am 4. Mai in Aalen entfällt !!!
Eine Turnierleiter-Ausbildung (Einsatz Vereinsebene, untere Klassen Mannschaftskämpfe) wird im Herbst in Gmünd durchgeführt.
Termine: 9, November, 16 November und 23. November 1996
- Näheres zu einem späteren Zeitpunkt -
Ausbildungsreferent Siegfried Scheu Tel. 07325] 5775

ACHTUNG: F- Kader - Schulungen:

C-Trainer oder Übungsleiter, welche bereit sind, beim F-Kader-Training mitzumachen, sollten sich beim F-Kader-Leiter Roland Fritz, Felsenstr. 75, 89518 Heidenheim, Tel: 07321 /49463 melden !!

Landesliga. 7. Runde 25. 02. 96

TSF Welzheim - SK Heidenheim 2 2,5 : 5,5

1. Fink	- Wolf,A,	0:1	5. Schäfer	- Homolja,D.	0:1
2. Hellenschmidt	- Röscheisen,A.	0:1	6. Barent,W.	- Jentscher	1:0
3. Bubeck	Scheu,S.	0:1	7. Stiefelreiter	- Schmidt,St.	1:0
4. Truhn,S..	- Marijanovie,A.	0:1	8. Hagenthurn,F.	- Hellebrandt	.1/2

SF Heubach - SC Lehme] 3 : 5

1. Rabus,B.	- Schuniacher	1/2	5. Hofmann,?.	- Brumm	1/2
2. Baur,St,	- Denk	1/2	6. Karnbach,Ha.	- Bruckner	**1:0**
3. Scheuerle	- Barth	0:1	7. Karnbach,Hu.	-Fischer,Ph.	0:1
4. Baur,Mi.	- Geilfuß	0:1	8. Haltrich	- Kessler,J.	1/2

SK Sontheim/Brenz - SV Aalen 2 5,5 : 2,5

1. Häußler,F.	**- Häfele**	**1/2**	5. Ullmann.	- Enns	1:0
2. Hartmann,T.	- Kioschies	.1:0	6. Mayer,R.	- Häußler,U.	1/2
3. Kowohl,A.	- Hermann,Th.	1:0	7. Ott,G.	- Dorn	0:1
4. Walliser,H.	- Seuffert	1/2	8. ONiess,H.-J.	-Schlehe	1:0

SGEM Gmünd 3 - DJK Ellwangen 4:4

1. Knödler	**- Dr.Ffitzer,N.**	**0:1**	5. Schäfer,E.	- Merz,H.	0:1
2. Friedrich,G.	- Kunert,P.	1:0	6. Hübner,H.	- Schuran	1/2

• 3. Sturm,B.	- Pfitzer,M.	1:0	7. Krieg	- Breitländer	1/2
4. Schlappa	- Berg,A.	1:0	8.Dr. Kugler	- Merz,K.	0:1

SGEM Gmünd 2- SV Schorndorf 3 : 5

1. Dr.Fratik,W.	- Engbrecht	0:1	5. Durakovic	-" Nemeth	0:1
Kurz,M.	- Erhart	+:-	6. Schmieder	- Graf,M,	0:1
3. Tannhäuser,P.	- Maier,E,	1/2	7. Tannhäuser,W.	- Carda,Irene	1:0
4. Pfister)	- Gutmann	1/2	8. Miller,M.	- Danielis	0:1

Landesliga, 8. Runde 17. 03. 96

SC Leinzell - SGEM Gmünd 3 5 : 3

1. Schumacher	- Knödler,K.	1:0	5. Geilfuss	- Schäfer,E.	1:0
2. Denk).	- Friedrich,G.	0:1	6. Brumm	- Hübner,H.	1/2
3. Barth,K.	- Sturm,B.	0:1	7. Brückner,H.	- Krieg	1:0
4. Bürger,R.	- Schlappa,R.	1/2	8. Fischer,Ph.	- Dr.Kugler	1:0

SGEM Gmünd 2- TSF Welzheim 7 : 1

1. Dr.Frank,W.	- Fink,E.	1/2	5. Durakovic	- Sehäfer,E,	1/2
2. Kurz,NI,	- Hellenschmidt	1:0	6. Schmieder,S.	- Matt	1:0
3. Tannhäuser,P.	- Bubeck,H.	1:0	7. Tannhäuser,W.	- Barent,W.	1:0
4. Pfister,J..	- Truhn,S.	1:0	8. Miller,M.	- Hagenthurn	1:0

DJK Ellwangen - SK Sonthehn/Brenz 3,5 : 4,5

1. Dr.Pfitzer,N.	- Häussler,F.	0:I	5. Merz,H.	- Ullmann,J.	0:1
2. Kunert,P.	- Hartmann„T.	0:1	6. Schuran,W.	Ott,G.	1:0
3. Pfitzer,M,	Kowohl	0:1	7. Breitländer	- Niess,H.-J.	1/2
4. Berg	-	1:0	8. Merz,K,	- Bauder	1:0

SK Heidenheim 2 - SF Heubach 5,5:2,5

1. Wolf,A,	- Dr.Schils	1:0	5. Marijanovic	- Hofmann,P.	1:0
2. Ravida	- Rabus,B.	1:0	6. Homolja,D.	- Karnbach,Ha	1/2
3. Röscheisen,A.	- Baur,St.		7. Schmidt,St.	Schulig,Th.	0:1
4. Scheu,S.	- Scheuerle,M.	1:0	8.1ennewein,W.	- Haltrich	1:0

SV Schorndorf - SV Aalen 2 4:.4

1. Engbrecht	- Häfele,A.	1:0	5. Nemeth,M.	Enns	1:0
2. Erhart	Kioschies	0:1	6. Graf,M.	- Häußler,U.	1/2
3. Maier,E.	- Hermann, Th.	1/2	7. Caeda,I.	- Dorn,A.	0:1
4. Gutrnann,R.	- Seuffert,D..	1/2	8. Danielis,E.	- Schlehe,V.	1/2

Landesliga nach 8 Runden:

1. SK Sontheim/Br.	15:1	39,0	6. SV Aalen 2	7:9	31,0
2. DM Ellwangen	13:3	39,0	7. SGEM Gmünd 2	6:10	33,5
3. SK Heidenheim 2	10:6	34,5	8. SGFM Gmünd 3	6:10	27,5
SC Leinzell	10:6	34,5	9. SF Heubach	4:12	31,0
5.5V Schorndorf	8:8	31,5	10. TSF Welzheim	1:15	18,5

Hans Ziegler

Bezirksliga, 7. Runde 03. 03. 96

SV Giengen - SV Crailsheim 2 6,5 : 1,5

1. Braun,A.	- Lechier,W.	1/2	5. Günzler,C.	Weyhreter	1:0
2. Sosic2.	- Steinbach,P.	• 0:1	6. Reiss).	- Bögelein	1:0
3. Günzler,M,	Zanzinger	1:0	7. Wenning	- Stojakovic,M.	1:0
4. Schütz,M.	- Geldner,W.	1:0	8.Seel	- Hofmann,J.	1:0

SV Aalen 3- SF Königsbronn 4 : 4

1. Patriche	- Rissmann,U.	0:1	5. Starz,Regina	- Köhler	0:1
2. Lohrmann	- Deffner	1/2	6. Hermann,Urs.	- Streck,W.	1:0
3. SDcheller	- Bofinger	0:1	7. Schmidt,K.	- Kloos	1/2
4. Fischer,Th.	- Schreiber	1:0	8. Schlipf	- Rissmann,K,	1:0

WK Eilwangen 2- SV Crailsheim 2,5 : 5,5

1. Lemmermeyer-	Hoffmann,M.	0:1	5. Rohsgoderer	Kühnling	1:0
2. Dambacher	- Ljubomir	0:1	6. Volland	- Köstner	1:0
3. Marek	- Stiefel		7. Pfitzer,P.	- Leußpold	0:1
4.Riesterer,Sirn.	- Schubert,R.	0:1	8. Lenz,M.	- Bretschneider	1/2

Oberkochen - SK Heidenheim 3 5,5 : 2,5

I. Handan,K.	Dr.Baier,R.	0:1	5. Kiihn,T.	- Siegert,D,	1/2
2. Knebel	- Bogucki	1:0	6.König,G,	- Banzhaf,T.	1:0
3. Foehl	- Dreher,F.	1:0	7. Wohlfrom	- Wagner,A.	0:1
4. Strauch	- Starnpa,R.,	1:0	8. Elze,D.	- Hellebrandt	1:0

SF Spraitbach SGEM Gmünd 4 5:3

I Ziegler,A.	- GreiLD.	1:0	5. Miller,V.	- Sauerbeck	1:0
2. Seibold	Galinec	1:0	6. Martin,H.-J.	- Moschidis	0:1
3. Krätschmer	- Böckler,E,	1/2	7. Utz	- Frank,AS.	0:1
4, Kmtschak	- Tscherven,W.	1:0	8. Emmerich	Tienes,R.	1/2

Bezirksliga nach 7 Runden:

1, SV Crailsheim	12:2	40,5	6. SGEM Gmünd 4	6:8	28,0
2, SV Oberkoehen	11:3	34,0	7. SF Königsbronn	6:8	27,0
3. SF Spraitbach	8:6	31,0	8. DJK Ellwangen 2	6:8	26,0
4. SV Aiden 3	8:6	23,0	9. SK Heidenheim 3	4:10	24,0
5, SV Giengen	7:7	28,5	10. SV Crailsheim 2	2:12	18,0

Hans Ziegler

Bezirksjugend

Bezirksjugendmannschaftsmeisterschaft 1996

Startberechtigt sind alle Vereine des Bezirks mit beliebig vielen Mannschaften. Es können nur reine Vereinsmannschaften teilnehmen (keine Spielgemeinschaften).

Jede Mannschaft besteht aus 8 Jugendlichen (Stichtag 1.1.76), darunter ein Mädchen und ein U15-Jugendlicher (oder jünger, Stichtag 1.1.81). Die Bretter 1 und 2 müssen aus dem Kreis der 3 DWZ-stärksten gemeldeten Spieler besetzt werden. Zusätzlich können max. 8 Ersatzspieler gemeldet werden.

Der Mannschaftsmeldebogen ist **bis spätestens 1. April 1996,** an folgende Adresse zu senden: Berthold Rabus, Goethestr. 3, 73540 Heubach. Die Männschaften sind namentlich in der Reihenfolge der Brettbesetzung mit Geburtsdatum und Spielerpaßnummer oder Nummer der vorläufigen Spielgenehmigung zu melden. Spieler **ohne Spielerpaß oder vorläufige Spielgenehmigung sind nicht spielberechtigt.**

Die Spieltermine werden im Mai/Juni sein und richten sich nach der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften. Michael Baur, Berthold Rabus

Aalen

Kreisklasse 6. Runde 04, 02. 96:

SF Abtsgmünd 1	- SC Ellwangen 1	5 : 3
Rud Unterkochen 1	- SC Bopfingen 1	2,5 : 5,5
DiK Ellwangen 3	- SV Oberkochen 2	4: 4
SV Unterkochen 1	- SC Tannhausen 1	5,5 : 2,5

Kreisklasse 7. Runde 03. 03. 96:

SC Tannhausen 1	- SF Abtsgmünd 1	3,5 :4,5
SV Oberkochen 2	- SV Unterkochen 1	4:4
SC Bopfingen 1	- DJK Ellwangen 3	6: 2
SC Ellwangen 1	Rud Unterkochen 1	5,5 : 2,5

Kreisklasse nach 7 Runden (Endstand):

1. SC Bopfingen 1	14:0	38,5	5. SC Tannhausert I	5:9	29,0
2. SF Abtsgmünd 1	11:3	33,5	6. DJK Ellwangen 3	4:10	20,0
3. SC Ellwangen 1	:8:6	29,0	7. SV Oberkochen 2	4:10	19,5
4, SV Unterkochert 1	8:6	29,0	8. Rad Unterkochen'l	212	20,0

Aufsteiger: SC Bopfingen 1; **Absteiger:** Rud Unterkochen 1

A-Klasse 6. Runde 11. 02. 96:

DJK Stödtlen 1	- SV Unterkochen 2	4 : 4
SC Bopfingen 2	- SV Crailsheim 3	4,5 : 3,5
SV Aalen 4	- SC Tannhausen 2	5,5 : 2,5
SC Rainau 1	- SF Fichtenau 1	2,5 : 5,5

Kreisklasse 7. Runde 17. 03. 96:

SF Fichtenau 1	DJK Stödtlen 1	5 : 3
SC Tannhausen 2	- SC Rainau 1	3 : 5
SV Crailsheim 3	- SV Aalen 4	0: 8. kl.
SV Unterkochen 2	- SC Bopfingen 2	4 : 4

A Klasse nach 7 Runden (Endstand):

1. SV Aalen 4	14:0	40,0	5. SV Unterkochen 2	6:8	26,0
2. SF Fichtenau 1	11:3	33,5	6. SV Crailsheim 3	6:8	24,5
3. SC Bopfingen 2	8:6	29,0	7. DJK Stödtlen 1	4:10	21,5
4. SC Rainau 1	6:8	28,0	8. SC Tannhausen 2	1:13	21,5

Aufsteiger: SV Aalen 4; **Absteiger:** SC Tannhausen 2

B-Klasse 4. Runde 28. 01. 96:

SC Tannhausen 3	- SC Rainau 2	2 : 4
Rud Unterkochen 2	- SV Fichtenau 2	2 : 4
SC Ellwangen 2	- DJK Stödtlen 2	3,5: 2,5
SF Abtsgmünd 2	- SV Aalen 5	1 : 5

B-Klasse 5. Runde 25. 02. 96:

SV Aalen 5	- SC Tannhausen 3	5,5 :0,5
DJK Stödtlen 2	- SF Ahtsgmünd 2	2,5 : 3,5
SF Fichtenau 2	- SC Ellwangen 2	3,5 : 2,5
SC Rainau 2	Rud Unterkochen 2	3 : 3

B-Klasse 6. Runde 10. 03. 96:

SC Tannhausen 3	- Rud Unterkochen 2	5 : 1
SC Ellwangen 2	- SC Rainau 2	2,5: 3,5
SF Abtsgmünd 2	- SF Fichtenau 2	1,5 : 4,5
SV Aalen 5	- DJK Stödtlen 2	5 : 1

B-Klasse nach 6 Runden

1. SV Aulen 5	12:0	30,0	5. SC Ellwangen 2	5:7	17,0
2. SF Fichtenau 2	11:1	24,0	6. Rud Unterkochen 2	4:8	15,5
3. SC Rainau 2	8:4	19,0	7, SC Tannhausen 3	2:10	10,5
4. SF Abtsgmünd 2	6:6	18,0	8. DJK Stödtien 2	0:12	10,0

C-Klasse 5. Runde 04. 02. 96:

SV Crailsheirn 4	- DJK Ellwangen 4	2,5 : 3,5
SC Rainau 3	- SC Tannhausen 4	2,5 : 3,5

C-Klasse 6. Runde 03. 03. 96:

DJK Ellwangen 4	- SC Rainau 3	3 : 3
SC Tannhausen 4	- SV Crailsheim 4	2 : 4

C-Klasse nach 6 Runden :

1. SC Tannhausen 4	10:2	22,0,	3. DJK Ellwangen 4	4:8	14,5
2. SV Crailsheim 4	8:4	20,5	4. SC Rainau 3	2:10	15,0

Aufsteiger: SC Tannhausen 4

Der Kreisspielleiter gratuliert den aufsteigenden Mannschaften und wünscht ihnen für die nächste Saison viel Erfolg.

Die Absteiger stehen noch nicht fest, d.h. je nachdem wieviele Mannschaften von den oberen Klassen absteigen steigen von den unteren Klassen mehr als nur eine Mannschaft ab. Kreisspielleiter Walter Lechler

Heidenheim

Kreisklasse 5. Runde 11. 02. 96:

SC Schnaitheirn	- SC Sontheim 4	8: 0
SK Heidenheim 4	- SC Sontheim 2	1 : 7
SV Giengen 2	- RSV Heuchlingen	5: 3

SC Sontheim 3 Spielfrei.

Kreisklasse 6. Runde 10. 03. 96:

SC Sontheim 4	- RSV Heuchlingen	2,5 : 5,5
SC Sontheim 3	- SV Giengen 2	3 : 5
SC Schnaitheim	- SK Heidenheim 4	3: 5

SC Sontheim 2 Spielfrei.

Kreisklasse nach 6 Runden :

1. Sontheim 2	10:0	32,0	4. Schnaitheim	5:7	23,5
2. Giengen 2	8:2	25,5	5. Sontheim 3	4:6	21,0
3. Heuelaingen	5:5	19,5'	6. SK Heidenheim 4	4:6	17,5
			7, Sontheim 4	0:10	5,0

A-Klasse 5. Runde 21. 01. 96:

SF Königsbronn 2	- SC Schnaitheim 2	5,5 : 0,5
SK Heidenheim 5	- SV Giengen 3	2,5 : 3,5
SC Sontheim 5	- SC Nattheim	2 : 4

A-Klasse nach 5 Runden (Endstand).

1. Königsbronn 2	9:1	24,5	4. SK Heidenheim 5	4:6	13,0
2. Schnaitheim 2	8:2	18,0	5. Giengen 3	4:6	12,0
3. Nattheim	5:5	16,5	6. Somtheim 5	0:10	6,0

SF Königsbronn 2 ist Meister der A-Klasse und steigt in die Kreisklasse auf.

SC Sonttheim 5 muß zurück in die B-Klasse Friedrich Dreher

Schwäbisch Gmünd

Kreisklasse 8. Runde 10. 03. 96:

Spraitbach 2	- Waldstetten 1	3,5 4,5
Heubach 2	- Gmünd 5 '	7 : 1
Grunbach 2	- Hussenhofen 1	5 : 3
Welzheim 2	- Bettringen 1	3 : 5
Plüderhausen 1	- Königstern 1	4 : 4

Kreisklasse nach 8 Runden:

1. Waidstetten 1	16:0	43,0	6. Welzheim 2	8:8	29,5
2. Grnnbach 2	-12:4	41,0	7. Hüderhausen 1	6:10	31,0
3. Heubach 2	10:6	33,5	8. Flussenhofen 1	6:10	28,5
4. Königstem 1	8:8	36,0	9. Spraitbach 2	3:13	24,0
5. Bettringen 1	8:8	31,5	10. Gmünd 4	3:13	22,0

Waldstetten 1 ist vorzeitig Meister und steigt in die Bezirksliga Ostalb auf. Herzlichen Glückwunsch! Hans Ziegler

A-Klasse 7. Runde 01 03. 96:

Gmünd 6	- Königstern 2	3,5 :4,5
Alfdorf 1	- Grunbach 3	3,5 : 4,5
Leinzell 2	- Waldstetten 2	4,5 : 3,5
Post Gmünd	- Schorndorf 2	4 : 4

A-Klasse nach 7 Runden (Endstand):

1. Grunbach 3	14:0	36,5	5. Königstern 2	6:8	24,0
2, Alfdorf 1	12:2	33,5	6. Waldstetten 2	410	26,5
3. Post Gmünd	7:7	27,5	7. SGEM Gmünd 6	3:11	25,5
4. Schorndorf 2	7:7	26,5	8. Leinzell 2	3:11	24,0

Grunbach 3 ist Meister und steigt in die Kreisklasse auf. FC Alfdorf ist Vize-Meister und steigt ebenfalls in die Kreisklasse auf. Beiden Vereinen herzlichen Glückwunsch.

Leinzell 2 steigt in die B-Klasse ab. Weitere Absteiger sind noch möglich.

Hans Ziegler

B-Klasse 7. Runde 17. 03. 96:

Spraitbach 3	- Welzheim 3	3 : 5
Post Gmünd 2	- Grunbach 4	3 : 5
Hussenhofen 2	- Gmünd 7	6,5: 1,5
Bettringen 2	- Alfdorf 2	4 : 4

B-Klasse nach 7 Runden (Endstand):

1. Hussenhofen 2	12:2	35,0	5. Bettringen 2	5:9	25,5
2. Grunbach 4	11:3	35,5	, Alfdorf 2	5:9	25,5
3. Welzheim 3	10:4	32,0	7. Spraitbach 3	3:11	22,0
4. Post Gmünd 2	7:7	26,5	Gmünd 7	3:11	22,0

Hussenhofen 2 ist Meister und steigt in die A-Klasse auf, Grunbach 4 ist Vize-Meister und steigt ebenfalls in die A-Klasse auf. Beiden Vereinen herzlichen Glückwunsch!

Der Absteiger muß in einem Entscheidungsspiel zwischen Spraitbach 3 und Gmünd 7 ermittelt werden. Hans Ziegler

Unterland

Bezirksleiter: Gottfried Dünen, Silcherstr, 34/36,74372 Sersheim, 07042132060
Spielleiter:Stefan Hamm, Im Schöckinger 4, 71679 Asperg, 07141-63209
Fressern: Bruno Wagner, Richard-Wagner-Str. 9,71638 Ludwigsburg, 07141-928167
Kassierer: Lothar Brosig, In der Lücke 15, 74177 Bad Friedrichshall, 07136-4914
Konto-Nr. 4666, Kreissparkasse Heilbronn, BLZ 620 500 00

2. Offene Besigheimer Stadtmeisterschaft 1996

24. - 27. Mai 1996

Näheres s. Rubrik "Terminvorschau"

10. Tammer Himmelfahrtsturnier für Kinder und Jugendliche

16. Mai 1996

Näheres s. Rubrik "Terminvorschau"

Einladung zu einem INFO SEMINAR

am Mittwoch, den 17. April 1996 **um 19.00,**
in **Bietigheim, Germania Vereinsheim "Unter dem Viadukt ".**

THEMEN:

Aktive Öffentlichkeitsarbeit im Schachverein
- Die Bedeutung des Pressereferenten im Verein
- Pressearbeit
- Öffentliche Schachaktionen - Ideen/Anregungen

Finanzielle Unterstützungs - **u.** Zuschußmöglichkeiten
- f. Br,-u. Freizeitschach-Aktionen seitens des WLSB,/ SVW und des DSB.
- Zielgruppenschulungen im Verein (Schüler/Jugendl. / Frauen / Senioren)
- Hobbyturniere

Versicherungsprobleme bei Veranstaltungen.
- bei Schachtreff-Veranstaltungen
- bei interner Schachschulungen und Schachkursen

Seminarleitung : W. Pungartnik, Br. u- Fr. Referent sowie Vizepräsident des SVW

Zielgruppe des Seminars : Schachfunktionäre wie, Vereinsvorstände und deren Stellvertreter, Finanzverantwortliche, Übungsleiter, sowie Jugend- u. Spielleiter.

KOSTEN: Keine Seminargebühren, Fahrtkostenersatz : Öffentl. Verkehrsmittel oder PKW-Benutzung 0.20 DM/km.

Anmeldung: .Bei Walter Pungirtnik, Lärchenweg 22 71665 Vaihingen/ Enz, Tel. 07042 12508. W. Pungartnik, Er, u. Fr. Referent d. SVW.

Landesliga 7. Runde 03.03.96

Bietigheim - NSU Amorbach					**5 : 3**
1. Reinhardt	- Mädler	0:1	5. Schenk	- Krämer	1/2
2. Grimmer	- Gotte	1:0	6. Stadt	- Teuber	1:0
3. Mößner	- Letic	1/2	7. Schenzer	- Drofenik	1/2
4. Nistler	- Spanner	1/2	8. Noftke,D.	- Felbinger	1:0
HN **Böekingen - Ludwigsburg**					**3 : 5**
1. Gerth	- Frühling	112	5. Mayer	- Malcan	
2. Kleinert	- Bresch	0:1	6.Flemmig	- Passaro	
3. Herold	- Lasslop	1/2	7. Kinder	Vulje_	**U2**
4. Beil	- Jacobi	1/2	8. Vutuc	- Spelsberg	**LO**
Heilbronn - Kornwestheim 2					7,5 **: 04**
1. Wollrab	- Winkler,G.	1:0	5, Funk,G.	- Fillips	1:0
2. Menschner	- Gaus	1:0	6, Appel	- Fesser	1:0
3. Wolbert	- Nieden	1:0	7. Funk,A.	- Friesch	1/2
4. Sttimter	- Philipp	1:0	8. Grund	- Parashidis	1:0
HN-Biberach - Asperg					**24 : 54**
1. Holzinger	- Hamm,S,	0:1	5. Siegmann	- Weiler	
2. Adam	- Gredel	0:1	6. Warsitz	- Wahl,T.	*1/2*
3. Rook	- Glaser		7. Rüdiger	- Wahl,R.	**OA**
4. Pröll	Gebienschläger	1:0	8. Offergeid	- Kiederle,B.	**0:1**
Besigheiin - **Vaihingen**					**4 : 4**
1. Wandel	- Quinn	1:0	5. Engelbrecht	- Weis	0:1
2. Hillenbrand	- Kuhnle	0:1	6. Haußmann	- Peller	0:1
3. Singer,T.	- Klein	1:0	7. Singer,J.	- Penzkofer	1:0
4. Eisenmann	- Eggert	1:0	8. Schuch	- Eidler	0:1

Landesliga nach 7 Runden:

1. Besigheirn 1	12:2	33,5	6. NSU-Amorbach	6:8	26,5
2. Heilbronn 1	11:3	38,5	7, HN Böckingen	5:9	27,0
3. Bietigheini 1	10:4	34,0	8. Kornwestheim 2	5:9	20,5
4. Asperg	8:6	27,5	9. Vaihingen 1	3:11	22,5
5, Ludwigsburg	7:7	29,0	10. I1N-Biberach	3:11	21,0

Stefan Hamm

Unterland - Pokal 1995/96

Ergebnisse des Halbfinales:

Mit 28 Mannschaften aus dem Bezirk Unterland wurde jetzt der Unterland-Pokal der Schachspieler gestartet. Seit 1949 findet dieses Turnier jährlich statt. Die teilnehmenden Mannschaften kommen aus allen Klassen, damit bietet sich auch einem C-Klassen Verein die Möglichkeit, sich mit einer Spitzenmannschaft zu messen.. Gespielt werden insgesamt 5 Runden nach Schweizer System. Die ersten drei Runden werden an den Spielabenden der gastgebenden Vereine ausgetragen. Die beiden Schlußrundert finden auf dem Schachkongress am 16. Juni in Ingersheim statt. Gewertet werden drei Klassen.

Aus dem Kreis Ludwigsburg starten Mannschaften. der Vereine: Sachsenheim, Freiberg, Möglingen, Erdmannhausen, 1ngersheim, Tamm, Münchingen, Asperg, Bietigheitn-Bissingen und Vaihingen.

Nach der ersten Runde setzten sich Tamm, Bücidngen, Aspperg, Möglingen, Freiberg, Neckarsulm und Neuenstadt an die Spitze des Feldes mit je 4:0 Punkten, gefolgt von Bad Friedrichshall ind Bietigheim-Bissingen mit je 3,5 Zählern. Je 3 Punkte haben Erdmannhausen und Oehringen auf dem Konto.

Die Ergebnisse der 1, Runde:

Sachsenheim 1 - Freiberg 2	1,5 : 2,5	Möglirtgen 2 - Erdmannhausen 1	1: 3
Öhringen 1 - Ingersheim 2	3: 1	Erdmarinhausen 2- Taram 1	0 :4
Tamm 2- Kiinzelsau 1	1,5:2,5	Münchingen 2 - Böckingen 1	0 : 4
Asperg 1 - Gerabronn 1	4 : 0	Waldenburg 1 - Möglingen 1	0 :4
Gerabronn 2 Bad Fr'hall 1	0,5:3,5	Freiberg 1 - Öhringen 2	4 :
NSU Arnorbach 1 - Münehingen 1	4 0	Neuenstadt 1 - Bietigheim 2	4 : 0
Ingersheim 1 - Neuenstadt 2	2,5:1,5	Bietigheim Vaihingen	3,5:0,5

B. Wagner

Sehach-Kalender des Bezirkes Unterland

Spieljahr 1995/96

07.4.	Ostern
08.4.	Einzelschnellturnier (Grand Prix) Bückingen
14.4.	Bezirksliga C-Klasse Nord
21.4.	Bundesliga, Oberliga, Verbandsliga, Landesliga, A-Klasse
27.4.	Württ. Schnellschachmeisterschaft
28.4.	spielfrei
05.5.	Württ. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 1. Runde
11.5.	2. Jugendturnier Erdmannhausert
12.5.	Bundesliga, Oberliga, Verbandsliga
16.5.	10. Tanamer Himmelfahrtsturnier für Kinder u. Jugendliche
16.5.	Jugendturnier und Open in Münehingen
19.5.	Bezirksliga, C-Klasse Nord
26.5.	Vaihinger Kaltenstein Schnellturnier (Grand Prix)
02.6.	Württ. Pokal-Nlarinsehaftsmeisterschaft 2. Runde
06.-09.6.	3. Hohenloher Open in Forchtenberg (7 Runden)
09.6.	spielfrei
23.6.	Württ. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 3. Runde
30.6.	4. Möglinger Open (Grand Prix) .
07.7.	Württ. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 4. Runde
28.8. - 8.9.	Württ. Kandidatenturnier Ausrichter: Bezirk Ostalb
23.11.	7. Jürgen Haag Gedächtnisturnier in Erdmannhausen

Bezirksjugend Unterland

Jugendleiter und Komm. Spielleiter: Eugen Hoizinger, Habichtstr.14. 74078 Heilbronn, Tel: 07066 /1249

Ausrichter Für Blitzeinzelmeisterschaft gesucht

Für die Blitzeinzelmeisterschaft der Bezirksjugend Unterland wird noch ein Ausrichter gesucht. Spieltermin sollte ein Samstag zwischen Ostern und Pfingsten sein.

Interessenten melden sich bitte bis Ende März beim BJL. e.h

Heilbronn - Hohenlohe

Kreisspielleiter: Andreas Herzog, Karlsvorstadt 28, 79613 Öltringen, 07941/ 36158

Bezirksliga Nord 7. Runde:

Willsbach 1	- Bad Friedrichshall 1	**• 4 : 4**
Schwäb. Hall 2	- SchV Heilbronn 2	**6 : 2**
Forchtenberg 1	- Lauffen 1	**4,5 : 3,5**
Bad Wimpfen I	- Öhringen 1	**6 : 2**
Bad Rappenau 1	- Künzelsau 1	**4 : 4**

Bezirksliga Nord nach 7 Runden:

1. Bad Wimpfen 1	12:2	37,5	6. Künzelsau 1	5:9	25,0
2. Bad Friedrichshall 1	12:2	36,5	7. Bad Rappenau 1	5:9	21,0
3. Forchtenberg 1	12:2	34,5	8. Lauffen 1	3:11	22,0
4. Willsbach I	10:4	36,5	9. Öhringen 1	2:12	20,0
5. Schwäb. Hall 2	8:6	30,5	10. SchV Heilbronn 2	1:13	16,5

Kreisklasse A 7. Runde

Rochade Neuenstadt 1	- SV Fichtenberg/Gaildorf 1	4,5 : 3,5
Nsu/Amorbach 2	- TSV Willsbach 2	2,5 : 5,5
Bad Wimpfen 2	- Gerabronn 1	1,5 :6,5
Sontheim 1	- Schwäb. Hall 3	4 : 4
Willsbach 3	- Böckingen 2	2,5 : **5,5**

Kreisklasse A nach 7 Runden:

1. Nettenstadt 1	13:1	33,5	6. Gerabronn 1	7:7	27,0
2. Willsbach 2	11:3	33,5	7. Sontheim 1	6:8	27,5
3. Fichtbg/Gaildorf 1	9:5	32,0	8.Nsu/Amorbach 2	4:10	26,0
4. Bad Wimpfen 2	9:5	28,5	9. Schwäb. Hall 3	3:11	24,0
5. Bückingen 2	7:7	29,5	10. Willsbach 3	1:13	18,5

Kreisklasse B 7. Runde:

Sontheim 2	- Meimsheim/Gügl. 1	
Künzelsau 2	- Widdern 1	**4:4**
HN/Biberach 2	- Öhringen 2	**4:4**
Lauffen 2	Bad Wirnpfen 3	**4:4**
Untereisesheim 1	- Schwaigern 1	

Kreisklasse B nach 7 Runden:

1. Kunzelsau 2	12:2	36,5	6. Lauffen 2	7:7	**27,5**
2. Ohringen 2	11:3	33,0	7. Meimshm/Gtiglingen 1	6:8	**29,5**
3. Widdern 1	9:5	33,0	8. Untereisesheim 1	3:11	**22,5**
4. Sontheim 2	8:6	31,0	9. HN-Biberach 2	3:11	**21,5**
5. Schwaigern 1	8:6	28,0	10. Bad Wimpfen 3	3:11	**17,5**

A Masse 7. Runde:

Schwabbach 1	- Bad Friedrichshall 2	**6:2**
Schwäb. Hall 4	- Waldenburg 1	**2:6**
Neckargartach 1	- Bad Rappenau 2	**5:3**
Eberstadt 1	- Leingarten 1	
NSU Amorbach 3	- Meimsheim/Güglingen 2	**3:5**

A Klasse nach 7 Runden:

1. Eberstadt 1	11:3	38,0	6. Meimsheim/Gügl, 2	7:7	26,0
2. Waldenburg 1	11;3	32,5	7. Schwäb. Hall 4	6:8	25,5
3. Schwabbach 1	8:6	30,0	8 Nsu-Amorbach 3	5:9	24,5
4. Neckargartach 1	8:6	29,0	9. Leingarten1 1	4:10	25,0
5. Bad Friedrichshall 2	8:6	28,5	10. Bad Rappenau 2	2:12	21,0

B Klasse 7. Runde:

TSV Untergruppenbach 1-	Fichtenbg/Gaildorf 2	4,5 : 3,5
Böckingen 3	- Neuenstadt 2	3,5 : 4,5
Lauffen 3	- Bad Friedrichshall 3	**5 : 3**
Bad Wimpfen 4	- TSV Sontheim 3	**4 : 4**

B-Klasse 8. Runde:

VfR Heilbronn 1	- TSV Sontheim 3	6,5 : 1,5
Bad Friedrichshall 3	- Bad Wimpfen 4	3 : 5
Neuenstadt 2	- Lauffen 3	2,5 : 5,5
Fichtenbg/Gaildorf 2	- Böckingen 3	5 : 3
SchV Heilbronn 3	- TSV UIntergruppenbach 1	5,5 : 2,5

B-Klasse nach 8 Runden:

1. Untergruppenbach 1	13:3	37,0	6, Bad Friedrichshall 3	6:10	29,0
2. VfR Heilbronn 1	11:3	36,5	7. Neuenstadt 2	5:11	26,5
3. SV Heilbronn 3	11:3	33,0	8. Neuenstadt 2	5:9	24,0
4. Fichtenbg/Gaildorf 2	10:6	35,0	9. Bad Wimpfen 4	5:11	25,0
5. Lauffen 3	8:8	34,0	10. Böckingen 3	4:12	30,0

C-Klasse 7. Runde:

Schwäb. Hall 5	- HN-Biberach 4	7 : 1
Schwaigern 2	- Forchtenberg 2	3 : 5
HN/Biberaeh 3	- Künzelsau 3	7 : 1
Eberstadt 2	- Krautheim 1	4 : 4
Leingarten 2	- Bad Rappenau 3	3,5 : 4,5

C-Klasse nach 7 Runden:

1. HN-Biberach 3	13:1	43,0	6. Künzelsau 3	6:8	25,0
2. Forchtenberg 2	12:2	38,0	7. Bad Rappenau 3	4:10	26,0
3. Schwäb. Hall 5	11:1	28,5	8. IIN-Biberach 4	3:9	17,0
4. Eberstadt 2	9:5	31,5	9. Schwaigern 2	2:12	16,0
5. Krautheim 1	7:7	28,5	10. Leingarten 2	1:13	18,5

C Klasse 8. Runde:

Schwäb. Hall 5	Schwaigern 2	7 : 1

D Klasse 6. Runde:

Eberstadt 3 - ViR Heilbronn 2		3:5
VfR Heilbronn 3	TSV Sontheim 4	0:8
Bad Friedrichshall 4	- Fichtenbg/Gaildorf 3	4:4

E Klasse Endrunde:

Untergruppenbach 2	- Bad Wimpfen 5	2:1
Gerabronn 2	- Willsbach 4	2:2
Anlorbach 4	- Forchtenberg 3	4:0

E Klasse nach 5 Runden (Endstand):

1. Willsbach 4	9:1	16,0	4. Forehmnberg 3		17 75
2. Gerabronn 2	9:1	15,5	5. Untergruppenbach 2		17 4,5
3. Nsu/Amorbach 4	4:6	10,0	6. Bad Wimpfen 5	2:8	55

Kreis Schülermeisterschaft 4. Runde:

Bad Friedrichshall 2	- Eberstadt 1	25:15:
Leingarten 1	- Sontheim 1	1:3
Bad Friedrichshall 3	- SchV Heilbronn 1	0:4
Lauffen 1	- Böckingen 1	2:2

Protokoll

der Kreisversammlung und Kreisjugendversammlung

des Schachkreises Heilbronn-Hohenlohe am 2. März 1996

im VfL Sportheim in HN-Neckargartach.

Anwesend: 38 Vertreter aus 25 Vereinen (lt. Anwesenheitsliste).

Nicht vertretene Vereine: SV Fichtenberg-Gaildorf, GW Heilbronn, Se Rochade Neuenstadt, TSV Schwaigern und SC Widdern.

Beide oben angeführte Versammlungen waren Pflichtversammlungen. Die nicht vertretenen Vereine müssen mit einem Bußgeld von jeweils 50 DM/Versammlung rechnen.

Pünktlich 14 Uhr eröffnet der Kreisjugendleiter die Jugendversammlung.

Sein BeriCht über die Wettkämpfe der Jugendspieler erstreckte sich sowohl auf die Mannschafts- als auch auf die Einzelmeisterschaften.

Jugendspieler aus dem Raum Heilbronn-Hohenlohe waren sowohl auf Bezirks- alsauch auf Landes- und Bundesebene vertreten und haben beachtliche Erfolge erzielt. Dies weist darauf hin, daß in den Vereinen und im Schachkreis gute Jugendarbeit geleistet wird.

Bei der anschließenden Wahl wurde **Andreas Warsitz** einstlimnig in seinem Amt bestätigt.

Zu Beginn der Hauptversammlung begrüßte **Horst Allinger** als Vertreter der Schachabteilung des VfL Neckargartach die Versammlungsteilnehmer, unter ihnen auch Bezirksleiter **Gottfried Düren,**

Darauf folgte ein kurzes Grußwort vom Kreisvorsitzenden Andreas Herzog und dessen Bericht über den Verlauf des Spielbetriebs seit der letzten Kreisversammlung, die am 19. Februar 1994 in Künzelsau stattfand.

Leider gab es einige Unstimmigkeiten, die aber bis auf einen Fall, alle auf Kreisebene bereinigt werden konnten. Nur einmal mußte das Bezirksschiedsgericht eingreifen. Aber gerade dieser Protest wäre vermeidbar gewesen, wenn sich die beiden Kontrahenten in der Bezirksspielordnung bzw. in der WTO einigermaßen ausgekannt hätten.

Diese Unkenntnis ist aber nicht verwunderlich, wenn man demgegenüber feststellen muß, daß bei der Mannschaftsführerschulung die am 30,9.95 in Öhringen stattfand nur 21 Vereinsvertreter aus 15 von insgesamt 30 Vereinen anwesend waren.

Zur nächsten Schulung, die am 29. September um 15 Uhr 1996 in Öhringen sein wird, sei schon jetzt hingewiesen.

Der Kreisvorsitzende, der gleichzeitig auch Kreisspielleiter ist, weist wiederholt auf die Kriterien hin, die bei Spielernachmeldungen zu beachten sind. Das sind im einzelnen:

1. Ein Spielerpaß muß beim Paßbeauftragten beantragt sein!
2. Wenn ein Spielerpaß für einen anderen Verein vorhanden ist, soll derselbe mit dem Antrag an den Paßbeauftragten geschickt werden.
3. Der Antrag für die Spielerlaubnis an den Kreisspielleiter erfordert:
   a) 5 DM in Briefmarken pro nachgemeldetem Spieler.
   b) An welcher Stelle soll der Spieler eingesetzt werden.
   c) Falls alle 16 Plätze belegt sind: Wer soll gestrichen werden. Hierbei bitte.beachten, Daß nur Spieler gestrichen werden können, die in der laufenden Runde noch nicht eingesetzt waren.
   d) Geburtsdatum des Spielers. (wird in Computerauszug ausgewiesen).
   e) Den Computerauszug bitte der gegnerischen Mannschaft vorlegen, wenn der Spieler eingesetzt wird.

Sofern ein Antrag auf Spielerlaubnis nicht alle erforderlichen Angaben enthält, wird er nicht bearbeitet.

Sollten Sie binnen 1 Woche keine Antwort auf eine Spielerlaubnis haben, ist Ihr Antrag nicht. vollständig.

Der !Einsatz nicht spielberechtigter Spieler hat den Verlust der Begegnung zur Folge. (Spielwertung 8:0 bzw. 0:8 laut WTO und BZO).

Bei fehlerhafter Rangfolge haben alle gemäß ihrer Meldung zutief eingesetzte Spieler ihre Partie verloren. Das sollte und dürfte allerdings nicht vorkommen, da beide Mannschaftsführer angehalten sind, die Aufstellung der Mannschaften zu kontrollieren.

Wegen Nichtbeachtung dieser Regeln mußte ich in der laufenden Verbandsrunde bereits 3 Spielergebnisse korrigieren.

Spielverlegungen sind nur in **dringenden** Fällen statthaft. Auf jeden Fall muß die Genehmigung des Spielleiters eingeholt werden. Auch wenn sich beide Mannschaften über den neuen Termin einig sind!

Eine Ausnahme war am 7. Januar 1996, an dem wegen Glatteis der komplette Spielplan zum Opfer fiel. Ausgefallene Spiele sollten, - wenn irgendwie möglich, - vor dem nächsten Spieltag nachgeholt werden!

'Auch das Problem der Spielberichtskarten habe ich bereits Mehrfach angesprochen. 'Wegen der Berichterstattung in der Zeitung benötigt Pressewart Wolf Böhringer die Ergebnisse bis **spätestens Dienstag** abend. Selbst wenn der Spielbericht erst am Montag in den Briefkasten kommt, - und das kann man verlangen, - ist er am Dienstag bei Wolf Böhringer!

Diesbezüglich gab es einen Vorschlag von **Gerhard Hohl,** der u.U. Abhilfe schaffen könnte. Siehe unter Verschiedenes!

Zu den Handbüchern, die jedem Verein vom Schachverband zugesandt wurden, gibt es 2 Berichtigungen, die in der Rochade 1/96 veröffentlicht wurden. Die Vereine sind gebeten, diese Korrektur im Handbuch vorzunehmen.

Korrekturen gibt es auch schon in der Anschriftenliste, .die jedem bei der Kreisversammlung vertretenen Verein überreicht wurde.

Seite 1. Punkt 04, Zeh Rolf: Tel.-Vorwahl 07066 nicht 07131!

Seite 1. Punkt 08, Schmidt Matthias streichen, dafür Däuber Andreas, Eisenstr. 4; 74582 Gerabronn Tel: 07952/5361 einsetzen.

Seite 2. Punkt 15. Geigje Bruno, jetzt 74348 Lauften Bahnhofstr. 38, Tel: 07133/22452.

Auf- und Abstiegsregelung für die laufende Runde:

Die mit dem zu Beginn der Runde jedem Verein zugestellten Spielpläne beinhalten auch die Auf- bzw. Absteiger in den einzelnen Klassen.

Der letzte Spieltag der Landesliga ist am 21. April 1996. Ab etwa 24.4. können Sie von mir erfahren, wieviele Absteiger es in den einzelnen Klassen bzw. Ligen gibt.

Delegierte für den Verbandstag 1997:

Zeh, Rolf; SchV Böckingen; Greiner, Jörg, Str Ha-Biberach; Holzinger, Eugen, Sfr. Hn-Biberach und Grund, Andreas, SchV. Heilbronn.

Unter Punkt Verschiedenes schlägt Gerhard Hohl vor: In jeder Klasse sollte eine Bezugsperson sein, der am Sonntagabend die Spielergebnisse gemeldet werden sollen. Sfr Hohl wäre bereit, diesen Part für die Klasse

zu übernehmen, in der er selbst spielt. (Kreisklasse A bzw. Bezirksliga). Die betreffende Bezugsperson müßte sich verpflichten, die erhaltenen Ergebnisse an Wolf Böhringer weiter zu leiten.

Sofern uns das gelingt, wäre nur noch eine Spielberichtskarte nötig, die an den Kreisspielleiter geschickt werden müßte.

Die Mannschaftsführer der einzelnen Klassen sollten unter sich eine Person ermitteln, die diese Funktion übernimmt.

Bitte hierzu um Stellungnahme.

Wahlen.

Für weitere 2 Jahre wurden gewählt bzw. in ihren Ämtern bestätigt:

Kreisvorsitzender und Kreisspielleiter: Andreas Herzog, einstimmig.

Spielausschußmitglieder	Rolf Nübel	
	Andreas Kreiss	jeweils
	Andreas Warsitz	einstimmig
Schiedsgerichtsbeisitzer(bestätigt):	Detlef Offergeld	
	Joachim Schmidt.	

Die Kreisversammlung bestätigte außerdem Kreisjugendleiter Andreas Warsitz.

Vorschau auf die Verbandsrunde 1996/97.

Alle Vereine, die bei der Kreisversammlung vertreten waren, haben bereits die Mannschaftsmeldeformulare für die neue Verbandsrunde erhalten. Die nicht vertretenen Vereine erhalten dieselben per Post.

Für die neue Runde einige wichtige Hinweise:

Wie viele Mannschaften gemeldet werden, bitte bis 30. Juni 1996.

Die namentlichen Mannschaftsmeldungen bitte bis 15. August 1996.

Meldegebühren: 15 DM/Mannschaft, E-Klasse: 7,50 DM.

Bitte die Gebühren überweisen, wenn Sie wissen wie viele Mannschaften gemeldet werden.

Konto des Schachbezirks: 4666 bei der Kreissparkasse Heilbronn, BLZ 620 500 00.

Zum Abschluß noch eine wichtige Bescxhlußfassung:

Um die Klasseneinteilung des Schachbezirkes an die anderen Bezirke des Schachverbandes anzugleichen wurde beschlossen:

Ab der Verbandsrunde 1997/98 wird die Kreisklasse B ersatzlos, gestrichen. Aus Kreisklasse B wird A-Klasse, aus A-Klasse wird B-Klasse, aus B-Klasse wird C-Klasse usw.

Dies wurde mit 24 ja, 1 gegen und 13 Stimmenthaltungen beschlossen.

Der Ordnung halber bitte ich noch um Kenntnisnahme:

Ich selbst bin nicht erreichbar: vom 16.-23.3., vom 29.3.42.4. sowie vom 6.-21.9. 1996.

Öhringen, im März 1996 Andreas Herzog, (der Kreisvorsitzende)

Kreisjugendversammlung

Für die Kreisschülermannschaftsmeisterschaft wurde beschlossen:

1) Aufteilung in zwei Altersgruppen U17, U13.
2) Es werden Sollspieltage vorgegeben.
3) Spielzeit beträgt 2 Std./ 40 Züge + 0,5 Std. für den Rest der Partie, nach den Regeln zur Beendigung der Partie durch Schnellschach.
4) Spielzeitbeginn bzw. Spielverlegung wird durch die beiden Mannschaftsführer abgesprochen. Bei Nachholterminen ist der Spielleiter zu verständigen.
5) Es gelten die FIDE-Regeln und die WTO.
6) Der Jugendspieler muß nur Mitglied im Verein sein, und sollte ein Spielerpaß vorhanden sein, gilt der dort eingetragene Verein.
7) Stichtag ist immer der 01.01. des Jahres, in dem das Turnier beginnt.
8) Es ist ein 4er-Mannschaftsturnier, und es werden bis zu 8 Ersatzspieler zugelassen.

Es wird je ein Ausrichter für die Kreisjugendeinzelmeisterschaft 1996 und 1997 gesucht. Das Turnier soll im Oktober/November an drei Samstagen stattfinden. Interessierte Vereine sollten sich beim Kreisjugendleiter Andreas Warsitz, Jakob-Haspel-Straße 35, 74078 Heilbronn schriftlich bis zum Anfang August melden.

Die Anschrift und Telefonnummer der Ansprechpartner für Jugendarbeit der Vereine, sollten an den Kreisjugendleiter weitergeleitet werden. Einige Vereine taten dies vor Ort. Andreas Warsitz

Zwei Siege für Stempfle

En einem offenen 15-Min. Schnellturnier beim HSchV siegte M.Stempfle (Neuenstadt) mit 5 Punkten aus 5 Runden ! Zweiter wurde R.Wollrab (HSchV) mit 3,5 Zählern.

Im Monats-Blitz siegte ebenfalls M.Stempfle (Neuenstadt) vor R.Wollrab (HSchV) und A.Probst (Bad Wimpfen). wb

Ludwigsburg

Bezirksliga Süd 7. Runde 10. 03. 96:

Gemmrighehn - Oberstenfeld						3,5 :4,5
1. Hermann	- Stoll	1:0	5. Langerjahn,G.	- Schneider		**0:1**
2. Luithle	- Schulz	1:0	6. Langerjahn,H.	- Kurtzhals,J.		**0:1**
3. Wagner	- Kurtzhals,P.	1/2	7. Kraut	- Stauss		1/2
4. Stuber	- Haag ,	0:1	8. Bothner,P.	- Fusenig		1/2
Bietigheirn/Bissisngen 2. Möglingen 1						2 : 6
1. Lutz	- Hillermann	1/2	5. Voiatzis	- Blum		1/2
2. Noffke,H.	- Koss	0:1	6, Schmidt,Chr.	- Ziegler		0:1
3. Abel	- Klaus	1:0	*7.1(uhri*	*- Löhr*		0:1
4. Schulz	- Puchas	0:1	8. Ifinner	- Raletic		0:1
Erdmannhausen 1 - Freiberg 1						**2:6**
1. Räuchle	- Gheng	0:1	5. Volkmer	- Förster		**O : 1**
2. Lehnert,M.	- Hüttig	0:1	6. Kamps	- Gheng,Simona		**1/2**
3. Weiß,M.	- Ostojic	0:1	7. Lazie,D.	- Novacovic		*1 2*
4. Stradinger	- Raff	1:0	8. Zowe	- Hägele		**(11**
1V1arbach 3- Sachsenheim						**5:3**
1. Taxis,H.D.	- Husser,R.	1/2	5. Wächter,W.	- Husser,O.		**0:1**
2. Friedl	- Unger,F.	1/2	6. Bofinger	- Dreessen		1:0
3. Fingerhut,C.	- Wandratsch	-:+	7. Lorenz,K.	- von Ostrowski		1:0
4. Dr.Götze	- Grimm	1:0	8. Seybold	- Tannenberger		1:0
Ludwigsburg 2- Besig,heim 2						**2:6**
1. Werner	- Schuch,A.	0:1	5. Schulmeister	- Schobel		**0:1**
2. Vulje	- Georg	1/2	6. Herzberg	- Peyerl		**0:1**
3. Lösche	- Dr.Schreinpf,M.	1/2	7. Spelsberg	- Dr.Schrempf,E.		0:1
4. Jahnke	- Blümel	1/2	8. Malcan	- Bück		1/2

Bezirksklasse Süd nach 7 Runden:

1. Freiberg 1	14:0 46,0	6. Bietigheim 2	8:6 27,0
2. Marbach 3	10:4 32,0	7. Besigheim 2	5:9 24,0
3. Sachsenheim 1	9:5 32,0	8. Oberstenfeld 1	5:9 21,0
Möglingen I	9:5 32,0	9. Ludwigsburg 2	1:13 17,5
5. Erdmannhausen 1	9:5 29,5	10. Gemmrigheim 1	0:14 19,0

Kreisklasse 8. Runde 25. 02. 96:

Markgröningen 1	- Kirchheim 1	3,5 : 4,5
Marbach 4	- Ludwigsburg 4	3,5 : 4,5
Besigheim 3	- Kornwestheim 3	3,5:4,5
Ludwigsburg 3	- Ingersheim 1	2,5 : 5,5
Grünbühl 1	- Tamm 2	3,5 : 4,5

Kreisklasse 9. Runde 17. 03. 96:

Tamm 2	- Markgröningen 1	
Ingersheim 1	- Grünbühl 1	
Kornwestheim 3	- Ludwigsburg 3	4:4
Ludwigsburg 4	- Besigheim 3	5:3
Kirchheim 1	- Marbach 4	6:2

Kreisklasse nach 9 Runden (Endstand):

1. Ludwigsburg 4	13:5 41,0	6. Kornwestheim 3	9:9 36,0
2. Ingersheim 1	116 38,5	7. Grünbühl 1	8:10 35,0
3, Kirchheim 1	11:7 38,0	8.Ludwigsburg 3	8:10 33,0
4. Tamm 2	11:7 36,5	9. Marbach 4	6:12 33,3
5. Markgröningen 1	10:8 38,5	10, Besigheim 3	2:16 30,0

A-Klasse 7. Runde 03. 03. 96:

Münchingen 1	- Besigheim 4	5:3
SC Erdmannhausen 2	- SV Marbach 5	4:4
SF Kornwestheim 4	- SF Freiberg 2	
SV Oberstenfeld 2	- SC Asperg 2	5:3
SV Möglingen 2	- SC Tamm 3	5:3

A Klasse nach 7 Runden:

1. Freiberg 2	12:2 38,5	6. Marbach 5	8:6 27,5
2. Münchingen 1	12:2 32,5	7. Asperg 2	6:8 29,5
3. Möglingen 2	1Q:4 31,5	8. Tamm 3	2:12 21,0
4. Oberstenfeld 2	9:5 32,5	Besigheim 4	2:12 21,0
5. Erdmannhausen 2	9:5 26,5	10. Kornwestheim 4	0:14 15,5

B Klasse 8. Runde 25. 02. 96:

SF Freiberg 3	- SV Mundelsheim 1	55:25
SC Ingersheim 2	- SVG Vaihingen 3	6:2
SV Marbach 6	- SABT Steinheim 1	1:7
SVG Vaihingen 2	- SC Sachsenheim 2	7:0
SK Bietigheim 3	- SV Gemmrigheim 2	4:4

B-Klasse 9. Runde 17. 03. 96:

SV Gemmrigheim 2	- SF Freiberg 3	2,5 : 5,5
SOOC Sachsen0heim 2	- SK Bietigheim 3	4 : 4
SABT Steinheim 1	- SVG Vaihingen 2	3,5 :4,5
SVO Vaihingen 3	- SV Marbach 6	2,5 : 5,5
SV Mundelsheim 1	- SC Ingersheim 2	4 : 4

B-Klasse nach 9 Runden (Endstand):

1. Vaihingen 2	17:1	51,0	6. Sachsenheim 2	8:10	31,0
2. Steinheim 1	16:2	51,5	7. Mundelsheim 1	5:13	31,5
3. Freiberg 3	15:3	44,0	8. Gemmrigheim 2	4:14	24,5
4. Bietigheim 3	10:8	38,5	9 Vaihingen 3	3:15	25,0
5. Ingersheim 2	9:9	37,0	10. Marbach 6	3:15	25,0

C-Klasse Nord 5. Runde 10. 3. 96

SV Besigheim 5	- SV Markgröningen 2	1,5 :6,5
SC Tamm 4	- SG Ludwigsburg 5	4 : 4
SV Marbach 7	- SF Freiberg 4	1,5 : 6,5

C-Klasse Nord nach 5 Runden :

L Markgröningen 2	8:0	22,5	5.SV Oberstenfeld 3	4:4	13,5
2. SC Tamm 4	6:2	20,0	6.SV Besigheim 5	2:8	14,0
3. SF Freiberg 4	6:4	22,5	7.SV Marbach 7	0:8	7,5
4. SG Ludwigsburg 5	4:4	16,5			

C-Klasse Süd 5. Runde 10. 03. 96

SF Kornwestheim 5	- Möglingen 3	4,5: O
SC Ingersheim 2	- SABT Steinheim 2	4:4
SK Erdmannhausen 3	- SABT Münchingen 2	

C-Klasse Süd nach 5 Runden :

1. Münchingen 2	10:0	28,5	4.Steinheim 2	4:6	16,5'
2. Erdmannhausen 3	8:2	26,0	5. Kornwestheim 5	2:8	12,5
3. Ingersheini 2	5:5	16,5	6. Möglingen 3	1;9	9,5

D-Klasse 6. Runde 25. 02. 96:

Kirchheim 2	- Freiberg 5	2,5: 1,5
Münchingen 3	- Steinheim 4	4 : 0
Mundelsheim 2	- Pleidelsheirn	0 : 4
Steinheim 3	- Tamm 5	3 : 1

D-Klasse 7. Runde 17. 03. 96:

Tamm 5	- Kirchheim 2	1,5 : 2,5
Pleidelsheim	- Steinheim 3	verlegt
Steinheim 4	- Mundelsheim 2	0 : 4
Freiberg 5	- Münchingen 3	1

D-Klasse nach 7 Runden :

1. Kirchheim 2	13:1	20,5	5. Pleidelsheim	5:7	11,0
2. Münchingen 3	12:2	23,0	6. Tamm 5	4:10	10,5
3. Steinheim 3	8:4	15,5	7. Steinheim **4**	2:12	5,0
4. Freiberg 5	8:6	17,5	Mundelsheim 2	2:12	5,0

Alb - Schwarzwald

,Bezirksitz.: Karl-Heinz Müller, Neue Str.46, 72336 Balingen, 07433-7979
Spielleiter: Thomas Lakay, Buchstr.3, 72411 Bodelshausen, 07471-71846
Presseref: Thomas Schenk, Gammertinger Str. 37/1,72379 Hechingen 07471-6885
Kassierer: Lothar Geiger, Uhlandstr. 48, 72336 Balingen, 07433-20992

Terminkalender des Bezirks

Datum:	Veranstaltung:	Ort:
13.04.96	Osterturnier der Jugend	Ebingen
27./28.4.96	Offene Württ. Schnellschachmeisterschaft in Pfalzgr'weiler	
04.05.96	Bezirkstag	Rangendingen
05.05.96	Verbandsblitz-4er Mannscxhaften	
18.05.96	Bezirks-Open	
24.05.96	Kreistag Schachkreis Zollern/Alb	Hechingen

Neues Spiellokal des SC Bisingen

Der SC Bisingen ist umgezogen. Ab sofort richtet er alle seine Trainingsabende und Verbandsspiele unter folgender Adresse aus:
SC Bisingen, Hechinger Str. 7, 131singen-Steinhofen.

Landesliga 8. Runde

SV Schörnberg - SV Rangendingen 1 : 7

I. Berner	- Gorgs	-:+ 5. Eh	**- Kirchner**	
2. Müller,Th.	- Hubel ,M	0:1 6. Schwenk,M.	**- Schwenk,A.**	**0:1**
3. Müller,N.	- Baumann,F.	0:1 7. Schnynowski	- Dieringer,J.	0:1
4, Predikant,L.	- Dreyer,A.	1:0 8. Seeburger,W.	- Borchert,R.	0:1

SC Bisingen - SR Spaichingen 3.: 5

1. Sauter,P.	- Grimm,R.	0:1	5, Hollstein,G,	- Eschle,H.	**1:0**
2. Lörch,U.	- Elstner,H.	0:1	6. Sauter,St.	- Zepf,A.	**0:1**
3. Siegel,J.	- Harter	1/2	7. Ott,E.	Kemmler;Chr.	1:0
4. Pfeffer,R.	- Schnitzer	0:1	8. Ott,F.	- Rocholl	1/2

SG 02/64 Ehingen - SV **Rottweil 1 : 7**

1. Sinz,B.	- Keller,H.	0:1	5. Sint,C.	- Wöbl,J.	1/2
2. Günther, Chr.	- Goldinger,P.	0:1	6. Mattes,G.	- Nickel, R-G.	131:1
3. Tönnis,M.	- Hummel	1/2	7. Ruckwied	- Fuß,Th.	0:1,
4. BHeide	- Eckwert	0:1	8. Wendorf, K-D.	- Goldinger,J.	0:1

SC Oberndorf - SV **Balingen 1 2 : 6**

1. Friedrich,G.	- Muschkowski	0:1	5. Hertkom,M.	- Haller,M.	0:1
2. Jochimsen	- Plankenhorn	1:0	6. Kurteshi	- Müller,K.H.	1:0
3. Banzhaf	- Dr.Volz	0:1	7. Hölsch	- Jauch	0:1
4. Stebane,O.	- Gritsch,Chr.	0:1	8. Lippert,R.	- Dr.Windrich	0:1

SV Schwermingen .SV Balingen 2 **41,5 : 3,5**

1. Schlenker,J.	- Bender	1/2	5. Strobel,W.	- Dr.Koran	**1:0**
2. Schlenker,R.	- Schuler,G.	1/2	6. Schramm,H.D.	- Stroh,V.	**1/2**
3. Klostermann	- Molz	1:0	7. Ruf,Th.	- Knoop	**0A**
4. Hirt	- Dr.Holderied	1:0	8. Mecke	- Geiger	**0:1**

Landesliga nach 8 Runden:

1. SV Balingen 1	14:2	39,5	6. SC Oberndorf	7:9	34,5
2. SR Spaichingen	12:4	41,5	7. SC Bisingen	6:10	31,0
SV Rangendingen	12:4	41,5	8. SV Balingen 2	6:10	26,0
4. SV Schwenningen	11:5	36,5	9. SG 02/64 Ebingen	4:12	25,5
5. SV Rottweil	8:8	34,5	10. SV Schömberg	0:16	16,0

Th.Schenk

Bezirksliga 8. Runde 03. 03. 96

SV Hechingen - SR Spaichingen 2 4 : 4

1. Stamer,W.	- Röttinger	0:1	5. Nitsche	- Zilic	1/2
2. Musolff	- Hengstler,S.	1:0	6. Bock	Fiebig	0:1
3. Birk	- Hengstler,G.	0:1	7. Dr. Müller,O.	- Rocjoli	1:0
4. Lemke	- Kemmler	1/2	8. Buckenmayer	- Hengstler,G.	1:0

SV **Schramberg - SV Pfalzgrafenweiler** 3,5: 4,5

1. Haist,Wi.	- Schuler,M.	+:-	5. Klimas	Homberger	1:0
2. Maier,A.	- Herzog,R.	+:-	6. Gaus	Coric	0:1
3. Rapp,H.	Klaiß,Th.	0:1	7. Fix,E.	Gracis	0:I
4. Smit	- Frel,P.	1/2	8. Eberhard,P.	Jetter,K.-H.	0:1

SG DT Tuttlingen 2- SV Sto.-Frommern 4,5 : 3,5

1. Häßrer	**- Brun**	1:0	5. Topic,N.	Stelz	1:0
2. Topic,I.	**- Wagner,L.**	**1:0**	6. Schnell,F.	Duvnjak	0:1
3. Wiech,P.	- Söllner,G.	1/2.	7. Kaufmann	Schwarz	0:1
4. Kinkelin	- Müller,G.	1:0	8. Dufner,M.	Köppen,M.	0:1

SV Rottweil 2 - SV Trossingen 1,5 : 6,5

1. Heller	- Schönberger,C.	0-1	5.Hirsch,W.	- Hausch,J.	0:1
2. Goldinger,J.	- Ragg,W.	0:1	.6. Haftstein,H.	- Munz,E.	1/2
3. Winker,P.	- Messner,W.	1/2	7. Dietl	- Schrade	
4. Schwarzwälder-	Margrandner	1/2	8.Scherer	- Winz,S.	0:1

SV Horb - SV Balingen 3 6 : 2

1. Schroth	- Canzek	0:1	5. Brändle	- Prinz	1:0
2. Lohmiller,U.	- Friemelt	1/2	6. Steinhard	- Reuß	1:0
3. Melzer	- Tächl	1:0	7. Buhlmann	- Scheuer	1/2
4. Panette,R.	- Stefani,H.	1:0	8.Andrei	- Dr. Hörning	1:0

Bezirksliga nach 8 Runden:

1. SV Hechingen	12:4	39,5	6. SV Trossingen	8:8	32,0
2. SV Schramberg	11:5	40,5	7. SV Sto. Frommem	8:8	31,5
3. SV Horb	**10:6**	39,0	8. SR Spaichingen 2	7:9	30,0
4. SV Pfalzgrafenweiler	10:6	36,0	9. SV Rottweil 2	3:13	19,0
5. SG DT Tuttlingen 2	10:6	30,5	10. SV Balingen 3	1:15	22,0

Th.Schenk

Bezirksklasse 8. Runde

SV Freudenstadt -SR Gosheim 6,5 : 1,5

1. Dieterle-Bard	- Speck	1/2	5.Hettich	**- Stehle**	**1:0**
2. Dieterle,K.	- Weber,L.	1:0	6. Felkel	**- Steiner,J.**	1:0
3. Kozlov	- Narr,F.	1:0	7. Bäuerle,H.-.1.	**- Riester,S.**	**0:1**
4. Kleinscheck	- Hermle,M.	1:0	8. Bäuerle,Horat	**- Fischer,St.**	**1:0**

SV Sto.-Frommern 2. SV Rangendingen 2 2 : 6

1. Bruckner,R.	- Muysers,H,	0:1	5. Narr,A.	**- Burkhard**	**1/2**
2. Merz,B.	- Dieringer,F.	1/2	6. Merz,Th.	**- Schenk,Th.**	**0:1**
3. Köppen	- Birlde,J.	1:0	7. Söllner,D.	**- Stiegler**	**0:1**
4. Mayer,P.	- Stockburger,R.	0:1	8.Kraft	**- Dieringer,K.**	0:1

SV Trossingen 2 - SV Hechingen 2 6 : 2'

1. Lang,F.	- Schall,R.	1/2	5. Prokle,E.	**- Zimmermann,U.**	**1:0**
2. Schrade,U.	- Schönerstedt,J.	1:0	6. Ambarus	**- Kempner,E.**	**1:0**
3, Winz,S.	- Euchner	1:0	7. Altimira	**- Lalcay,Th.**	**1:0**
4. Dr.Wette	- Kuricini,St.	1/2	8. Saalmüller	**- Behr,J.**	1:0

SV Winterlingen - SV Burladingen 2,5 : 5,5

I. Kawetzki	- Pfister,R.	1/2	5. Schielke	- Ziegler,M.	0:1
2. Rutz,J.	- Dietmann,F.-J.	1/2	6. Dech	- Senftleben,O.	0:1
3. Klans,M.	-'1Canz	0:1	7. Single,U.	- Emele,R.	1/2
4. Rutz,U.	- Pfister,Th.	1:0	8. Maag	- Pfister,J.	0:1

SG DT Tuttlingen 3 - SV Möhringen 2 : 6

1.Hahn,A.	- Kramer,M.	0:1	5. Nedic	- Dr.Bengsch	0:1
2. Kaufrnann,G.	- Hermann,V.	0:1	6. Beising,F.	- Klaus,E.	1:0
3. Werner,F.	- Meeh,R.	0:1	7. Fjodorow,A.	- Müller,N.	0:1
4. Schwalm	- Langenbach	0:1	8. Keim	- Bürglen,N.	1:0

Bezirksklasse 9, Runde

SV Möhringen - SV Freudenstadt

1.Kramer	- Dieterle-Bard	0:1	5. Müller,N.	- Felkel,S.	1/2
2. Langenbach	- Dieterle,K.	0:1	6. Eppel	- Bäuerle,H.-J.	1/2
3. Dr.Bengsch	- Kozlov	1:0	7. Bürglen	- Zizer	1/2
4. Klaus,Ed.	- Ilettich,V.	0:1	8. Massong	- Kleynsteuber	1:0

SV Burladingen - SG DT Tuttlingen 3 4 : 4

I. Pfister,R.	Hahn,A.	1/2	5liegler,M.	- Thiel,G.	1:0
2. Dietmann,F.	4.- Kaufmann,G.	1:0	6. Senftleben,O.	- Nedic	1:1
3. Kanz	- Werner,F.	0:1	7. Emele,R.	- Schoch M.	0:1
4. Pfister,Th.	- Schwahn,L.	1/2	8. Pfister,J.	- Schnell	0:1

SC Hechingen 2- SV Winterlingen 5 : 3

1. Schönerstedt,J.	- Kawetzki	0:1	5. Keinpner	- Schielke	1/2
2. Euchner	- Rutz,J.		6. Lakay	- Dech,O.	1/2
3. Kuricini	- Klaus,M.	1/2	7. Buckenmaier,D.	Single,U.	1:0
4. Zimmermann	- Rutz,U.	1:0	8. Kramer	- Maag	1/2

SV Rangendingen 2 - SV Trossingen 3 5 : 3

1.Muysers	- Lang,F.	1/2	5. Burkhard	- Altimira	1/2
2. Dieringer,F.	- Schrade,U.	-h12	6. Dech	- Senftleben,O.	0:1
3. Birlde,J.	- Dr.Welte,M.	1/2	7. Stiegler,S.	- Petroschka	112
4. Stockburger,R.	- Prokle,E.	1/2	8. Dieringer,K.	- Klauke	1;0

SR Gosheim - SV Sto.-Frommern 2 4,5 : 3,5

1. Speck,A.	- Bruckner,R.	1:0	5. Stehle,O.	Kraft,T.	1/2
2. Weber,L.	- Köppen	1/2	6. Riester,D.	- Singel,J.	0:1
3. Narr,F.	- Mayer,P.	1/2	7. Steiner,J.	- Fritz K.-H.	1/2
4. Hermle,M.	- Merz,Th.	1:0	8. Riester,S.	- Wörz	1/2

Bezirksklasse nach 9 Runden (Endstand):

1. SV Freudenstadt	18:0	52,5	6. SV Rangendingen 2	7:11	33,5--
2. SR Gosheim	14:4	40,0	7. SV Trossingen 2	7:11	32,5
3. SV Möhringen	13:5	45,5	8. SC Hechingen 2	7:11	29,5
4. SV Burladingen	8:10	35,0	9. SV Winterlingen	6:12	34,0
5. SG DT Tuttlingen 3	8:10	34,5	10.SV St.Frommem 2	2: I e	23,0

Th.Schenk

Peter Goldinger wurde Bezirksblitznleister

Am Vergangenen Wochenende fand im Spiellokal des SC Hechingen die diesjährige Bezirksblitzeinzelmeisterschaft statt. Hierbei konnte sich Peter Goldinger vom SV Rottweil mit 18,0 Punkte vor Martin Huber Nom SV Rangendingen und Alexander Günter von der SG DT Tuttlingen durchsetzte. Diese drei Spieler werden den Schachbezirk Alb/Schwarzwald auch bei der Verbandsblitzmeisterschaft vertreten.

Desweiteren haben sich die ersten zehn Spieler für die Bezirksblitzmeisterschaft 1997 qualifiziert.

Die Einzelergebnisse::

1) P.Goldinger (Rottweil) 18,0;
2) M.Huber (Rangendingen) 16,5;
3) 'A.Günther (DT Tuttlingen) 15,5;
4) R.Herzog (Pfalzgrafenwft) 15,5:
5) G.Schroth (Horb) 13,5;
6) W.Stamer (Hechingen) 13,0
7) I.Klaus (DT Tuttlingen) 12,5;
8) H.Keller (Rottweil) 11,5;
9) J. Rutz (Winterlingen 11,0;
10) A.Maier (Schramberg) 9,0

vor weiteren 11 Teilnehmern

Thomas Schenk

Bezirksjugend

Bez.Jugendltr: Herbert Elstner, Hauptstr. 7/1, 78554 Alduingen-Aisheim, 07424/84757

Einladung zum bezirksoffenen

Jugend-Osterschach-länder der SG 02/64 Ebingen

Termin: Samstag, 13. April 1996, 9.00 Uhr

Spielort: Festhalle in Albstadt-Ebingen

Spielmodus: Einzelturnier; 7 Runden Schweizer System; 25 Min. Bedenkzeit pro Spieler und Partie

Gruppe 1: Nach 13.04.76 geboren (U20) Startgeld DM 10,-

Gruppe II: Nach 13.04.81 geboren (U15) Startgeld DM 5,-

Gruppe III: Nach 13.04.85 geboren (U11) Startgeld DM 5,-

Der Erstplazierte jeder Gruppe erhält einen Pokal und einen Sachpreis. Für die nächstplazierten stehen attraktive Sachpreise zur Verfügung.

Mädchen: Ab 6 Teilnehmerinnen pro Altersgruppe spielen die Mädchen in eigenen Gruppen. Bei weniger Teilnehmerinnen spielen sie in den einzelnen Gruppen mit und werden separat gewertet.

Die 3 bestplazierten Mädcehn erhalten eine Urkunde und wie die nächstplazierten einen Sachpreis.

Anmeldung: Schriftlich oder telefonisch an: Carsten Sinz, 72458 Albstadt, Kantstr. 48, Tel: 07431 / 3860 oder an Gerhard Ott, Christian-Landenbergerstr, 84, Tel: 07431 / 55852.

Vereine mit 4 und mehr Teilnehmern bitte Spiele und Uhren mitbringen!

Die SG 02/64 Ebingen freut sich auf Eure Teilnahme, und wir sind bemüht, allen Teilnehmern und Besuchern einen schönen Schachtag zu bieten.

Für Speisen und Getränke wird bestens gesorgt!

Mit freundlichem Schachgruß Klaus Dieter Wendorf, 1. Vorsitzender

Einladung zur Tugendleiterversammlung

Liebe Schachfreunde, liebe Jugendleiter,

anläßlich des diesjährigen Ebinger Osterturniers lade ich Euch zu einer "lockeren" Jugendleitertagung ein. In diesem "Workshop" heißt das Motto, sich besser Kennenlernen, Gedanken auszutauschen, Anregungen zu geben und mitzunehmen.

Im Vorfeld bedanke ich mich daher besonders bei der SG Ebingen, daß die Tagung in ihrem

Vereinsheim, im Spitalhof 13, Ebingen,
am Samstag den 13. April 1996 um 10.00 Uhr

stattfinden darf.

Schwerpunktthema wird die Einführung eines "Jugend-Cups" auf Bezirksebene sein. Grundidee:

1. allgemeine Förderung des Schachsports im Bereich der Jüngsten und des Schulschachs.
2. Einzelturniere an verschiedenen Orten in einer Turnierserie (4 Turniere) mit Vereinswertung
3. Einteilung nach Jahrgängen, Pokale und Preise, finanziert über einen Sponsor und Zuschüsse des Schachverbandes.

Ihr könnt Euch dies vielleicht konkreter so vorstellen:

Man trifft sich an vier Sonntagen (z.B. im Sept. / Nov. / Jan. / März) zum Beispiel in Oberndorf, Stetten, Spaichingen, Schwenningen oder wo auch immer Interesse besteht. Es gibt Pokale und Sachpreise zu gewinnen. Die Sieger in der Gesamtwertung aller Turniere erhalten weitere Pokale. Der. finanzielle Rahmen wird durch den Bezirksjugendleiter kalkuliert und garantiert, die Vereine organisieren die Turniere,' unterstützt durch Kreis- und Bezirksjugendleiter.

Bitte beschäftigt Euch schon jetzt mit diesem Gesamtkonzept, welches vor Einzelinteressen der Vereine geht. Im Klartext: Wir werden nicht lange diskutieren, ob der 1.1.81 oder 1.1.82 der richtige Stichtag sei, sondern hierüber wird einfach abgestimmt.

Noch ein Tip zur Jugendleiterversammlung: Wenn Ihr Eure Jugendlichen zum Ebinger Jugendturnioer mitbringt, könnt Ihr "zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen". In diesem Sinne, bis dann...

Herbert Elstner, Bezirksjugendleiter

Donau - Neckar

Kreisklasse Donau/Neckar - Schwarzwald 8. Runde:

Lauterbach	- Möhringen 2	1,5 :6,5
Pfalzgrafenweiler 2	- H.-Gosheim 2	6 : 2
Spaichingen 3	- DT Tuttlingen 4	4,5 : 3,5
Klosterreichenbach	- Horb 2	4 : 4
Oberndorf 2	- Schwenningen 2	2,5 : 5,5

Kreisklasse Donau/Neckar - Schwarzwald 9. Runde:

Schwenningen 2	- Lauterbach	4:4
Horb 2	- Oberndorf 2	4:4
DT Tuttlingen 4	- Klosterreichenbach	4:4
H.-Gosheim 2	- Spaichingen 3	
Möhringen 2	- Pfalzgrafenweiler 2	

Kreisklasse nach 9 Runden (Endstand):

1. Schwenningen 2	15:3	46,0	6. Pfalzgrafenweiler 2	8:10	32,5
2. Spaichingen 3	13:5	40,0	7. Klosterreichenbach	8:10	31,5
3. Oberndorf 2	11:7	41,0	8. Lauterbach	6:12	31,5
4. DT Tuttlingen 4	11:7	40,0	9. Horb 2	5:13	30,5
5. Möhringen 2	8:10	38,0	10. H.-Gosheim 2	5:13	29,0

Die zweite Mannschaft aus Schwenningen ist Meister und steigt in die Bezirksklasse auf.

Der Abstieg wird vom zuständigen Kreisspielleiter geregelt. **Th. Schenk**

A-Klasse Donau/Neckar 8. Runde:

Spaichingen 6	- Trossingen 3	5:3
Rottweil 3	Möhringen 3	
Spaichingen 4	- Gosheim 3	
Tuttlingen 5	- Schwenningen 2	3:5

A-Klasse nach 8 Runden:

1. Trossingen 3	12:2 35,0	6. Spaichingen 4	7:7 35,0
2. Rottweil 3	11:3 35,5	7. Möhringen 3	5:9 23,5
3. Schwenningen 3	8:6 31,0	8. Gosheim 3	4:10 21,0
4. Tuttlingen 5	8:6 31,0	9. Spaichingen 7	1:13 12,5
5. Spaichingen 6	8:8 31,5		**Th. Schenk**

Schwarzwald

A-Klasse 5. Runde:

Horb 3	- Schramberg 2	1,5 :4,5
Pfalzgrafenweiler 3	- Freudenstadt 2	2,5 : 3,5

A-Klasse nach 5 Runden:

1. SV Freudenstadt 2	10:0 19,5	3. SF Pfalzgrafenweiler 3	4:6 12,0
2. SC Schramberg 2	6:4 17,5	4. SC Horb 3	0:10 11,0

Zollern - Alb

Kreisklasse 8. Runde:

SV Balingen 4	- SF Geislingen	2:6
SK Tailfingen	- SC Bisingen 2	
SC Heinstetten	- SV Nusplingen	4:4
KJ Schwenningen	- SV Tntchtelfingen	2:6
SG 02/64 Ebingen 2	- SV Dotternhausen	

Kreisklasse 9. Runde:

SV Dotternhausen	- SV Balingen 4	4,5 : 3,5
SV Truchtelfingen	- SG 02/64 Ebingen 2	7 : 1
SV Nusplingen	- KJ Schwenningen	7 : 1
SC Bisingen 2	- SC Heinstetten	3,5 : 4,5
SF Geislingen	- SK Tailfingen	6,5: 1,5

Kreisklasse nach 9 Runden (Endstand):

1. SV Truchtelfingen	17:1 51,5	6. SV Nusplingen	9:9 37,0
2. SF Geislingen	15:3 44,5	7. Ki Schwenningen	5:13 32,0
3. SC Heinstetten	14:4 40,5	8. SC Bisingen 2	5:13 31,5
4. SV Dotternhausen	10:8 35,5	9. SV Balingen 4	3:15 26,0
5. SK Tailfingen	9:9 37,5	10. SG 02/64 Ebingen 2	3:15 24,0

Der SV Truchtelfingen ist Meister und steigt in die Bezirksklasse auf. Absteigen in die A-Klasse muß leider die zweite Mannschaft der SG 02/64 Ebingen. Ob Balingen 4 ebenfalls absteigen muß, entscheidet sich erst am letzten Spieltag der Verbandsliga am 21.4.96.

Th. Schenk

A-Klasse 8. Runde:

SV Balingen 5	- Stock.-Frommem 3	2 : 6
SV Stetten a.k.M.	- SG 02/64 Ebingen 3	7,5 : 0,5
SC Hechingen 3	- SV Schömberg 2	3,5 : 4,5
SV Winterlingen 2	- SR Spaichingen 5	4 : 4
SV Rangendingen 3	- SC Burladingen 2	5,5 : 2,5

A-Klasse 9. Runde:

SC Burladingen 2	- SV Balingen 5	4:4
SR Spaichingen 5	- SV Rangendingen 3	3:5
SV Schömberg 2	- SV Winterlingen 2	
SG 02/64 Ebingen 3	- SC Hechingen 3	
SV St. Frommem 3	- SV Stetten a.k.M.	6:2

A-Klasse nach 9 Runden (Endstand):

1. SV Rangendingen 3	16:2 45,0	6. SC Hechingen 3	9:9 37,5
2. SR Spaichingen 5	12:6 39,5	7. SV Balingen 5	7:11 30,5
3. SV Winterlingen 2	11:7 42,5	8. SV Schömberg 2	5:13 30,5
4. SV Stellen a.k.M.	11:7 40,5	9. SC Burladingen 2	4:14 29,5
5. SV St-Frommem 3	11:7 39,0	10. SG 02/64 Ebingen 3	4:14 24,5

Hier konnte Rangendingen 3 die Meisterschaft erringen und steigt somit in die Kreisklasse auf. Absteigen in die B-Klasse muß Ebingen 3. Um den Klassenerhalt bangen muß Burladingen 2, bis die Entscheidungen in den oberen Klassen gefallen sind. Th. Schenk

B-Klasse 8. Runde:

St. Frommen) 4	- SC Hechingen 4	2:6
SC Bisingen 3	- SC Heinstetten 2	6:2
SV Dotternhausen 2	- SR Spaichingen 8	2:6
SV Burladingen 3	- SV Truchtelfingen 2	
SV Balingen 6	- KJ Schwenningen 2	

B-Klasse 9. Runde:

KJ Schwenningen 2	- St.-Frommern 4	5 : 3
SV Truchtelfingen 2	- SV Balingen 6	-:+
SR Spaichingen 8	- SF Burladingen 3	8 : 0
SC Heinstetten	- SV Dotternhausen 2	3 :5
SC Hechingen 4	- SC Bisingen 3	4 : 4

B-Klasse nach 9 Runden (Endstand):

1. SR-Spaichingen 8	16:2 53,0	6. ST.-Frommem 4	11:7 38,5
2. SV-Dottemhausen 2	12:6 41,0	7. KJ Schwenningen 2	10:8 34,5
3. SC Bisingen 3	11:7 44,0	8. SC Heinstetten 2	6:12 29,5
4. SC Hechingen 4	11:7 42,0	9. SF Burladingen 3,	2:16 20,0
5. SV Balingen 6	11:7 39,5	10 SV Truchtelfingen 2	0:18 18,0

Schon eine Runde vor Schluß wurde Spaichingen 8 Meister. Die Mannschaft steigt in die A-Klasse auf.

Truchtelfingen 2 Muß leider in die C-Klasse absteigen. Ob Burladingen 3 ebenfalls absteigen muß, entscheidet sich erst am letzten Spieltag der Verbandsliga am 21.04. 1996. **Th. Schenk**

C-Klasse 8. Runde :

SC Stetten a.k.M. 2	-SV Schömberg 3	4,5: 1,5
SK Tailfingen 2	- SF Burladingen 4	2 : 4
SV Dotternhausen 3	- SF Geislingen 2	3,5 : 2,5
SC Heinstetten 3	- SV Nusplingen 2	2 : 4
SV Rangendingen 4	- SV Nusplingen 3	3 : 3

C-Klasse nach 8 Runden:

1. SV Nusplingen 2	14:2	33,5	6. SV Schömberg 3	6: 10 20,5
2. SC Stetten a.k.M. 2	133	32,0	7. SK Tailfingen 2	6: 10 18,5
3. SV Rangendingen 4	12:4	31,5	8. SF Burladingen 4	6 : 10 17,5
4. SC Heinstetten 3	8:8	25,0	9. SV Dotternhausen 3	5 : 11 22,0
5. SF Geislingen 2	7:9	21,5	10. SV Nusplingen 3	3: 13 18,0

Th. Schenk

Schnupperrunde:

6. Runde im 1. Durchgang:

SV Dotternhausen	- SC Stetten 2	3 : 1
SC Heinstetten	- SC Stetten 1	**2: 2**
SC Nusplingen	- SC Stetten 3	**4 : 0**
SV Sto.-Frommem	- SV Balingen6	**3 :** 1

6. Runde im 2. Durchgang:

SC Stetten 2	- SV Dotternhausen	**3 :** 1
SC Stetten 1	- SC Heinstetten	**3 : 1**
SC Stetten 3	- SC Nusplingen	**0 : 4**
SV Balingen	- SV Sto.-Frommem	**0,5 : 3,5**

7. Runde im 1. Durchgang:

SC Stetten 1	- SC Nusplingen	**2 : 2**
SC Stetten 2	- SC Heinstetten	**3 :** 1

7. Runde im 2. Durchgang:

SC Nusplingen	- SC Stetten 1	**1 : 3**
SC Heinstetten	- SC Stetten 2	1 : **3**

Schnupperrunde. aktueller Stand:

1. SV Hechingen 2	20:0	31,5	6. SV Dotternhauen	6: 18 **16,0**
2. SC Stetten 1	17:7	33,0	7. SC Stetten 3	6: 18 14,5
3. SC Stetten 2	15:9	26,5	8. SV Balingen	5: 15 **13,0**
4. SV Sto.-Frommern	14:6	23,5	9. SC Heinstetten	**4:20 16,0**
5. SC Nusplingen	13:7	26,0		**Th. Schenk**

Oberschwaben

Bezirksleiter: Claus Eichenauer, Mummelweg 18, 89079 Ulm, Tel: 07305/23863 (p), 0731 / 9756116 (g)
Spielleiter: Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89075 Ulm, 0731/67008
Presse: MichaelBauersfeld, Poppenreuteweg 28, 89075 Ulm, 0731/262452
Kassierer: Siegfried least, Birkenweg 13, 89150 Laichingen, 07333/3645
Bez.-Konto: Volksbank Laichingen, Kto-Nr. 142 24 003, (BLZ 630913 00)

Walter Frey zurückgetreten.

Der bisherige Bezirksleiter Oberschwabens Walter Frey trat nach 15-jähriger Tätigkeit aus rein privaten Gründen zum 1. März 1996 von seinem Posten zurück.

Die Amtsgeschäfte übernimmt sein Stellvertreter Claus Eichenauer.

Der Vorstand dankt an dieser Stelle Walter Frey für seine treuen Dienste und die Zeit, die er für den Bezirk Oberschwaben investiert hat. Ein ausführlicher Bericht folgt in der kommenden Ausgabe der Rochade.

Michael Bauersfeld, Bezirkspressewart

Terminplan:

5. Mai: Mengener Open 7 x 30 Min. Info: G.Buck 07572 / 1500
16.-19. Mai: Bezirkseinzelmeisterschaft in Lindau; Info: X.Fichtl 08382/21697
.10. August: 7. Biedrichhafener Promenadenturnier 7 x 25 Min.
Info: T.Balzer 07542 / 4545

An alle Schachvereine des Schachbezirks Oberschwaben

Einladung zur

Bezirkseinzelmeisterschaft 1996

des Schachbezirks Oberschwaben von Do, 16.05. bis So., 19.05.1996

Ort: Inselhalle Lindau (gebührenpfl. Parkplatz, 7 Min. zum Hauptbahnhof)

Modus: 2 Stunden / 40 Züge + 30 Minuten /Rest, FIDE-Regeln, sieben Runden Schweizer System, Computerauslosung, Abs9olutes Rauchverbot.

Zeitplan: Do. 16.05: 8:30-9.15 h Anmeldung, 9.45 h Begrüßung,
10.00h: 1. Runde, 16.00h: 2. Runde
Fr, 17.05.: 9.00 h: 3. Runde, 15.30 h: 4. Runde
Sa, 18.05.: 9.00 h: 5. Runde, 15.30 h: 6. Runde
So. 19.05.: 9.00 h: 7. Runde, 15.00 h: Siegerehrung

Startgeld: DM 20.- bei rechtzeitiger Überweisung; DM 30,- für Spätentschlossene

Anmeldung: Durch Überweisen der Startgebühr (DM 20,-) bis 4.05.1996 auf das Konto Schachclub Lindau, Giro-Nr. 19703, Sparkasse Lindau, BLZ 73550000. Wichtig: Bitte Name, Vorname und Verein angeben!!

Oder Anmeldung am 16.05. von 8.30 - 9.15 Uhr (DM 30,-)

Freiplatzanträge für . das A-Turnier richten Sie bitte an Bezirksspielleiter Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89075 Ulm. Das B-Turnier ist offen für jede(n) Schachspieler(in) ,mit einem Spielerpaß für den Schachbezirk Oberschwaben.

Wir Lindauer Schachspieler freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen angenehme Tage und spannende Spiele in Lindau.

Mit freundlichen Grüßen Lindau, im März 1996
Xaver Fichtl

Landesliga 7. Runde 25. 02. 96

Markdorf 2- Mengen **5 : 3**

1. Teske,T.	- Huber,S.	1:0	5. Dönitz	- Löw	1:0
2. Arnold	- Härle	1/2	6. Wecker	- Schmitt,O.	1/2
3. östreicher	- Dinser	1/2	7. Schmidt H.-E.	- Wernard	1/2
4. Dönitz,D.	- Strathmann	0;1	8. Ebner	- Schätz	1:0

Post Ulm 2- Weingarten **6 : 2**

1. Borkert	- Mustafi	•+/-	5. Schallenmüller,W.	-Adler,S.	1:0
2. Münst	- Christ	0:1	6. Bleher,W.	Gartenschi' ,R.	1/2
3. Dr. Dettler	- Widrnann	1:0	7. ICramer	- Gentner	1:0
4.• Over •	- Warzecha	1/2	8. Erler	- Geschwentner	1:0

Blaustein :Lindau **4 : 4**

1. Fischer,A.	- Dirr	0:1	5. Schwabedahl	- Schulze,H.	0:1
2. Tauber	- Planatscher	1/2	6. Juscamayta	- Thiele	1:0
3. Oparaugo	- Dr.Steudel	1/2	7. Teubner	- Raiber	1:0
4. Bühler	- Adler,W.	0:1	8. Seitz	- Scherbaum	1:0

Laupheim - Friedrichshafen **2 : 6**

1. Mack	- Rist	0:1	5. Beck,G.	- Bertele	1/2
2. Wörz,M.	- Barthelrnann	0:1	6. Eichhorn	- Lassahn	1:0
3. Roth,A.	- Kalker	1/2	7. Kandel	- Balzer	0:1
4. Thevessen	- Stiller	0:1	8. Kohler	- Nedelkovic	0:1

jedesheim - Neu-Ulm **6 : 2**

1, Rörner,U.	- Sokol,A.	+:-	5. Genduso	- Kowalski	1:0
2. Lutzenberger	- Krätschmer	1/2	6. Zieger	- Gonzales	1:0
3. Bucher	- Nuber	1:0	7. Mike,J.	- Jaedicke	1/2
4.Klausner	- Rudolf	1/2	8. Jehle	- Mittelstädt	1/2

Landesliga nach 7, Runden:

1. Blaustein	13:1	39,0	6. Neu-Ulm	6:ä	24,0
2. Lindau	13:1	37,0	7.Post Ulm 2 -	4:10	23,0
'3. Jedesheim	11:3	35,5	8. Laupheim	4:10	22,0
4. Friedrichshafen	10:4	31,0	9. Mengen	2:12	22,5
5. Markdorf 2	6:8	29.0	10. Weingarten	1:13	17,0

P.Sturm

Bezirksjugend

Jugendleiter: Fritz Gatzke, 89231 Neu-Ulm, Hermann-Köhl-Straße 25

Bezirksjugendmeisterschaft 1996, Blaubeuren

Hier folgt noch ein Bericht von diesen Meisterschaften. Die Ergebnisse finden Sie in der März-Rochade.

Die glorreichen 58.

Wie im letzten, so fanden auch in diesem Jahr die Bezirksmeisterschaften im Oberschwäbischen Blaubeuren statt. Da sich die Zahl der Mädchen auf 8 verdoppelt hatte, konnten sie ein eigenes Turnier durchführen. Dieses wurde getrennt nach den beiden Altersklassen Ul5w und U20w gewertet. Auch heuer trug man, trotz der Erschöpfung von der Anreise zur Jugendherberge, am Abend des ersten Tages die Blitzmeisterschaften aus. Völlig übernächtigt machten wir uns am anderen Morgen auf, um die 2. Runde der Meisterschaft zu bestreiten. Dieses Unternehmen war verbunden mit Freud und Leid. Am Abend kam dann der ehemalige Bundesligaspieler Dörflinger und verpaßte uns eine Lehrstunde über die Technik des Blockierens von Figuren.
Einige Schachspieler verwendeten das Gelernte am anderen Morgen in der 4. Runde und waren damit siegreich. Nach der Henkersmahlzeit ging es in die letzte und alles entscheidende Runde. Danach folgte das lange und bange Warten bis zur Vollstreckung der Siegerehrung.
Wir bedanken uns bei unserem "Weckdienst" Xaver Fichtl, dem Hauptturnierleiter Fritz Gatzke, seiner rechten Hand und dem "Mädchen für alles" Jürgen Dollinger„ sowie dem Nachwuchsleiter "Samy" Samuel Schindler.
Bis zum nächsten Mal - vielleicht wieder in Blaubeuren ?

Inge Schmid & Ellen Schweigert

NORD

Bezirksklasse Nord, 7. Runde 11. 02.96

Post Ulm 3 - Laupheim 2 **6,5: 1,5**

1. Gatzke	- Dietrich		5. Melchiorre	- Weckenmann	1:O
2.. Frey	- Laustsen	0:1	6. Rothenbücher	- Gall	1:0
3. Faforke	- Gregorius	1:0	7. Zahn	- Zuger	1:0
4. Schlitz	- Stückle	1/2	8. Bako	- Pacewski	1:0

Langenau 2 - Vöhringen **3:5**

1. Lachmayer	- Brunner	0:1	5. Stürmer	- Schleiffer	1:0
2. Gerstberger	- Meyer	0:1	6. Roßmanith	- Jekel	1/2
3. Geutner	- Czada	0:1	7. Wutzke,A.	- Schätz	
4. Neef	- Kreisl	1/2	8. Reichstein	- Fiedler	0A

Neu-Ulm 2 - Biberach 2 **t5:65**

1. Hefele	- Sander	0:1	5. Jaeclicke	- Weiß	0:1
2. Jenas	-Flur	1:0	6. Maurer	- Birkenmaier	0:1
3. Gaiser,E.	- Dollinger	0:1	7. Faas	- Winter	1/2
4. Gonzales	- Becker,M.	0:1	8. Bardroff	- Scherer,W.	0:1

WD Ulm 2- Ehingen **4,5 : 3,5**

1. Winter	- Saum	0:1	5. Hoffart	- Beck	1:0
2. Rothmund	- Heilig	•1/2	6. Thaler	- Hirschle	1/2
3. Ufschlag,J.	- Dorer	1/2	7. Schneider	- Ojstosek	1/2
4. Baur	- Riegel	1/2	8. Rist	- Marquart	1:0

Bezirksklasse Nord na eh 7 Runden:

1. Vöhringen	12:0 32,5	5. Ehingen	7:7 26,5
2. WD Ulm 2	1 1:1 31,0	6. Post Ulm 3	4:10 265
3. Biberach 2	8:4 30,5	7. Riedlingen	3:9 19,5
4. Langenau 2	'8:4 28,0	8. Laupheim 2	2:10 15,5
		9. Neu-Ulm 2	1:11 14,0

Albert Roth

Kreisklasse 6. Runde 25.02.96:

Biberach 3	- Obersulmetingen	1,5 : 6,5
Vöhringen 2	- Jedesheim 2	3,5': 4,5
Laichingen	- Weiße Dame Ulm 3	6,5 : 1,5
Blaustein 2	- Weiße Dame Ulm 4	4 : 4

Kreisklasse nach 6 hunden

1.TSV Laichingen	10:2 33,0	5. SF Vöhringen 2	5:7 25,0
2. Obersulmetingen	10:2 28,5	6. Weiße Dame Ulm 4	5:7 22,5
3 SV Jedesheim 2	8:4 26,5	7. SF Blaustein 2	4:8 20,5
4. Weiße Dame Ulm 3	6:6 24,5	8, TG Biberach 3	0:12 11,5

Heidi Fischer

A-Klasse 6. Runde 04.02. 96:

Steinhausen	- Berghülen 1	3,5 : 4,5
Jedesheim 3	- Vöhringen 3	6,5 : 1,5
Post Ulm 4	- Langenau 3	5: 3
Seissen 1	- Wiblingen 1	4 : 4

A-Klasse nach 6 Runden

1.TV Wiblingen 1	10:2 29,5	5. SV Steinhausen	6:6 25,5
2. TSV Berghülen 1,	7:5 25,5	6. TSV Seissen 1	5:7'21,5
TSV Langenau 3	7:5 25,5	7. SV Jedesheim 3	4:8 23,5 '
4. Post Ulm 4	7:5 24,5	8. SF Vöhringen 3	2:10 15,5

Bereits als Meister und damit Aufsteiger in die Kreisklasse steht der TV Wiblingen 1 fest. Dazu meine herzlichen Glückwünsche

Karl-Heinz Bayer

B Klasse 6. Runde 25.02.96:

Biberach 4	- Berghülen 2	6 : 2
Ehingen 2	- WDULm 5	3,5 : 4,5
Obersulmetingen 2	- Riedlingen 2	3,5 : 4,5
Reute	- Neu-Ulm 3	3,5 : 4,5

0..1aasse nach 6 Runden

1. TG Biberach 4	11:1	30,5	5. TSV 13erghillert 2	5:7	22,5
2. TSV Neu-Ulm 3	8:4	26,0	6. Obersulmetingen 2	4:8	23,0
3. TSV Reute 1	6:6	26,0	7. SC Ehingen 2	4:8	22,0
4. SF Riedlingen 2	6:6	21,0	8. Weiße Dame Ulm 5	4:8	21,0

Josef Hecht

C-Klasse 5. Runde 14. 01. 96:

Laichingen 2	- Laupheim 3	2,5 : 3,5
Reute 2	- Seissen 2	2,5 : 3,5
Wiblingen 2	- Laupheirn 4	2,5 : 3,5
Westerstetten	- Berghülen 3	4 : 2

C-Klasse 6. Runde 11. 02. 96:

Laichingen 2	- Reute 2	5:1
Laupheim 3	- Berghülen 3	6:0
Laupheim 4	- Westerstetten	
Seissen 2	- Wiblingen 2	5:1

C-Klasse nach 6 Runden

I. Laupheim 3	12:0	26,5	5, Laupheim 4	5:7	17,0
2. Laichingen 2	10:2	26,5	6. Westerstetten	5:7	16,0
3. Reute 2	7:5	18,5	7. Berghülen 3	2:10	9,5
4. Seissen 2	6:6	18,0	8. Wiblingen 2	1:11	12,0

Josef Hecht

SÜD

Bezirksklasse Süd. 6. Runde 11. 02 .96

Bad Schussenried - Leutkirch

1. Bande	- Lutsch	0:1	5. Neher	- Riinz	0A
2. Keßler	- Schweigert	0:1	6. Rutka	- Mössle	0:1
3. Steppuhn	- Stadelmayer	0:1	7. Pfriender	- Rector	1:0
4. Janke	- Dr.Wiwie	1/2	8. Gjocaj	- Braun	1:0

Weiler - Tettnang 3:5

I, Wagner,M.	- Bauer,W.	0:1	5. Wagner,Th.	- Eggert	0:1
2, Meier	- Käs	0:1	6. Sutter	- Schmid	1:0
3, Dahm	- Oberndörfer	1:0	7. Staresina	Stareevic	0:1
4. Kempter	- ICreuzahler	1:0	8. Rabel	- Freitag	0:1

Ravensburg 2- Wangen 3,5 : 4,5

1. Abt	- Gauß	1/2	5. Lewandowski	- Weber,!.	1:0
2. Streicher,R.	- Engelhart	1/2	6. Thyron	- Weber,D.	1/2
3. Streicher,W.	Wagner,H.	0:1	7. Köhler,R.	. - Rothenhäusler	1/2
4. Weniger	- Fink	1/2	8. Köhler,J.	- Beilicke	0:1

Kehlen - Mengen 2 2,5 : 5,5

1. Keckeisen	- Schätz	0:1	5. Preuß	- Meger	0:1
2. Holick	- Geiger	1:0	6. Walter	- Baur,V.	1/2
3. Eltrich	- Buck	1:0	7. Landolt	Baur,H.	0:1
4. Lewis	- Leser	0:1	8. Weishaupt	- Baur,F.	0:1

Bezirksklasse Süd nach 6 Runden:

1. Wangen	10:2	27,5	5. Mengen 2	6:6	24,0
2. Tettnang	9:3	29,5	6. Ravensburg 2	4:8	21,5
3. Leutkirch	8:4	25,5	7. Kehlen	3:9	21,0
4. Weiler	8:4	25,0	8. Bad Schussenried	0:12	18,0

Eberhard Pietzner

Kreisklass 6. Runde 25. 02. 96:

Aulendorf	- Markdorf 3	3,5 : 4,5
Tettnang 2	- Mengen 3	5,5 : 2,5
Leutkirch 2	- Friedrichshafen 2	3,5 : 4,5
Lindau 2	- Lindenberg 2	5 : 3

Kreisklasse nach 6 Runden

1. Friedrichshafen 2	9:3	27,0	5. Leutkirch 2	6:6	25.0
2. Markdorf 3	8:4	24,5	6. Tettnang 2	6:6	22,5
3. Lindau 2	6:6	26,5	7. Aulendorf	5:7	25.5
4. Lindenberg 2	6:6	26,0	8, Mengen 3	2:10	14.0

Tilo Balzer

Berichte

Sindelfinger Blitzcup 7. Runde

Riemer schockt die Favoriten

Borns Vorsprung schmilzt. / Rekordbeteiligung beim Blitzcup

In der 7. Runde des Sindelfinger Blitzcups sorgten 24 Teilnehmer aus 8 Vereinen für eine Rekordbeteiligung . In vier Qualifikationsrunden wurden **12** Endrundenteilnehmer ermittelt. Von den gesetzten Spielern blieb überraschend Harry Messner auf der Strecke, Die Tninierfavoriten schafften das Qualifikationshindernis mehr oder weniger souverän.

Die Endrunde gestaltete sich zu einem Thriller. Die ersten Vier trennte ein einziger Punkt. Dabei schaffte Außenseiter Ralf Riemer (HP Böblingen) die Riesenüberraschung. Dank starker Nerven, gutem Stellungsgefühl **und** schnellentschlossenen Zugentscheidungen sicherte er sich mit 8,5 **Punkten** aus I 1 Partien den 1. Platz. Es war sein erster Sieg in einer Monatswertung. Zweiter mit 8 Punkten wurde Marcus Osorio (VfL). Den dritten Rang teilten sich der Österreicher Walter Bachler und der Bebenhausener Boris Latzke, Andreas Carstens und Dr. Fahnenschmidt kamen gemeinsam auf Rang 5. Mario Born (HP) war mit seinem 7. Platz verständlicherweise nicht zufrieden.

Immerhin verteidigte Born seine Führung in der Gesamtwertung. Sein Vorsprung vor Dr. Fahnenschmidt ist allerdings auf knappe vier Punkte geschmolzen. Einen großen Sprung nach vorn vom 6. auf den 3. Rang machte Ralf Riemer.

Hier die vorderen Ränge der Ge,samtwertumg:

1) Born, (HP) 48, 2) Dr.Fahnenschmidt (VfL.) 44; 3) Riemer (HP) 35; 4) Botin (Vif.) 32: 5) Igriey (VfL) 29; 6) Huber (VfL) 29; 7) Carstens (VfL)

Christoph Hartwig

3. Pfullinger Blitz-Cup

Zwischenstand nach 3 Turnieren

	Verein	Punkte	Bonus
1. Nägele,Th.	Pfullingen	36,5	5,0
2. Vujie,B.	Pfullingen	24,5	4,5
3. Einwiller,D.	Pfuningen	24,5	4,0
4. Rothfuß,O.	Steinlach	20,5	3,5
5. Seewald,B,	Pfullingen	17,0	3,0
6. Jokseh,A.	Sindelfingen	13,0	2,5
7. Schumann,K.	Pfullingen	12,5	2,0
8. Baisch,H.	Pfullingen	12,5	1,5
9. Hallmann,N.	Grafenberg	12,5	1,0
10. Altenhof,M.	Pfullingen	12,5	0,5

vor weiteren 25 Teilnehmern

Nächste Termine: 29.3., 26.4., 31.5., 28.6. 1996 (Master)

Die ersten 10 Plätze erhalten Bonuspunkte für das Master-Turnier (siehe Tabelle). Nach 3 Turnieren sind schon 42.- DM im Preisgeldtopf. Startberechtigt für das Master's sind alle, die an mindestens einem Blitzturnier mitgespielt haben.

Die Turniersieger im einzelnen: 1. Turnier: Einwiller,D., 2. Turnier. Nägele,

3. Turnier: Branirnir Vijic (alle drei von Pfullingen).

Gespielt wurden jeweils 15 Runden nach Blitz-Regeln. Die ersten drei erhielten jeweils Geldpreise.

Andreas Michaelis

Ankündigung

50 Jahre Schachverein Backnang

Simultanveranstaltung mit GM Hort an 40 Brettern

Termin: Freitag, 10. Mai 1996 um 18.30 Uhr

Ort: Kreissparkasse Backnang, Am Obstmarkt 7

Startgeld: für Erwachsene 30 DM, für Jugendliche 15 DM.

Voranmeldung bis spätestens 08. Mai 1996 bei Gerhard Kunz, Sulzbacher Str. 48, 71522 Backnang, Tel: 07191 /970897 Fax: 07191 / 970842

Inicre.. '.ierle 'Schachfreunde können hTVII persArilichen DWZ - Kurlehn,



99 Schönheitspreise aus 150 Schachjahre

Ludwig Steinkohls neues Werk: ***„99 Schönheitspreise aus 150 Schachjahren".*** Nicht **nur** preisgekrönte Glanzpartien stellt LS hier vor, sondern auch Schachjuwelen, die einen Schönheitspreis verdient hätten!

Das erste Buch über die First Lady im Schach bringt ihre besten Leistungen und würdigt ihre Ausnahmestellung im Damenschach unter Männern

spielt nur gegen **Männer)**

Norbert Heymann

hüllt Polgar

80 Seiten, 82 Partien, 15 Diagramme, 19 Abbildungen

5 Jahre daran gearbeitet!

Dennoch: brandneu • topoktuell • hochinteressant.

Ludwig Steinkohl

Schach und Schalom

Das Schach der Juden gestern und heute

224 Seiten, 84 Partien, 78 **Diagramme,** 3 Abbildungen

Preis: 19,80 DM

DWZ

zug kostenlos von Peter Maier, Obere Vorstadt 81. 71063 Sindelfingen, erhalten (bei Einsendung eines Freiumschlages 1,- DM für Vereinslisten, 3,- DM ftir Bezirkslisten).

Auswertungen der Jugend EM der Bezirke N/F und Stuttgart, Stadtmeisterschften u.a.

BJEM A-JUGEND (NECKAPJFILS) 1996

Name,Vorname	Verein	Pktaid	DWZ-neu	Diff
Blank,0	Sk Bebenhausen	4.15	1965-33	+4
Reuss ,A	D.-T. Esslingen	3,5/5	1806-12	+18
SchülIce,T	Dettingen/Erms	3,5/5	1791-18	+37
Noppes,S	Sf Deizisau	3/5 S	1464-30	+98
Grill,B	Sy Ebersbach	2,5/5	1778-17	-42
Kill,M.	Tsg Zell u.A.	2/5	1682-13	-38
Masekowsky,M	Sf Ammerbuch	1,5/5	1406-15	+9
Bacher,S	Sk Bebenhausen	0/5	1109- 1	

BJE1V1 B-JUGEND (NECKAR/FILS) 1996

Reutter,F	**Tsg Zell** u.A.	4,5/5	1794-16	-15
Linder,A	Sabt Tag Salach	3,5/5	1400-14	-7
Bremer,T	Dettingen/Erms	3 15	1202- 4	+46
Bauer,J	Sv Donzclorf	2,5/5	1148-6	+26
Ott,A	Kirchentellinsfurt	1,5/5	1017- 1	

BJEM C-JUGEND (NECKAR / FILS) 1996

Hoffmann,N	Sc Steinlach	3,5/5	1537-12	-9
Ertel,D	Dettingen/Erms	3,5/5	1378- 7	+89
Freyer,M-M	Sk Bebenhausen	3,5/5 S	1323- 7	+109
Schwertek,M	Sk Bebenhausen	3,5/5	1534-1	
Mack,T	Sf Pfullingen	3 /5	1250 -4	+55
Eisele,V	Sv Donzdorf	2,5/5	1155 -4	+3
Schiffmann,S	Sc Geislingen	2,5/5	1227 -8	-40
Spohn,C	Sf Deizisau	2/5	1.119-3	+2
Stancu,A	Sc Ostfildem	1/5	1020-3	-65
Zelze,r,H	Sabt Tag Salach	0 /5	826 -I	

BJEM A-JUGEND (STUTTGART) 1996

Dietrich,F	**Sv** Wolfbusch	5,5/7	1946-30	+6
Danzer,J	Vaihingen/Rohr	4/6	1739-25	+51
Mtiller,K.-M	Sc Winnendert	4,5/7	1797-32	+46
Struck,C	Sc Winnenden	4,5/7	1852-35	+17
Ktibler,M	Tsv Schöneich	4,5/7 S	1743-13	+74
Klaric,Z	Vaihingert/Rohr	4/6	1927-20	-24
Schrnid,F	Vaihingen/Rohr	2/5	1645-22	+17
Doster,Ph	Sinn Sf 1879	4/7	1784-29	-5
Braun,M	'Tsf Ditzingen	3,5/7	1623-28	+21
Stanescu,C	Tsf Ditzingen	2,5/6	1846-35	-63
Renz,J	Vaihingen/Rohr	2/6	1487-12	+38
Bahnmüller,R	Sv Wolfbusch	2,5/7	1474-11	-10
Stipcevic,R	Pc Hohen ecket	1/4 '	1492-10	-8
Genuneit,1	Rot-Weiß Stgt	2/6	1484-24	-43
Stärke,Karsten	Tsf Ditzingen	1,5/6	1396-5	-16
Schaab,A	Sv Wolfbusch	1 /4	1408-29	-27

BJE1VI B-JUGEND (STUTTGART) 1996

Eisenhardt,Ph	Sv Wolfbusch	5,5/7	1725-32	+29
Duppel,M	.Tsf Ditzingen	5/7	1843-18	-35
Berger,J	Spvgg Böblingen	4/6	1622-25	+22
v Zimmermi',G	Stuttgarter Sf	5 /7	1666-17	+11
Schnudt,M	**Rommelshausen**	2/5	1432-12	+6
Laukenmann,S	Sv Herrenberg	4/7	1396-21	+24
Fritz,W	Tsv Zuffenhausen	3 /4	1310-11	+78
Ellmer,Chr	Sc Winncnden	3,5/7	1597-24	-34
Stieber,S	Sv Wolfbusch	1,5/4	909-7	+99
Kauss,J	Spvgg Renningen	3 /6 S	1319-9	+98
Klaini,B	Vfl Sindelfingen	3/6	1220-2	+12
Wolf,T	Stuttgarter Sf	1/5	977-6	-35
Theofei,'	Sc Magstadt	2/6	**1202-4**	**-47**
Balla,St	Stuttgarter Sf	0,5/3	**1092- 1**	
Patzelt,P	Tsv Heimsheirn	1/3	**1182-12**	**-14**
Ruckwied,T	Schmiden/Ca'	1/7	**986-2**	**-96**

BJEM C-JUGEND (STUTTGART) 1996

Aichholz,K	Sv Backnang	5,5/7	1523-7	-18
Bernau,P	Spvgg Böblingen	4,5/6	1372-15	+71
Boyde,1	Sk Schmiden/Ca'	5/7	1315-7	+75
Bahnmüller,1	Sv Wolfbusch	3,5/6	1289-12	-34
Eheim,1V1	Rot-Weiß Stgt	1,5/4	970-2	-70
Eisenhauer,T	Tsv Heimsheim	2 /5	989-4	+77
Häußermann,M	Sv Backnang	3/6	1094-2	-10
Pogorelow,E	Sv Backnang	3,5/5	1472- **7**	**-21**
Pielawa,S	**Spvgg Böblingen**	3,5/7 S	988- 7	+129
Bestle,M	Rornmelshausen	3,5/7	1088-3	+10
Sehlerruner,B	Tsv Schöneich	2,5/5	**1117-** 7	+59
Aichele,M	51/ Wolfbusch	1,5/5	1028- 9	-59
Waibl,M	Rot-Weiß Stgt	1,5/6	913- **2**	**-54**
Schöps,K	Tsv Heimsheim	1,5/6	923- 2	-90
Forstmann,A	Sc Wildberg	0,5 /4	657- 5	+20

BJEM D-JUGEND (STUTTGART) 1996

Ortmann,D	**Spvgg** Böblingen	7 /7	1522-17	+30
Häcker,A	Sv Wolfbusch	5,5/7	1316-19	+38
Steegmüller,S	Sc Magsta,dt	5 /7	1066 -1	
Elsner,Heilco	Sc Wildberg	4,5/7 S	1076-4	+143
Ehret,B	Sc Affalterbach	3,5/6	1115-13	+46
Imhof,Th	Vaihingen/R	hr 4,5/7	1087- 1	
Riegel,F	Sv Wolfbusc	4 /7	1125-10	-9
Schaab,A	Sv Wolfbuse	4 /7 S	1001-11	+149
Urso,M	Rot-Weiß St	4/7	908-2	+111
Woiski,Chr	Steinhaldenf	1d 2,5/6	981 -2	+31
Lang,M	Ronunelsha	en 2,5/6	980-2	-71
Bauer,B	Tsf Ditzinge	3/7	867-1	
Renschler,Chr	5.11 Wolfbuse	3/7 S	780-	+135
Pielawa,M	Spvgg Böbli	gen 3/7	962-5	-3
Puchs,P	Sv Herrenbe	1/5.	695-3	-10
Techert,H	Sk "e4" Gerl	ngen 1/6	700-1	
Budnieki,S	Sv Wolfbuse	0/5	685-2	-231
Schmude,B	Vfl Sindelfi	en 0/7		
Miltz,0	Ronunelsha	en 0/5	804- 2	-289

BJEM E-JUGEND ST TTGART 1996

Braun,A	Sv Backnan	**6,5/7S**	**1307-2**	**+138**
Osterle,Chr	Sv Herrenbe	**5,5/7**	**. 1154-5**	**+78**
Naä,W	Sc Magstadt	**5/7**	**. 1176-1**	
Häcker,S	Sv Woltbusc	5 /7	1214-9	+19
Stolz,B	Sc Magstadt	4/7	1083-1	
Mijatovie,V	Sv Wolfbuse	4 /7 S	**725-5**	**+188**
Capelja,Chr	Rormnelsha	en 4 /7	**1017-2**	**-88**
Böckle,M	Sv Herrenbe	**3/6**	**688-3**	**+60**
Becker,J	Sy Wolfbusc	**4/7**	**864-10**	**+27**
Löffler,B	Sy Wolfbusc	**3,5/7**	**718-1**	
Elsässer,J	**Vaihingen/R**	**hr 3/7**	**1001-6**	**-65**
Tartanis,E	**Sc Stuttgart-**	**st 3/7**	**836-2**	**-28**
Berger,L	Sv Wolfbuse	**3/7 S**	**418-7**	+156
Schmidt,N	Sv Wolfbusc	**2/7**	495-4	+5
Wagenfeld,J-G	Rot-Weiß St	t **1/6**	498-1	
Romano,G	Rommelshau	en **2/7**	774-2	-223
Fingerhut,A	Sy Wolfbusc	**1,5/5**	440-5	+6
Zastrau,A	Sv, Wolfbusc	**1/7**	235-1	

BJEM M-JUGEND NE AR/FILS 1996

Mädchen (Neckar		Is)		
Ackermann	**Sf Pfullinge**	**3/3**	**1180-4**	+225
Weber,0	**Sv** Donzdorf	**1/3**	**1377-15**	-88
Banaszek,A	Sf Pfullinge	**0/2**	**963-8**	-67
Sehrnidt,E	Sk Bebenha	**en 1/2**	**1415-14**	-31
Bühler,Th	Sv Tübingen	**1,5/7**	**1576-24**	-65
Klotz,H-D.	Sv Weil der	**tadt 1,5/5**	**1616-14**	-2
Steiner,R.	Vereinslose	**/Fils 1/8**	**1239- 1**	
Heinernann,K	Sv Tübingen	**0/5**	**1428-24**	-38

M KREISPOKAL SCH ARZ WALD 1996

Klassen,M	Sc Schramberg	**0,5/1**	**1472-6**	+26
Maier,A	Sc Schramberg	**0,5/2**	**1952-92**	-21
Klimas,P	Sc Schramberg	**0/1**	**1606-2**	**-17**
,Rehm,E	Sc Schramberg	**0/1**	**1536-22**	**-9**
Fix,E	Sc Schramberg	**0/1**	**1587-22**	**-7**
Haist,Wi	Sc Sehramberg	**1,5/3**	**2017-84**	-21
Klaiss,Th	Sf Pfalzgrafenw	lle **3 /3**	**1978-49**	+32
Frei,P	Sf Pfalzgrafenw	**le 1/2**	**1841-35**	-1
Lippert,R	Sc Oberndorf	**1,512**	1756-69	**4-17**

STADTMEISTERSCHA TÜBINGEN 1996

Klehr,W	**Spvgg Feuer**	**ach 7,5/9 S**	**2040-58**	+55
Wemer,IV1,FM	Sv **Tübingen**	**1870 7/9**	**2290 -76**	**+2**
Loseries,U	**Sv Tübingen**	**1870 6,5/9**	**2120- 49**	**+36**
Funke,D	**Sv Tübingen**	**1870 5,5/8**	**2045-28**	**+36**
Fuchs,N	**Sk Schwäb,**	**all 6,5/9**	**2032- 4**	**+53**
Sonnberger,R	**Sc Steinlach**	**6,5/8**	**2140-36**	**-F30**
Zeller,F	**Sv Tübingen**	**1870 6./9**	**2377 -** 94	-40
Dr.Moser,G	Sv Tübingen	1870 6/9	2067 - 55	-4
Schlotterbeck,P	Neckarlenz]:	gen 6/9	1996 - 37	+6
Schwterskott,M	Sv Ttibmge	1870 5,5/9	2103 - 57	0
Khadempour,F	Sv Tübinge	18705,5/9	**2070 - 30**	**+14**
von Auer,U	**Sv Tübingen**	**5,5/9**	**1941-9**	**+38**
Dieringer,I	**Se Rangendi**	**gen 5/8**	**2018-24**	**+42**
Ableiter,A	**Sk Heidenhe**	**m 5/9**	**2046-30**	-4
Braig,F	Sv Tübingen	1870 5 /9	**2029-51**	**-27**
Baurnann,F	**Sc Rangendi**	**gen 4/8**	**2035-49**	-54
Rupp,M	Sv Ebersbac	5/9	2035-23	-29
Dreyer,A	Sc Rangendi	gen 5/9	1913-46	+3
Dr.KoppenhöferSk Bebenha		en 5/9	1951-25	-29
Straub,T	Sc Steinlach	**4/8**	**1757-18**	**+37**
Wöll,I	**Sg** Schönhuc	**4,5/9**	**1797-41**	**+37**
Schinidt,0	**Sv Tübingen**	**1870 4,5/9**	**2058-59**	**48**
Ohlmann,D	**Sv Tübingen**	**1870 4,5/9**	**1855-36**	**+20**
Föll,Th	**Sc** Steinlach	4,5/9	1880-22	-5
Häußler,F	SontheimfBr	nz 4,5/9	1904-76	-23
Ilimken,P	VfB Reichen	ach 4,5/9	**1779-18**	**+25**
Kögler,R	**Sk Bebenha**	en **4,5/9**	**1835-47**	**-15**
Newen,Ros	**Sv Tübingen**	**1870 4,5/9**	**1654-42**	+21
Viehoff,J	Sc Stetten a.	.F. 4/9	**1791-39**	**+33**
Muysers,H	**Sc** Rangendi	gen 4/9	1814-52	**-12**
Rothfuss,0	**Sc Steinlach**	**4/8**	**1996-63**	**-24**
Gerlach,St	**Sv Tübingen**	**1870 4/9**	**1839-10**	**+21**
Meyer,Th	**Sv Tübingen**	**1870**	**-**	**+28**
Berkemer,R	**Neckartenzli**	**gen 4/9**	**1710-31**	**+13**
Liebe-Hartkort	**Vereinslose**	**/Fils 4/9**	**1694-1**	
Deptula,P	**Vereinslose**	**/Fils 3/8**	**1561- 1**	
Drebenstedt,H	**Sv Tübingen**	**1870 3/8**	**1585-21**	**-11**
Dr.Domres,B	Sv Tübingen	1870 **3,5/10**	**1573-15**	+22
13raun,Th	Sc Steinlach	3,5/9	1642-28	-9
Klett,14	Sc **Steinlach**	**3,5/9**	**1573-**	**+12**
Hanspach,A	**Sv Tübingen**	**1870 1,5/7**	**1573-28**	**-27**
Ludwig,L	**Sv Tübingen**	**1870 3 /9**	**1597- 3**	**-62**
Bas,E	**Sk Bebenha**	**en 3/9**	**1453-9**	**+16**
Fang,Xi	**Vereinslose**	**/Els 2/8**	**1367-1**	
Bühler,Th	Sv Tübingen	1870 1,5/7	1576-24	-65
Klotz,H-D.	Sv Weil der	tadt 1,5/5	1616-14	-2
Steiner,R.	Vereinslose N/Fils	1/8	1239- 1	
Heinemann,K-D	Sv Tübingen 1870	0/5	1428-24	-38

KREIS-EINZEL-FILSTAL 1995

Keck,S	**Tsg Eislingen**	**4/5**	**1818-13**	+27
Lorenz,E	Göppingen	4/5	1783- 9	+41
Schadwinkel,T	Göppingen	3,5/5	1878- 7	**+9**
Wiedmann T	Tag Eislingen	2/4	1775- 65	**+8**
Flock,A	Göppingen	3 /5	**1723-44**	**+10**
Sova,Z	Sabt Tsg Zell	3 /5	1797- 6	**-1**
Mehlbeer,H	Göppingen	2,5/5	1747- 10	**-12**
Drews,S	Göppingen	**1,5/4**	**1574-25**	**+14**
Kudlacek,F	Göppingen	**1,5/4**	**1505-63**	**+25**
Fleischer,F	Tag Salach	2/4	1716-18	**-33**
Wersch,D	Göppingen	1/4	1528-48	-5
Schreiber,J	Göppingen	1/4	1367- 12	**+20**
Schultheisz,Egon	Sv Donzdorf	0/4	1637-44	**-67**

VEREINSTURNIER BURLADINGEN 1996 A-TURNIER

Ziegler,M	**5/7**	**1712-44**	**+30**
Senftleben,0	**4/6**	**1691 - 22**	**+39**
Dietmann,F-.1	**3,5/6**	**1756 - 41**	**-24**
Pfister,R	**4/6**	**1820- 34**	**-20**
Eisele,M	**3 /7**	**1520-** 20	**+62**
Pfister,Th	2,5/6	1657 - 32	**-29**
Pfister,1	2,5/7	1556 - 21	**-4**
Bücheler,P	1,5/7	1488 -39	**-18**

VEREINSTURNIER EHINGEN 1996

Dorer,M	**6,5/7**	**1768 -55**	**+24**
Ojstosek,M	**4,5/7**	**1560 - 21**	**+22**
Riegel,H	**4,5/7**	**1706 - 26**	**-25**
Scholz,M	**4/7**	**1517 - 45**	**+19**
Marquart,F	**3/7**	**1502 - 11**	**-30**
Sappert,F	2,5/7	1483- 4	**-39**
Wendel,W	2/7	1339 - 30	**+3**
Raschert,P	1 /7	**1178 - 11**	**+9**

VEREINSTURNIER ELSLINGEN 1996

Wiedmann,Th	**9,5711**	**1800 -** 66	+25
Keck,St	8/10	1827-15	-8
Teibl,J	6/10	1642 - 13	
Löffler,M	5,5/9	1677 - 31	-7
Hock,F-J	5/9	1632 - 50	-27
Kudlacek,F	**5,5/11**	**1515 - 63**	**+35**
Schilling,K	**5/11**	**1546 - 13**	**-6**
Wersch,D	**4,5/11**	**1519 - 49**	**-9**
Würz,R	**3,5/9**	**1420 - 21**	**+41**
Flick,P	**3,5/10**	**1478 - 41**	**+1**
Micic,N	**2,5/10**	**1372 - 25**	**-2**
Gaupp,W	**1,5/9**	**1436 20**	**-49**

VEREINSTURNIER NÜRTINGEN 1996

Dr.Hanak,Th	**5,5/7**	**1968 - 33**	**-5**
Templin,K-D	**5/7**	**1936 - 32**	**-12**
Kudlich,W	**5/7**	**1900 - 50**	**+6**
Kaltenbach,H	**517**	**1835 - 28**	**+27**
Diener,R	**4,5/7**	**1774- 10**	**+34**
Piechoua,R	**4/7**	**1725 - 30**	**-1**
Pietzka,M	**3/7**	**1591 - 6**	**-49**
Kindermann,F	**3,517**	**1633 - 45**	-4
Stephan,B	**3/6**	**1620 - 31**	-1
Riedl,W	**2,5/6**	**1597 - 18**	**+18**
Pache,St	**3,5/7**	**1612 - 31**	**+62**
Wilz,J	**3/7**	**1514 - 40**	**-15**
Decker,A .	**1,5/6**	**1458 - 35**	**-23**
Pietzka,B	**1,5/6**	**1407- 6**	**-38**
Franz,A	**2/6**	**1434- 8**	**-11**
Dr.Umbach,W	**2,5/6**	**1381 -44**	**+10**
Weber,M	**1/6**	**1130 - 20**	**+26**

VEREINSTURNIER RAVENSBURG 1996

Mütz,Gunnar	**11/12**	**2049 - 64**	+45
Schotten,K	**.9/12**	**1934 -** 32	-1-37
Obemdörfer,F	**9 /12**	1967 -78	**+23**
Weidel,A	**9/12**	**2098 - 93**	**-18**
Schupp,V	**5,5/10**	**2037 - 42**	**-44**
Thyron,F	**6/12**	**1699 - 67**	**+59**
Streicher,R	**6/12**	**1861 -** 73	**-18**
Streicher,W	**5/12**	1774 - 71	**-11**
AbT,A	**4/11**	1863 - **62**	**-51**
Szebries,K A	**4/12**	**1549 - 9**	**+55**
Köhler,J	**2,5/11**	**1554 - 39**	**+4**
Köhler,R	**3/11**	**1596- 5**	**+8**

VEREINSTURNIER WEINGARTEN 1996

Christ,E	**13/13**	**2033 -65**	**+34**
Mustafi,X	**10,5/12**	**2096 - 15**	**-10**
Adler,S	**8,5/13**	**1698 - 32**	**+54**
Gogol,H	**7,5/13**	**1685 - 28**	**+24**
Schmidt,D	**7,5/13**	1697- 13	**+18**
Haag,R	**6,5/13**	**1685 - 22**	**-10**
Müller,H	**6/13**	**1572 - 51**	**+40**
Dr.Gartenschläger	**5,5/13**	**1693- 4**	**-77**
Möhrle,I	5 /13	**1640 - 43**	**-37**
Kühnel,M	4/12	**1540 - 21**	**+13**
Gentner,W	4,5/13	**1619 - 60**	**-43**
Schmid,D	**4/13**	**1608- 8**	**-53**
Kanis,P-G	**3,5/13**	**1484 - 4**	**-3**
Hagge,T	**3/11**	**1390 - 13**	**+39**



Die erfolgreichen Schüler (v.l.n.r.)
Alexander Schoch, Karl Wartlick, Miriam Matschke, Stefan Brodbeck, Sepp Reisenauer,
Dirk Löffelbein, Fabian Döttling, Frieder Wartlick, Moritz Eyer,

Schulschach

Baden Württ. Schulschachmannschaftsmeisterschaften

Erfolgreiche Kooperation Schule und Verein im Unterland
Großer Erfolg für das Kooperationsmodell
Justinus-Kerner-Gymnasium
Weinsberg/Schachabteilung des TSV Willsbach
Meisterschaft in WK I und Vizemeisterschaft in WK II
I. Mannschaft eine Klasse für sich.

Mit dem Titelgewinn 'bei der Baden-Württembergischen Schulschachmannschaftsmeisterschaft der Altersklasse bis 19 Jahre, die am 19. März 1996 im St. Michael-Gymnasium Schwäbisch Hall stattfand, erspielte sich die I. Mannschaft des Justinus-Kerner-Gymnasiums Weinsberg ihren bisher größten Erfolg im Schulschach und die Qualifikation zur Deutschen Schulschachmannschaftsmeisterschaft.

Die Mannschaft in der Besetzung Fabian Döttling, Stefan Brodbeck, Karl Wartlick und Frieder Wartlick siegte mit 3: 1 gegen das Gymnasium Markdorf, mit 4:0 gegen das Schachgymnasium Altensteig und mit 2,5 zu 1,5 gegen das Gymnasium Oberkirch.

Am Ende hatte man mit 6:0 Mannschaftspunkten drei Punkte Vorsprung gegenüber dem Zweitplatzierten Markdorf.

Mit Fabian Döttling, der alle Partien gewann, stellte das JKG auch den besten Einzelspieler des Turniers an Brett 1,

Bereits bei den Schulamtsmeisterschaften und Oberschulamtsmeisterschaften 1996 war die Mannschaft eine Klasse für sich. So wurden alle Spiele überzeugend gewonnen. Bei der Oberschulamtsmeisterschaft sogar mit 10:0 Punkten und 19,5 Brettpunkten (von 20 möglichen).

Für eine große Überraschung sorgte die II. Mannschaft des JKG in der Altersklasse bis 13 Jahre.

Hinter der Mannschaft des Schachgymnasiums Altensteig wurde mit 4:2 Punkten die Vizemeisterschaft in der Wettkampfgruppe 4 erreicht.

Sepp Reisenauer, VfL Eberstadt, Moritz Eyer, TSV Willsbach, Dirk Löffelbein, VfL Eberstadt, Alexander Schoch, und Miriam Matschke, beide TSV Willshach, die abwechselnd an Brett 4 spielten, siegten in den ersten beiden Runden überzeugend gegen die Mannschaften der Gymnasien Biberach an der Riß und Lörrach, ehe man in der letzten Runde nach hartem Widerstand dem Favoriten vom Schachgymnasium Altensteig knapp mit 2,5 zu 1,5 Punkten unterlag.

Auch die II. Mannschaft erreichte als bestes württembergisches Team seiner Altersklasse die Qualifikation zur deutschen Schulschachmannschaftsmeisterschaft. Dieser Erfolg ist um so bemerkenswerter, weil die Schüler erst seit Oktober 95 in der Schulschach-AG, die vom Jugendleiter Schach des TSV Willsbach durchgeführt wird aktiv sind.

Diese großartigen Erfolge sind in erster Linie auf die gute Zusammenarbeit des JKG Weinsberg und der Schachabteilung des TSV Willshach zurückzuführen, die im Rahmen des Kooperationsmodells Schule und Verein seit mehren Jahren (1990) besteht. Die großzügige Unterstützung von Herrn RektorEnglert und der Lehrerschaft des JKG bei der Durchführung einer Schach-AG ermöglichte eine systematische Ausbildung und Förderung der talentierten Schüler des JKG Weinsberg.

Wesentlich für die gute Zusammenarbeit ist die Erkenntnis der Schulleitung, daß die Fähigkeiten, die bßim Schach trainiert werden, den Schülern mich im Unterricht zugute kommen.

Dies• sind in erster Linie die Konzentrationsfähigkeit, die Kreativität, die-Fähigkeit analytisch und logisch zu denken, Ziele zu definieren (Strategie), und die Mittel zu finden, einmal formulierte Ziele zu erreichen (Taktik) sowie die Schulung des Gedächtnisses und der Rechenfähigkeit.

Auch der Verein profitiert von der Zusammenarbeit, weil Talente, die Spaß am Schach gefunden haben; leichter in den Verein geholt werden können und auch hier weiter betreut und trainiert werden können.

Ein weiterer positiver Aspekt ist die Werbung für die Schule und den Verein, die durch die Veröffentlichung der Erfolge in den lokalen Medien (Zeitung, Fachzeitschriften und Rundfunk) erfolgt.

G. Döttling, Jugendleiter TSV Willsbach
und Leiter dep-Schulschach-AG des JKG Weinsberg

Ende des redaktionellen Teils *****

Rochade Baden
4
1 99 6
Verkündigungsorgan des Badischen Schachverbandes e.V.
REDAKTION: ROCHADE EUROPA, Vogelsbergstraße 21 63477 Maintal, V ‹ 0 61 81) 94 10 01, Fax 4 77 91, Modem 94 10 06
Kedaktiansschluß für Heft 5/96: Samstag, 20. April 1996

Badisches Schachdenkmal Robert Sutterer feierte 75. Geburtstag

Einmal die Grenze überschreiten

Von Hartmut Metz



Jubilar Robert Satterer: Bekannt ftir Anzug, Krawatte und vor allem für seine starken Schachzüge. Foto: Metz

„Niemand weiß, welcher Gott dieses Spiel auf die Erde gebracht, um die Langeweile zu töten, die Sinne zu schärfen, die Seele zu spannen."

Stefan Zweig

Bräuchte es eines lebendigen Beweises für das Zitat des Autors der „Schachnovelle", Robert Sutterer wäre dieser. 75 Jahre alt wird das Baden-Badener Schachdenkmal heute, und dank seiner „Liebhaberei" kennt der Pensionär weder erlahmende Sinne noch Langeweile. Zwei, drei Stunden frönt er täglich Partien der großen Meister, erfreut sich an Studien und Problemen. So blieb Sutterer rüstig und trotzt mit 75 Jahren am ersten Brett des Landesligisten Schachgesellschaft Baden-Baden jungen Burschen, die seine Enkel sein könnten. Erst unlängst bekam der Offenburger Gotthard Wirth, der es in dieser Saison immerhin unter die letzten 32 des deutschen Pokals gebracht hatte, die scharfe Klinge des Altmeisters zu spüren. „Reines Pech für ihn, eigentlich war die Stellung remis", kommentiert der Spitzenspieler gewohnt bescheiden.

Grübeln, rechnen, prüfen - Sutterer konnte eigentlich auf Grund seines Wesens kaum etwas anderes werden als Rechnungsprüfer bei der Stadtverwaltung. Der einzige Unterschied zwischen Arbeit und Hobby bestand lediglich darin, daß bei letzterem stets im Hintergrund unbarmherzig eine Schachuhr tickt. Sutterers größter Feind im Streben nach Perfektionismus! Wieviele Turnierpartien er durch Zeitüberschreitung verlor, hat er längst aufgegeben zu zählen. „Meine Zeitnot ist chronisch und hängt wohl mit meiner Übervorsieht zusammen, daß ich manches zwei- oder dreimal nachrechne, um möglichst keinen Fehler zu machen", ringt der 75jährige nach einer Erklärung für das Paradoxon. Normalerweise ziehen nämlich ältere Spieler wesentlich flotter, weil sie um die schneller nachlassende Konzentration gegenüber den Jungen wissen. Nicht so der badische Meister von 1966, der streng an seinen Prinzipien festhält. „Natürlich hätte ich zu Topvereinen wie Heidelberg oder Freiburg wechseln können, aber früher spielte man für den Verein des Heimatorts", erläutert der Kurstädter, warum er seit fast 60 Jahren der Schachgesellschaft die Treue hält. Während ihm diese seine Mannschaftskameraden hoch anrechnen - als 13. der mittelbadischen Rangliste und einer DWZ von 2080 ist Sutterer mit weitem Abstand der stärkste Akteur des Traditionsvereins -, müssen selbst sie zuweilen über ein anderes ehernes Gesetz des 42. der Senioren-WM lachen: Zeig' dich nie ohne Schlips und Anzug. „In Endingen 1987 haben wir geschwitzt wie die Säue. Manch einer kam bei 41 Grad im Schatten ohne Hemd in die Halle, und er setzt sich mit Krawatte ans Brett", schmunzelt Weggefährte Helmut Fabian. „Es herrschte in der Tat eine große Hitze", räumt Sutterer lapidar ein, ohne damit seinen Abstieg nach rekordverdächtigen rund 30 Teilnahmen bei den badischen Meisterschaften entschuldigen zu wollen - schließlich geht der bedächtige Herr auch stets in dieser Kluft seiner „zweiten Liebhaberei", dem Wandern, nach.

Gerne erinnert sich Sutterer an sein wertvollstes Resultat, ein Remis gegen den einstigen Vizeweltmeister Efim Bogoljubow. Trotz der Vielzahl der gewonnenen Titel kam es ihm nie auf Meisterschaften an, „eine konsequente Spielführung", sprich logische Partien, waren dem hageren Baden-Badener stets wichtiger. Da er von seinen „eigenen Erzeugnissen nicht so begeistert" ist und im hohen Alter „unbefriedigenderweise Abstriche" am einst gezeigten Niveau machen muß, ergötzt sich der Schweiger heutzutage am liebsten daheim an den faszinierenden Positionspartien seiner Lieblingsspieler Alriba Rubinstein und Wassili Smyslow. Zufall? Zumindest in eienr Beziehung ist Sutterer dem Exweltmeister in einer Beziehung ganz nahe: In vier Tagen wird auch Smyslow 75. Sutterers größter Wunsch wäre, wenigstens einmal auf dem Niveau des Vorbilds zu spielen. Doch schnell entreißt er sich der Illusion und sagt etwas deprimiert: „Ab und zu gelingt einem eine runde Leistung, aber die Grenzen überschreitet man nur in großen Momenten."

Da Sutterer es irgendwann einmal aufgab, alle Partien zu archivieren, stellte er ein Duell jüngeren Datums zur Verfügung. „Diese habe ich in der Spielführung einigermaßen konsequent durchgehalten, was mir leider nur in der Minderzahl meiner Partien gelang", untertreibt der Kurstädter. „In fortgeschrittenem Alter muß man aber auch in den Ansprüchen gegen sich selbst etwas bescheidener werden. Diese Erkenntnis finde ich zwar nicht befriedigend, zumal ich am Schachbrett immer einen Hang zum Perfektionismus habe, ist aber nun einmal Realität." Aus letzterem Grund schraubte er die Erwartungen an seine Partien etwas zurück und geseilte sich vor zwei, drei Jahren auch zu Seniorenturnieren, die er lange Zeit - **und** trotz der vermeintlichen Garantie auf badische Meisterschaften - gemieden hatte. Daß man auch im Rentenalter. geistig noch lange nicht zum alten Eisen zählen muß, beweist Sutterer ein ums andere Mal. Eine sehr schöne Partie gelang dem Landesliga-Spitzenspieler im Meister-B-Turnier beim Badischen Schachkongreß anno 1990.

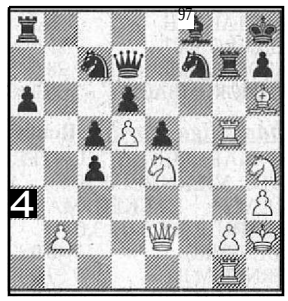
O Robert Sutterer
• Helmut Scherer

1.e4 e5 2.4f3 4 c6 3.jc4 jte7 4.d4 d6 5.d5 44b8 6,Ad3 4f6 7.c4 0-0 8.4c3 c5 9.h3 4 a6 10.1e3 11.a3 4e8 12.0-0 g6 13.g4 Dieser Zug scheint die Rochade-Stellung des Anziehenden ziemlich zu schwächen. Doch dafür kommt Schwarz nur zum Befreiungsschlag f5, wagt er dies ebenso.

13...f5 14.gxf5 gxf5 15.exf5 Jurf5 16..ixf5 Z xf5 17.4e4 Ein weiterer Vorteil tut sich durch den Abtausch auf: Ein weißer Springer erhält das schöne Zentralfeld- **e4.**

17...+118 18.*h2 4g7 19./g1 4c7 20.ee2 Wd7 21.1h6 .1k.f8? Dies hält Sutterer für den entscheidenden Fehler, da der Turm am Damenflügel vom Spiel ausgesperrt bleibt. Nach g8 stünde Schwarz zwar ebenfalls etwas schlechter, doch die Stellung wäre noch verteidigungsfähig.

22.4h4 f7 23. g5 b5 24.Iagl! bxc4 Nach 25.'exc4 Urb5 dürfte Scherer durchaus mit dem Verlauf der Partie zufrieden sein, doch Sutterer hat eine unangenehme Überraschung in petto.



25411511 Ein glänzender Zug, der dem Kontrahenten entging. Die Dame ist für den Springer tabu, weil auf .2,A5 26. g8 matt folgt. Nun drohen häßliche Dinge wie 26. %6-i-hxg6 27.Axg7++ sbxg7 28.g xg6 matt. Deshalb bleibt Schwarz nur eine vernünftige Fortsetzung:

25...4ce8 26.4 g6+ *g8 Wie schon in den Anmerkungen zum 25. Zuge erwähnt, rettet auch hxg6 nichts mehr.

27.4'1xf8 *xf8 28.Axg7+tk X xg7 elxg7 29.• xh7 **g** e8 30.Q xg7 xg7 3 Leu+ verliert ebenfalls Haus und Hof.

29.1 f5+1 **1:0.** Das Ende hat **Robert** Sunerer sehr genau und weit vorausberechnet. Die weißen Drohungen **sind** nicht mehr **zu parieren: Auf 29....2f7** geschieht 30.1Vh6+ 12e7 (e3g7 31.(xg7+) **31.Ixf7+** 'xf7 32 exh7+ und 29... g8 wird mit 30.11 xg7+ 421xg7 (30...exg7 31.1 g5 mit Damenverlust beziehungsweise 30... txg7 31.*g5+ th8 32.g f8 matt) 31. eif6+ beantwortet.

Der Präsident

Ordentlicher Verbandstag 1996

gemäß § 13.2 der Satzung des BSV berufe ich den ordentlichen Verbandstag 1996 ein für Samstag, den 11. Mai 1996, 10.00 Uhr in **den** „Mauritius-Saal" des katholischen Gemeindehauses in 69181 Leimen, Graben 7, 06224/77717

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung, Grußworte
2. Ehrungen und Totengedenken
3. Feststellung der Stimmberecllligung und der Tagesordnung
4. Berichte - der Präsidiumsmitglieder und der Referenten und Beauftragten - der Vorsitzenden des Turniergerichts und des Schiedsgerichts - der Satzungskommission und des Landesspielausschusses
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Präsidiums
8. Bestellung eines Wahlausschusses und Wahl des Wahlleiters
9. Nachwahlen - nach § 09,c der Satzung für den Rest der Wahlperiode - nach § 15 bzw. § 16 der Satzung (soweit erforderlich)
10. Neuwahlen nach § 20.4 der Satzung
11. Bestätigungen nacll § **11.1** der Satzung
12. Bestätigung der Satzungskommission
13. Änderung der Satzung in den §§ 12, 15 untl 16
14. Beschlußfassung über die Turnierordnung nach § 125 der Satzung
15. Beschlußfassung über Anträge nach § 14 h der Satzung.
16. Genehmigung nach § 07.7 der Satzung
17. Festlegung des Verbandsbeitrages
18. Beratung und Genehmigung des Haushaltsplanes
19. Bekanntgaben, Informationen, Verschiedenes

Eberhard Beikert, *Der Präsident*

••• Badischer Schachverband; Präsident: Eberhard Beikert, In den Brückengärten 3, 68519 Viernheim, 2 06204-71919, Fax -3998; Vizepräsidenten; Helge Rollmann, Gartenstr. 35s, 76706 Denenheim, **2** 07255-72359, Fax -72349 Christof Herbrechtstneier, Grötzinger Str. 25, 76227 Karlsruhe, 2 0721-407643; Schatzmeister: W.Finkbeiner, F.-Allgaier-Str. 10, 76287 Rheinstetten, 2 07242-4307; Schriftführer+Paßstelle: Jürgen Dammann, PF 100241, 69442 Weinheim, 2 06201-64899, Fax -68594; Turnierleiter: K.-H.Saffran, Mundenhäferweg la, 79224 Untkirch, ***St*** 07665-9905-8 Fax -9; Damen: Ursula Wasnetsky, Rosenstr. 60, 68535 Neu-Edingen, 0621-478186; Wertungsreferent: Hans Neubauer, Talstr. 165, 69198 Schriesheim, V 06203-68899; Ausbildung: Manfred Bauer, Postfach 410105, 76201 Karlsruhe; Schulschach: Reiner Kurt, Stellwaldstr. 6, 78126 Königsfeld, **2** 07725-3304 Referent für Sportbundangelegenheiten: Siegfried Stolle, Bruchsaler Str. 43, 76694 Forst, **2**-Fax 07251-86237; Turnierleiter Pokal und Blitzhrrniere: Roland Burkart, Robert-Koch-Str. 70, 77815 Bühl, **S.** 07223-81662; Referent für Leistungssport: 'Christian Bossert, Am Winkel 8, 76477 Elehesheim-Illingen, 07245-89233, Fax -3621; Seniorenbeauftragter: Leonhard Hanke, Rbeinauer Ring 44, 68219 Mannheim, 2 0621-894794 Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Gerald gchendel, Wieslocher Str. 1, 69234 Dielheim, 2 06222-770910; 1.Vors.Jugend: Lars Balzer, Gymnasiumstr. 2, 76227 Karlsruhe, **2** 0721-496773 2.Vors.Jugend: Gottfried Sahm, Josef-Kraus-Sfr. 19, 76227 Karlsruhe, **2** 0721-407701; Pressereferent Jugend: Marcus Keller, Fichtestr. 20, 69126 Heidelberg, lie 0621-106761

EBB Region I / IHM Bezirk 1. Mannheim: RTL Karl Manches, Glücksburger Weg 67, 68305 Mannheim, 2 0621-743302; Bezirksleiter Jürgen Dammann, Postfach 10 02 41, 69442 Weinheim, **2** 06201-64899; BTL Jochen Bernauer, Mönchwörthstr. 18, 68199 Mannheim, **2**-Fax 0621-857699; Jugend Rainer Waibel, Luisenstr. 2, 68723 Schwetzingen, 2 06202-25696 ; Schadschach WolfgangSiegler, Karlsbader Str. 10, 68642 Bürstadt, lie 06206-707341; Referent für Presse und Offentlichkeitsarbeit: Frank Schmidt, Fröhlichstr. 12, 68169 Mannheim, **2** 0621-312946

• II• Region II, Heidelberg / Odenwald: an. Rolf Holzinger, Kaiserstr. 51, 69181 Leimen, V/Fax 06224-77713; **OHO Bezirk 2. Heidelberg:** Bezirksieiter+Seniorenwart Otto Rascher, Friedhofstr. 27, 69151 Neckargemünd, 2 06223-71638; Bezirksturnierleiter Klaus Freck, Schillerstr. 31, 69168 Wiesloch, **IS** 06222-81729; Jugendleiter Rolf Holzinger, SA.; Schulschach Dietrich Laber, Steinsfurter Str. 73, 74889 Sinsheim-Steinsfurt, 07261-5564; Schriftführer Peter Höpner, Heidelberger Str. 3, 69126 Heidelberg, Se 06221-36507; Rel. f. Presse u. Öffentliehfreitsarbeit: Gerald Sehendel s.o.; 40111 **Bezirk 3. Odenwald:** Bezirksleiter Willi Peichl, Aachhausenstr. 133, 97922 Lauda-Königshofen, **le** 09343-2138; 2. Vorsitzender Kim Schiefer, Verein 'MB-Lauda (s.o.); Turnierleiter Andreas Decken, Kieserstr. 13, 97953 Königheim, **2** 09341-3231; Jugendreferent Andre Mattem, Nüstenbacher Str. 30, 74821 Moshach; Kassenwart Michael Scharpf, Haus Nr. 8, 97999 Simmringen, lie 09336-401; Ref. f. Presse Siegfried Bütteler, Eichenweg 9, 74706 Osterburken, **2** 06291-67112 und Günter Lappat, Untere Eckenbergstr., 74740 Adelsheim, **te** 06291-2107; Schulschachwart Odenwald Karl-Heinz Eisenbeiser, Abt. Bessel Str. I 1, 74722 Buchen, **2** 06281-2187

U V **Region IH, Karlsruhe / Pforzheim:** RTL Gerhard Müller, Neuwiesenrebenstr. 33, 76275 Ettlingen, 2 07243-17355; OS• **Bezirk 4. Karlsruhe:** Bezirksleiter Siegfried Stolle SA.; Stellvertretender BL Ralf Oseermeier, Oosstr. 3,76199 Karlsruhe, **2** 0721-890195; Bezirksturnierleiter und Bezirkspressewart: Bernd Breidohr, Kolberger Str. 21c, 76139 Karlsruhe, Fax u. 0721-681952; Kassenwart Wolfgang Finkbeiner, Franz-Allgaier-Str. 10, 76287 Rdleinstenen, lie 07242-4307; Schriftführer Othrnar Raub, Bahnhofstr. 56, 76297 Stutensee, **2** 07244-91873; Wertungsreferent Holger Moritz, Leibnizstr. 5, 76137 Karlsruhe, **2** 0721-788336; Jugendwart Jürgen Bell, Sehoferstr, 1, 76707 Hambrücken, 2 07255-5442 od. 07243-78528; Schulschachwart Edgar Kreuter, Ina-Seidel-Str. 25, 76149 Karlsruhe, lie 0721-709048; Seniorenwart Bernd Giacomelli, Im Eichheck 8, 76327 Pfinztal, V 07240-7544; •1111• Bezlrk5. PforzhzI **m:** Bezirksleiter Jürgen Scheytt, Robert-Koch-Str. 1, 75428 Illingen **2** 07042-24126; Stev.Bezirksleiter Albert Alberts, Forststr. 2,75394 Oberreichenbach, **2** 07051-50334; TL Verbandsrunde Hans-Joachim Bott, Im Speitel 41, 76229 Karlsruhe, 2 0721-946309-0, Fax -1; SL Bezirksturniere Rüdiger Braun, Wallbergallee 77, 75179 Pforzheim, **2** 07231-41028; Kassierer Helmut Rueff, Drosselweg 26, 75382 Althengstett, **2** 07051-4395; Schrittführerin Birgit Schneider, Am Schießrain 15, 75223 Niefern-öschelbronn, **2** 07233-2043; Schulschach Adolf Heger, Höhenstr. 32, 75228 Ispringen, 2 07231-86635; Wertungsreferent Josef Eberhardt, Bahnhofstr. 96, 75305 Neuenbürg, **2** 07231-82224; Vorsitzender Si Jens Kürten, Schwarzwaldstr. 21, 75217 Birkenfeld, **2** 0723 1-48417

BIM Region IV, Mittelbaden / Ortenau: RTL Roland Burkarl, Robert-Koch-Str. 70, 77815 Bühl, 2 07223-81662; **OHO Bezirk 6. Mittelbaden:** Bezirksleiter Jürgen Gersinska, Merkurstr. 55, 76461 Muggensturm, **2** 07222-82961; Stellv. BL Michael Zunder, Kunstwiesenweg 16, 76456 Kuppenheim, **2** 07222-48833; Stellv. TL Reinhold Faisst, Winterseite 6, 77883 Ottenhöfen, **2** 07842-3106; Stellv. TL Alexander Krauth, Eichrodtstr. 19, 77815 Bühl, **2** 07223-24925; Kassenwart Gerd Merket, Landstr. 10, 76596 Forbach, **2** 07228-2323; Jugendwart Kai Mailds, Berliner Ring 28, 76437 Rastatt, **2** 07222-24114; DWZ-Bearbeiter Gerhard Gorges, Tucherstr. 11, 77815 Bühl, **2** 07223-40134; Schriftführer Frank Aller, Hornbergweg 21, 76571 Gaggenau-Ottenau, **2** 07225-3110; Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit und Turnierleiter: Roland Burkart, Robert-Koch-Str, 70, 77815 Bühl, **2** 07223-8l662; •S **Bezirk 7. Orten. au: Bezirksleiter Bernd** Walther, In den Matten 40, 77652 Offenburg, **2** 0781-755.11, Fax -99; BTL Raimund Rogalla, Schillerstr. 16, 77974 Meißenheim, **2** 07824-4463; Jugendleiter Walter Herrmann, Saarlandstr. I7a, 77709 Wolfach, 2 07834-6843; SchuLsehachwart Adolf Weisetschlager, Ziegelfeld 20, 77736 Zell, 07835-8308; Damenschach Hubert Laug, Joh.-Peter-Hebel-Str. 3, 77797 ölebach, **2** 07803-2964; Wertungsreferent Reiner Denz, Kuhmauleweg 12, 77694 Kehl, **2** 07851-77613; Kassenwart Arno Nehlert, Sileherse. 8, 77948 Friesenheini, **2** 07821-6508; Pressewart Gebhard Ball, Fürstenbergstr. 10, 77756 Hausach, **2** 07831-6294; Seniorenbeauftragter Hubert Laug siehe Damenschach

Hui Region V, Freiburg / Hochrhein: RTL Jürgen Jakob, Attilastr. 13a, 79206 Breis ach, **2** 07664-95521; Ode **Bezirk B. Freiburg:** Bezirksleiter+Schriftführer Jürgen Jakob, Attilastr, 13a, 79206 13reisach, 2 07664-95521; BTL Ma. Jürgen Köhler, Schwedenstr. 12, 77948 Friesenheim; Spielleiter PoBL Dietrich Grübner, Waldkireher Str. 14, 79106 Freiburg, **2** 0761-508959; Jugendleiter Winfried Schüler, Am Gaishof 4, 79285 Ebringen, **2** 07664-7926; Schulschach Knut Litz, Peter-Thumb-Str. 8, 79100 Freiburg, 2 0761-405481; Referent für Presse und ÖfTentlicbkeitsarbeit: Hans Hetzel, Flurstr. 11, 79232 Match, **2** 07665-3478; 680 **Bezirk 9. Hochrhein:** Bezirksleiter und Turnierleiter: Renold Stenzel, Mumpfeifährstr. 51, 79713 Bad Säckingen, 2 07623-92231d; Pressereferent u. Schriftführer nicht besetzt

BEB Region V, Schwarzwald / Bodensee: RTL Dr. Werner Fischer, Im KIeböschte 10, 88605 Meßkirch, **2** 07575-1690; IHM **Bezirk 10. Schwarzwald:** Bezirksleiter vakant; BTL u. Wertungsreferent Jörg Pape, Lichtbachstr. 16, 78647 Trossingen, 2 07425-4880; Kassenwart Horst Nadler, Egerstr. 1, 78052 Villingen-Schwenningen, **2** 07721-70286; Jugendleiter Markus Merklinger, 134,11, 68159 Mannheim, 2 0621-25622; Seniorenwart und Referent für Breitensport: Walter K.F. Haas, Triberger Str. 12.78048 VS-Villingen, **2** 07721-51705; **Schriftführer,** Referent für Pre.sse+Öffentlichkeitsarbeit und Schulschachwart: Reiner Kurt, Stellvyaldstr. 6, 78126 Königsfeld, **2** 07725-3304; 11/111• **Bezirk 11. Bodensee:** Bezirksleiter Rudolf Wilhelm, Blauenstr. 17, 78224 Singen, 0773 1-45660 ; Jugendleiter Constantin Schirowslci, Friedenstr. 7,78224 Singen, **lie** 07731-61 178 ; Schulschachwart Wolfgang Knödel', Kasernenstr. 41, 78315 Radolfzell, 07732-2787; Schriftführer Bernd Redlich, Freibürgleweg 24, 78467 Konstanz, **2** 07531-76725; Breiten- und Freizeitsport Referent: Michael Hein, Kolpingstr. 18, 78239 Rielasingen-Worblingen, 2 07731-51677; Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Kassenweh und DWZ-Sachbearbeiter: Michael Schmid, Danziger Str. 12, 78464 'Konstanz, **2** 07531-63583

14,2.1996

Besucht die Internationale Deutsche Meisterschaft 1996 beim Schachcamp vom 24. bis 27.Mai 1996 im Racket-Center-Nußloch

Das Racket-Center Nußloch, eine Freizeit- und Sportanlage, in deren „Tennis-Akademie Boris Breskvar" derzeit Jana Kandarr und Andrei Medvedev trainiert, in der Profis und Freizeitsportler mit viel Spaß die verschiedendsten Aktivitäten ausüben können, um sich rundum wohlzufühlen, bietet über Pfingsten anläßlich der Internationalen Deutschen Meisterschaft im Schach ein Wochenende für Jugendliche im Schachcamp mit Sport- und Rahmenprogramm an :

Ankunft Freitag nachmittag 24.05.96, Abreise Sonntag oder Montag nachmittag 26./27.05.96

Komplettpreise für das Schachcamp Fr. - So, DM 150.- ,Fr. - Mo. DM 220.-

Für die sportliche Betredung der Camp-Teilnehmer im Rahmen des Programms sorgen qualifizierte Trainer des Racket-Center Nußloch gemeinsam mit qualifizierten Schachtrainern.

Wir wünschen den Teilnehmern im Schachcamp dazu viel Vergnügen!

Anmeldung erbeten an : AML Racket-Center Nußloch GmbH, z.Hd., Herrn Jürgen Hieronymi, Walldorter-Straße 100, 69226 Nußloch .

Der Vizepräsident

Ehrenordung des BSV

Ehrungen nach Punkt E der Ehrenordnun g des BSV:

In dieser Ehrenordnung steht unter **E Treuenadeln** u.a. sinngemäß, daß diese nur an Mitglieder verliehen werden, die dem BSV gegenüber ununterbrochen beitragspflichtig sind!

Bemerkung dazu:

Es werden oft auch Anträge auf Ehrungen für solche Vereinsmitglieder gestellt, die bereits seit einigen Jahren beim Verband abgemeldet sind! Hierfür gibt es logischerweise weder Treueurkunden noch Treuenadeln! Die betreffenden Vereine sollten sich aber einmal Gedanken über den nicht mehr bestehenden Versicherungsschutz für diese Mitglieder machen. Regreßansprüche gehen nicht zu Lasten des BSV I !

Weiterhin steht unter:

4. Anträge zu E, Antragsschluß ist jeweils der 31. Januar für das Ehrenjahr. Der Termin ist **Endtermin!** Beachten Sie unbedingt den entsprechenden Hinweis unter Punkt 4! Ein Brief vom 29. Februar mit 6 Anträgen, die am 5.3. ankommt, wird in diesem Jahr nicht mehr bearbeitet!

Bemerkung dazu:

Und hier muß ich noch einmal auf die von mir begonnene Datenbank hinweisen. Wenn ‚jemand" dem BSV „Schlamperei" vorwirft (siehe RE Nr. 5/95), so ist das auf Unkenntnis über frühere Verbandsarbeit zurückzuführen. Dieser „jemand" hat leider der Aufforderung zur Entkräftung seines Vorwurfes, die bei mir befindlichen Unterlagen zu sichten, noch keine Folge geleistet. Es sind bisher 18 Vereine meinem Aufruf gefolgt (sinnigerweise auch der Verein, bei dem dieser ‚jemand" Vorsitzender ist!).

Nochmals meine Bitte, kopieren Sie die von der Paßstelle erhaltene Mitgliederliste und tragen hinter die Namen die Eintrittsdaten der Mitglieder ein und, wenn möglich, auch die bereits erhaltenen Treue- oder Ehrennadeln. Senden Sie diesen Bogen dann an mich, damit helfen Sie beim Aufbau einer lückenlosen Datenbank.

Wer die mir zur Verfügung stehenden Altunterlagen einsehen möchte, ist nach vorheriger Anmeldung gemgesehener Gast bei mir. **Helge Polhnann,**

TL des BSV für Blitz- u. Pokal

Badische Mannschaftsblitzmeisterschaft Zen a.H. 1996

EN D S TAN D

Pl	Mannschaft	Rd	g	u	v	Brettp.	MPkte
1	SK Zähringen	26	25	1	0	94:10	51: 1
2	SC Vierrtheim	26	22	3	1	83 :21	47: 5
3	SF Karlsruhe I	26	20	2	4	751/2:281/2	42:10
4	Roch. Kuppenheim	26	19	4	3	72 :32	42:10
5	Freiburg 1887 1	26	192		5	74:30	40:12
6	Bad Mergentheim	26	17	I	8	71:33	35:17
7	SF Karlsruhe II	26	16	3	7	631/2:401/2	35:17
8	SC Eppingen	26	14	5	7	651/2:381/2	33:19
9	Donaueschingen	26	15	2	9	651/2:381/2	32:20
10	SK Zell a.H. I	26	12	5	9	54 :50	29:23
11	Untergrombach	26	14	1	11	511/2:521/2	29:23
12	SC Leimen	26	11	6	9	511/2:521/2	28:24
13	SK Lahr	26	10	6	10	501/2:531/2	26:26
14	SK Durlach	26	11	3	12	541/2:49 1/2	25:27
15	SK Sandhausen	26	8	8	10	45:59	24:28
16	SF Sasbach	26	8	7	11	441/2:59%	23:29
17	Kosmos Mannheim	26	7	8	11	45 :59	22:30
18	Waldshut-Tiengen	26	8	5	13	491/2:541/2	21:31
19	SV Calw	26	6	6	14	41:63	18:34 .
20	SK Kehl	26	6	5	15	43:61	17:35
21	Ersingen	26	4	8	14	361/2:671/2	16:36
22	Merzhausen	26	6	3	17	341/2:691/2	15:37
23	SK Zell a.H. II	26	6	2	18	321/2:711/2	14:38
24	Freiburg 1887 II	26	4	5	17	351/2:681/2	13:39
25	**Münstertal**	**26**	**4**	**5**	**17**	**34 :70**	**13:39**
26	**SC Mosbach**	**26**	**2**	**6**	**18**	**25 :79**	**10:42**
27	Ca. Rastatt	26	**0**	**2**	**24**	**12:92**	2:50

SK Zähringen ist Badischer "Nlannschaftsblitzmeister 1996 und vertritt Baden bei den Deutschen Meisterschaften. Die Plätze 1 bis 8 qualifizieren sich für die Badische Mannschaftsblitzmeisterschaft 1997.

Roland Burkart, ***TL des BSV***

Der Landesturnierleiter

Oberliga Baden, **7. Runde:**

BAIERTAL-SCHATTH. - KONSTANZ 4,0 - 4,0; SF KARLSRUHE II - FREIBURG 1887 3,5 -4,5; WALDSHUT-TIENGEN - DREILÄNDERECK 4,0 - 4,0; EPPINGEN II - ZÄHRINGEN II 3,5 - 4,5; UNTERGROMBACH - SG KIRCHHEIM 4,5 - 3,5

1 SG KIRCHHEIM	7 35,0 10-4	6 ZÄHRINGEN II	7 27,5 8- 6
2 BAIERTAL-SCH.	7 34,0 10- 4	7 SF KARLSRUHE II	7 27,5 6 - 8
3 FREIBURG 1887	729,0 9 - 5	8 EPPINGEN II	7 23,0 4 - 10
4 WALDSHUT-TIENGEN	728,5 9 - 5	9 DREILÄNDERECK	7 21,5 3 - 11
5 UNTERGROMBACH	726,0 9 - 5	10 KONSTANZ	7 24,5 2 - 12

Verbandsliga Nord. ***7.*** **Runde:**

POST KARLSRUHE - UNTERGROMBACH II 4,5 - 3,5; NECKARGMÜND - VIERNHEIM II 4,0 - 4,0; LADENBURG - ERSINGEN 6,5- 1,5; DURLACH - LASKER MANNHEIM 7,0 - **1,0; HEIDELBERG II -** SF KARLSRUHE III 5,0 - 3,0

1 LADENBURG	740,0 12- 2	6 ERSINGEN	726,5 7 - 7
2 VIERNHEIM II	7 33,0 12 - 2	7 SF KARLSRUHE III	7 28,5 6 - 8
3 NECKARGMÜND	732,0 9 - 5	8 POST KARLSRUHE	7 21,5 5 - 9
4 DURLACH	7 28,5 8 - 6	9 LASKER MANNHEIM	7 23,5 4 - 10
5 HEIDELBERG II	728,0 7 - 7	10 UNTERGROMBACH II	7 18,5 0 - 14

Verbandsliga Süd,. **7. Runde:**

VIMBUCH - DONAUESCHINGEN II 3,5 - 4,5; ZELL A. H. - ZÄHRINGEN III 6,5 - 1,5; LAHR - WALDSHUT-TIENGEN II 2,5 - 5,5; MÜNSTERTAL - DONAUESCHIENGEN 11,5 - 6,5; KUPPENHEIM - KEHL 4,5 - 3,5

1 KUPPENHEN	7 38,0 13 - 1	6 LAHR	7 27,0 6 - 8
2 D'ESCHINGEN I	739,0 12-2	7 VIMBUCH	7 25,0 5 - 9
3 ZELL A. 11	736,010-4	8 WALDSHUT-TIENGEN II	7 24,5 5 - 9
4 KEHL	729,5 8 - 6	9 ZÄHRINGEN III	7 21,5 2 - 12
5 MÜNSTERTAL	726,0 7 - 7	10 DONAUESCHINGEN II	7 13,5 2 - 12

Oberliga Baden **Runde 6**

SG Kirchheim	***Baiertal-Schatth.***	***3:5***
Gschnitzer,0	- Panzalovic,S	1/2
Gross,L	- Schmidt-Schäffer,S	0:1
Beckhurs,G	- Hasecic,S	1:0
Biebinger,G	- Bossert,C	1:0
Vonthron,H	- Schmenger,F	0:1
Messmer,M	- Schulzke,E	1/2
Mudelsee,M	- Döttling,F	0:1
Porth,D	- Schmidt,W	0:1
Zähring en 11	***- Untergrombach***	***+:-***
Dreiländereck	***- Eppingen II***	***3,5:4,5***
Nehmet,'	- Welz,T	1:0
Xheladini,M	- HeinLA	0:1
Bräunlig,H	- Wenner,T	1:0
Ernst,R	- Schulze,E	1/2
Frech,S	- Striebich,R	0:1
Malachowski,M	- Seiler,J	0:1
Wittke,C	- Hertweck,M	0.1
Einhom,L	- Dekan,H	1:0
Freiburg 1887	***- WakIshut-Tiengen***	***4:4***
Zelic,B	- Wirthenson,H	1/2
Löffler.,M	- Giertz,N	1/2
Scherer,H	- Weigand,B	1/2
Trabert,L	- Kurz,E	1/2
Thoma,C	- Kurninle,T	1/2
Neininger,R	- Lossau,S	1/2
Miischenich,S	- Bannasch,11	1/2
Berberich,C	- Kleindienst,T	1/2
Konstanz	***- SF Karlsruhe 113,5:4,5***	
Friedrich,N	- Kargoll,B	0:1
Weindl,A	- LIIIrich,F	1:0
Rapparlie,W	- Mäser,P	0:1
Wildi,M	- Florea,D	1:0
Schmid,M	- Werner,V	1/2
Moller,M	- Sheynina,Y	1/2
Holzschuh,P	- Franks,C	0:1
Kalix,W	- Werner,!	1/2

Verbandsliga Nordbaden. **Rde.6**

SF Karlsruhe III	***- Post Karlsruhe***	***7:1***
Meyer,F	- Sentef,N	1/2
Wrtal,A	- Rüssel,B	1:0
Steinhart,KH	- Hanauer,A	1:0
Dauner,K	- Müller,U	1/2
Nautze,C	- Scherer,M	1:0
Kohlmann,H	- Dom,R	1:0
Zimmermann,P	- Krause,M	1.0
Ottmann,P	- Kaltenbach,A	1:0

L.Mannheim	***- Heidelberg II 2,5:5,5***	
Burnasovoib,S	- Eis,H	1:0
Blöss1,W	- Kurz,R	1:0
Zapfl,H	- Kindsvogel,R	0:1
Plitzko,M	- Marx,C	0:1
Grabowietzki,H	- Gobauer,R	0:1
Heigke,D	- Gscheidlen,W	1/2
Kuti,H	- Carl,W	0:1
Fischer,R	- Hanke,L	0:1
Ersingen	***- Durlach***	***4:4***
Schafranietz,S	- Klein,V	0:1
Hanisch»	- Kukofka,D	1/2
Ewen,R	- Haas,S	1:0
Giittinger,B	- Neumann,A	1/2
Joao,Ce	- Stahlhut,M	1:0
Wagner,M	- Wagner,B	1:0
Wagner,A	- Piasesici,C	0:1
Sorger,R	- Balzer,L	0:1
Viernheim II	***- Ladenburg***	***4,5:3,5***
Kratochwil,C	- Vidonyak,R	0:1
KJee,Il	- Kalinski,F	1:0
Martin,S	- Vidonyak,N	0:1
Glück,G	- Jaap,HJ .	1:0
Junker,R	- Hierholz,B	1:0
Tresch,R	- Willig»	1/2
Bittner,T	- Benend,A	1:0
Horn,HM '	- Eff,W	0:1
U'grombach II	***- Neckargmünd***	***1,5:6,5***
Doll,S	- Rudolph,J	0:1
Strugies,S	- Jacob,V	0:1
Röderer,K	- Walther,C	0:1
Notheisen,A	- Schmitt,T	0:1
Rolli„M	- Reimold,D	0:1
Zjaja,A	- Marnrnen,H	1/2
Burger,A	- Vierling,J	0:1
Wachter,A	- Fahrion,G	1:0

Verbandsliga Südbaden. **Rde.6**

Kehl	***- Vimbuch***	***4:4***
Kallai,G	- Precour,J	1/2
Jost,C	Sußmann,S	1:0
Grun,S	- Schneider,D	0:1
Maelger,HJ	- Schmied,A	1/2
Reis,H	- Burkart,R	1/2
Vetter,HP	- Gerczuk,M	0:1
Alix,P	- Hassenstein,A	1/2
Schulz,W	- Stengel,G	1:0
Donauesching. I	***- Kuppenheim***	***4:4***
Steiger,W	- Metz,H	***1:0***
Pape,.1	- Kresovic,V	***1:0***